



Planverfasser

IST - Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau
Tjardes Rolfs Titsch PartG mbB
Nordfrost-Ring 21
26419 Schortens
Tel.: 04461/75910

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

2441

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt

Bauvorhaben

Neubau Zentralklinikum Georgsheil

-
-
-

Leistung (LV)

007

VE502 Kanalbau

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

€

Seiten o. Anlage(n)

Seiten: 347

Leistungsverzeichnis mit TLK-Nr.(Quellverweis)

Leistungsverzeichnis

Projekt (2441)
Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt
Leistung (LV)
007 VE502 Kanalbau

Bauvorhaben	
Neubau Zentralklinikum Georgsheil	
Bauherr	
Trägersgesellschaft Kliniken	Telefon
Aurich-Emden-Norden mbH	Fax
Wallinghausener Straße 8 - 12	
26603 Aurich	
Planverfasser / Ausschreibung	
IST - Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau Telefon 04461/75910	
Tjardes Rolfs Titsch PartG mbB	Fax
Nordfrost-Ring 21	
26419 Schortens	
Bauleitung	
IST - Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau Telefon 04461/75910	
Tjardes Rolfs Titsch PartG mbB	Fax
Nordfrost-Ring 21	
26419 Schortens	
Ansprechpartner / Bemerkung	
-	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/ Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in €	
Angebotssumme, Netto:	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe
	Geprüft
.....
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum
Stempel	Stempel
.....
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

Vertragsgrundlage

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

Sonstige Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise sind Netto in € mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichniss haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% von Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

Wichtiger Hinweis

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-Datei können Sie diese Ausschreibungsunterlagen auch als Austauschdatei per E-Mail bzw. Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90 / 2000 / XML 3.13 (Datenart 81 / 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**
- Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe kann zur Verfügung gestellt werden (Digitale Angebotsanforderung).

Inhaltsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Vorbemerkungen	5
01	Bereich	Baustelleneinrichtung/-räumung	6
02	Bereich	Schmutzwasser	8
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1	8
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2	35
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1	51
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2	74
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung	91
03.01	Abschnitt	Erdarbeiten	91
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung	93
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK	99
03.04	Abschnitt	Wärmetauscher	104
03.05	Abschnitt	Druckrohrleitung	109
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen	110
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1	120
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1	120
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe	156
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2	168
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2	204
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1	204
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe	234
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4	247
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1	247
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5	292
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1	292
08	Bereich	Erd- und Straßenbau	341
08.01	Abschnitt	Erdarbeiten	341
08.02	Abschnitt	Straßenbau	343
08.03	Abschnitt	Leerrohre	344
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	346

007 LV VE502 Kanalbau**Vorbemerkungen**

Die Erreichbarkeit der Anliegergrundstücke für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge ist während der gesamten Bauzeit durch den Auftragnehmer jederzeit sicherzustellen. Hierzu sind der Bauablauf und die Ausführung der Arbeiten so zu planen und zu kalkulieren, dass die Rohrverlegung abschnittsweise in Teillängen von ca. 15 bis 25 m erfolgt. Die fertiggestellten Bauabschnitte sind unverzüglich mit einer Schottertragschicht herzustellen, sodass eine Befahrbarkeit für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge jederzeit gewährleistet ist.

Lagerflächen sind durch den Auftragnehmer ausschließlich innerhalb des jeweils aktuellen Bauabschnittes einzurichten. Die Zuweisung der Lagerflächen erfolgt durch die Baulogistik. Nach Abschluss der Arbeiten sind sämtliche beanspruchten Flächen in ihren ursprünglichen Zustand zurückzusetzen.

Sämtliche aus den Rohrgräben auszubauenden und abzufahrenden Böden sind zur vorgesehenen Bodenlagerfläche auf dem Baufeld zu transportieren und dort in Mieten mit einer maximalen Höhe von 4,00 m zu lagern. Das Befahren der Bodenlagerflächen ist gemäß Bodenschutzkonzept ausschließlich unter Verwendung von Baggermatratzen zulässig. Die hierfür erforderlichen Baggermatratzen werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, seine Leistungen eigenverantwortlich mit den übrigen auf der Baustelle tätigen Gewerken sowie in Abstimmung mit der Gesamtbauleitung WBRE und der Bauüberwachung zu koordinieren und an den Bauablauf anzupassen.

Dem Auftragnehmer ist bekannt, dass die Rohrverlegungsarbeiten unter laufendem Baustellenbetrieb sowie parallel zu weiteren Gewerken auszuführen sind. Die Abstimmung der beteiligten Gewerke erfolgt durch die Gesamtbauleitung WBRE unter Mitwirkung der Bauüberwachung. Die jeweils relevanten Schnittstellen und Bauabläufe werden dem Auftragnehmer fortlaufend mitgeteilt.

Die vorstehenden Randbedingungen sowie die hieraus resultierenden Erschwernisse sind vollständig in die Kalkulation einzubeziehen. Nachtragsforderungen aufgrund dieser bekannten Ausführungsbedingungen werden nicht anerkannt.

Spätestens 14 Kalendertage nach Auftragserteilung hat der Auftragnehmer einen verbindlichen Bauzeitenplan zur Genehmigung vorzulegen. Der Bauzeitenplan ist im PDF-Format einzureichen und im Abstand von zwei Wochen sowie bei wesentlichen Änderungen fortzuschreiben.

Für die Ausführung der Arbeiten ist eine Bauzeit von ca. 18 Monaten vorgesehen. Der Baubeginn ist voraussichtlich Anfang Oktober 2026.

Die der Ausschreibung beigelegte Baubeschreibung sowie der Termin- und Bauablaufplan sind bei der Kalkulation und Ausführung der Leistungen zu berücksichtigen.

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau
Vorbemerkungen		
<p>01 Bereich Baustelleneinrichtung/-räumung</p> <p>01.1 Baustelle einrichten</p> <p>Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemässen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen.</p> <p>Baubüros, Unterkünfte, WC Einrichtung und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen, einrichten und vorhalten.</p> <p>Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.</p> <p>Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.</p> <p style="text-align: right;">1 Psch GP</p> <p>01.2 Baustelle räumen</p> <p>Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen.</p> <p>Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.</p> <p style="text-align: right;">1 Psch GP</p> <p>01.3 Bauzaun auf- und abbauen</p> <p>TLK: B002 01.01.01.11</p> <p>Bauzaun nach Angaben des AG einschl. der erforderlichen Tore standsicher herstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bau-</p>		
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung/-räumung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	zeit entfernen. 70 v. H. des Preises werden nach Aufstellung, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe über Gelände 2,0 m.			Übertrag:
		100 m	EP.....	GP
01.4	Bauzaun umbauen TLK: B002 01.01.01.12 Bauzaun abbauen, innerhalb der Baustelle transportieren und nach Angabe des AG aufbauen. Zaunhöhe über Gelände 2,0 m.			
		50 m	EP.....	GP
01.5	Zusätzliche Leitbaken Verkehrszeichen, zusätzlich zur vorigen Position "Verkehrssicherung", Baken, einseitig rechts- oder linksweisend, oder beidseitig, nach Angabe des AG aufbauen, inkl. Aufstellvorrichtung, vorhalten, unterhalten und nach Bauzeitende abbauen, einschließlich Transport und vorübergehende Sicherungsmaßnahmen beim Auf- und Abbau durchführen. Leitbake Größe 1000x250 mm , gem. TL-Leitbaken 97. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Inkl. Vorhaltung und Unterhaltung sowie Beleuchtung für gesamte Dauer der Maßnahme.			
		20 St	EP.....	GP
01.6	Zusätzliche Absperrschranken Absperrschranke VZ 600 bestückt mit 5 Warnleuchten Sonst wie vorige Position.			
		20 St	EP.....	GP
01.7	Baggermatratze liefern, verlegen und entfernen Baggermatratzen liefern, verlegen und wieder entfernen. Maße 500 x 100 x 20 cm Inkl. Endreinigung der Matratzen. Baggermatratzen sind in neuwertigem Zustand zu liefern.			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung/-räumung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Baggermatratzen, welche zur Erbringung der ausgeschriebenen Arbeiten genutzt werden, werden nicht vergütet. Diese Arbeiten werden im Bodenschutzkonzept beschrieben und dieses ist zu beachten.			
		75 St	EP.....	GP
01.8	Baggermatratze vorhalten			
	Baggermatratze der Vorposition vorhalten. Abrechnung pro Stück pro Woche, eine Mietwoche entspricht 7 Tage (Mo-So)			
		75 St	EP.....	GP
01.9	Baggermatratze umlegen			
	Baggermatratzen der Vorposition innerhalb der Baustelle umlegen. Inkl. Transport innerhalb von 3,00 km.			
		75 St	EP.....	GP
01.10	Baggermatratze, Ersatz bei Verlust/Beschädigung			
	Baggermatratze der Vorpositionen bei Verlust oder zu starker Beschädigung ersetzen. Baggermatratze geht anschließend in Eigentum des AN über und müssen umgehend von der Baustelle entfernt werden.			
		5 St	EP.....	GP
Summe Bereich 01		Baustelleneinrichtung/-räumung, Netto:		
02	Bereich Schmutzwasser			
02.01	Abschnitt SW Teil_1.1			
	Texthinweis			
	In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus:			
	- Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden			
	- Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	einer Stärke von 0,90 m			Übertrag:
	In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat auf dem Gelände bis 2,00 km verfahren wird.			
02.01.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	600 m³	EP.....	GP
02.01.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten wieder einbauen. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	600 m³	EP.....	GP
02.01.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	200 t	EP.....	GP
02.01.4	Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.	4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.5	Absetzbecken vorhalten			
	Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		28 St/Wo	EP.....	GP
02.01.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		28 St/Wo	EP.....	GP
02.01.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
02.01.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
02.01.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.	4 St	EP.....	GP
02.01.10	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.	28 St/Wo	EP.....	GP
02.01.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.	1 St	EP.....	GP
02.01.12	Wasserzähler aufbauen Wasserzähler, mind. 500m ³ /h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m ³ /h, einbauen.	4 St	EP.....	GP
02.01.13	Wasserzähler vorhalten Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	28 St/Wo	EP.....	GP
02.01.14	Wasserzähler betreiben Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		28 St/Wo	EP.....	GP
02.01.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
02.01.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		6 St	EP.....	GP
02.01.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		6 Wo	EP.....	GP
02.01.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.19	DN 250 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probebetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 250.	475 m	EP.....	GP
02.01.20	DN 250, Rohrgraben, 2,80 - 3,40 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 2,80 - 3,40 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 250. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Den Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	475 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.21	DN 250, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 250 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.	475 m	EP.....	GP
02.01.22	DN 250, Rohrgraben verfüllen 2,80 - 3,40 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 250 verfüllen. Tiefe 2,80 - 3,40 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	475 m	EP.....	GP
02.01.23	DN 250, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 250. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	475 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.24	DN 250, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 250. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 3,40 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.	475 m	EP.....	GP
02.01.25	DN 250, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 250 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250	15 St	EP.....	GP
02.01.26	DN 250, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 250 auf 150/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250	30 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.27	DN 250, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 250. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	5 St	EP.....	GP
02.01.28	DN 250, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 250. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250.	40 St	EP.....	GP
02.01.29	DN 250, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 250 auf DN 150/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	20 St	EP.....	GP
02.01.30	DN 250, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 250 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	475 m	EP.....	GP
02.01.31	DN 250, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 250. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		475 m	EP.....	GP
02.01.32	Kanalbefahrung DN 250 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 250 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		475 m	EP.....	GP
02.01.33	DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, - Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 150.			Übertrag:
		110 m	EP.....	GP
02.01.34	DN 150, Rohrgraben, bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,50 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			
		110 m	EP.....	GP
02.01.35	DN 150, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.			
		110 m	EP.....	GP
02.01.36	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>			Übertrag:
		110 m	EP.....	GP
02.01.37	<p>DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16. Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p>			
		110 m	EP.....	GP
02.01.38	<p>DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150</p>			
		40 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.39	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	15 St	EP.....	GP
02.01.40	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	5 St	EP.....	GP
02.01.41	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	20 St	EP.....	GP
02.01.42	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	20 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.43	DN 150, Kanal reinigen			
	Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		110 m	EP.....	GP
02.01.44	DN 150, Dichtheit prüfen			
	Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		110 m	EP.....	GP
02.01.45	Kanalbefahrung DN 150			
	TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 150 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.			
	Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.			
	Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.			
	Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		110 m	EP.....	GP
02.01.46	DN 125 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 125.			
		50 m	EP.....	GP
02.01.47	DN 125, Rohrgraben, bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,50 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 125. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	entfernen. Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		50 m	EP.....	GP
02.01.48	DN 125, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 125 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.			
		50 m	EP.....	GP
02.01.49	DN 125, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 125 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).			
		50 m	EP.....	GP
02.01.50	DN 125, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 125. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			Übertrag:
		50 m	EP.....	GP
02.01.51	DN 125, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 125 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 125			
		12 St	EP.....	GP
02.01.52	DN 125, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 125 auf 100 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 125			
		6 St	EP.....	GP
02.01.53	DN 125, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 125.			
		5 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.54	DN 125, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 125. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 125.	10 St	EP.....	GP
02.01.55	DN 125, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 125 auf DN 100. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 125.	10 St	EP.....	GP
02.01.56	DN 125, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 125 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	50 m	EP.....	GP
02.01.57	DN 125, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 125. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.	50 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.58	<p>Kanalbefahrung DN 125 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 125 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>	50 m	EP.....	GP
02.01.59	<p>DN 100 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p>			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 100.</p>			Übertrag:
		270 m	EP.....	GP
02.01.60	<p>DN 100, Rohrgraben, bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,50 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 100. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		270 m	EP.....	GP
02.01.61	<p>DN 100, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 100 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>			
		270 m	EP.....	GP
02.01.62	<p>DN 100, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 100 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>			Übertrag:
		270 m	EP.....	GP
02.01.63	<p>DN 100, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16. Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 100. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p>			
		270 m	EP.....	GP
02.01.64	<p>DN 100, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 100 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 100</p>			
		50 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.65	DN 100, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 100 auf 100 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 100	15 St	EP.....	GP
02.01.66	DN 100, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 100. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 100.	40 St	EP.....	GP
02.01.67	DN 100, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 100. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 100.	50 St	EP.....	GP
02.01.68	DN 100, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 100 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	270 m	EP.....	GP
02.01.69	DN 100, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar).			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Rohr DN 100. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.</p>			Übertrag:
		270 m	EP.....	GP
02.01.70	<p>Kanalbefahrung DN 100 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 100 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bildokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			
		270 m	EP.....	GP
02.01.71	<p>Zulage zu den Gründungsbalken</p> <p>Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.</p> <p>Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.</p> <p>Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.</p> <p>Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:</p> <p>Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen Mineralgemisch</p> <p>Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich</p> <p>Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung</p> <p>Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten:</p> <p>Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		475 m	EP.....	GP
02.01.72	<p>KG-Systemschacht DN 400 PP/PVC-U, Abdeckung KI B</p> <p>TLK: B002 01.07.04.2</p> <p>KG-Systemschacht DN 400 aus Polypropylen (PP) und Polyvinylchlorid (PVC), ohne Füllstoffe, aus Fertigteilen DN 400, bestehend aus Schachtgrundkörper, rotbraun, mit Elastomerdichtungen nach DIN 4060 und DIN EN 681-1, Aufsatzrohr DN 400 aus PVC-U nach DIN EN 1401, orange, Gussdeckel ST12-400 schwarz, Klasse B (12,5t) nach DIN 1229, DIN EN 124 und Durchmesser 530 mm, inkl. Betonring mit Aussendurchmesser 650 mm und Innendurchmesser 425 mm - ohne Lüftung o. Schmutzfänger, Deckel verschraubt liefern sowie höhen- und fluchtgerecht in vorhandene Baugube nach DIN EN 1610 und den Verlegerichtlinien des Herstellers einbauen inkl. aller Nebenarbeiten. Schachtsystem nach DIN EN 13596-2, entsprechend DIN EN 476.</p> <p>Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem Gerinne und zwei zusätzlichen Zuläufen bei 135° und 225°, DN 110, DN 160 oder DN 200</p> <p>Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Gerinne (Zulauf und Ablauf) DN 160, DN 200 oder DN 250 Einbautiefe (Fließsohle - GOK): (variabel durch Aufsatzrohrlänge) Hersteller/Typ: Pipelife KG-Systemschacht DN 400 aus PP und PVC-U, Farbe: rotbraun und orange Tiefe bis 2,50 - 3,50 m</p>	10 St	EP.....	GP
02.01.73	<p>Tiefbrunnen herstellen TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.</p>	12 St	EP.....	GP
02.01.74	<p>Schacht, DN 1000 TLK: B002 01.07.04.5 Schacht liefern und einbauen. Schachtnummer S10.8, S10.9, S10.10, S10.11, S10.11.1, S10.12, S10.13, S10.14, S10.14.2, S 9 und S 10. Zuzüglich 2 Schächte (Schachtausbildung wie S9)</p> <p>1000 PP-Schächte DN 1000 aus Polypropylen (PP/PE), entsprechend DIN EN 13598-2, sowie DIN EN 476 und DIN EN 752. Ohne zusätzliche Maßnahmen auftriebs- und beulsicherer Schacht bei Einbautiefen im Grundwasser bis 5,00 m, Einsatzgebiet SLW 60.</p> <p>Alle Schachtkomponentenverbindungen erfolgen durch umlaufende, lastentkoppelte Dichtelemente. Schachtboden mit außenliegenden Verstärkungsrippen und verformungsstabiler Aufstandsfläche für erhöhte Beulsicherheit und zur einfacheren Positionierung, mit integrierten Kugelgelenken oder flexiblen Doppelmuffen, je Anschluss im Bereich bis 7,5 Grad abwinkelbar, Gerinne bis zum Scheitel ausgeformt. Schachtrohre, außen und innen gewellt, DN 1000, in lastabsorbierender, Bodensetzungen und -hebungen entgegenwirkender Wellrohrkonstruktion. Schachtkonus, exzentrisch bzw. teilexentrisch, mit außenliegenden Verstärkungsrippen, Einstiegsöffnung DN 600 gewellt. Schachtsystem mit integrierbarer Steigleiter aus GFK. Mit Betonauflagerung zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Zu- und Abläufe (Dimension) bzw. Materialkennwerte der Zu- und Abläufe laut beiliegendem Entwässerungsplan. Tiefen des Schachtes laut beiliegendem Entwässerungsplan. Die ggf. notwendigen Abwinklungen/Bögen (außerhalb des Schachtes) zum Anschluss der außerwinklig ankommenden oder abgehenden Rohre <u>sind in diese</u> Schachtposition einzurechnen.</p> <p>Schachtrohrverbindung durch lastentkoppeltes EPDM Profillippendichtelement. Konus mit Einstiegsöffnung 600 mm und Kunststoff- oder Betonaufklammerung zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600. Einbautiefe gemäß Entwässerungsplan. Einsatzgebiet bis SLW 60. Schacht entsprechend den Planungsvorgaben positionieren und einbauen. Schachtabdeckung gemäß den Herstellerangaben einbauen.</p> <p>Boden aufnehmen, verfahren, abladen -Entfernung bis 2,0 km. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Fehlenden Verfüllboden liefern und einbauen und verdichten. Material "Frostschuttschicht" nach DIN 18196 SE-SW, Schluffkorn $d < 0,063$ mm kleiner gleich 5 %, Einbau lagenweise bis max. 50 cm. Die Lieferung von Wasser wird nicht gesondert vergütet. Ein Verformungsmodul von $E_v \geq 120$ MPa ist zu erreichen.</p> <p>Inkl. Schachtfundament (Sohlenplatte) aus Stahlbeton C 20/25. Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes.</p>			Übertrag:
		13 St	EP.....	GP
02.01.75	<p>Schacht, DN 800 TLK: B002 01.07.04.5</p> <p>Schacht liefern und einbauen. Schachtnummer 10.14.1.</p> <p>800 PP-Schächte DN 800 aus Polypropylen (PP/PE), entsprechend DIN EN 13598-2, sowie DIN EN 476 und DIN EN 752. Ohne zusätzliche Maßnahmen auftriebs- und beulsicherer Schacht bei Einbautiefen im Grundwasser bis 5,00 m, Einsatzgebiet SLW 60.</p> <p>Alle Schachtkomponentenverbindungen erfolgen durch umlaufende, lastentkoppelte Dichtelemente. Schachtboden mit außenliegenden Verstärkungsrippen und verformungsstabiler Aufstandsfläche für erhöhte Beulsicherheit und zur einfacheren Positionierung, mit integrierten Kugelgelenken oder flexiblen Doppelmuffen, je Anschluss im Bereich bis 7,5 Grad abwinkelbar, Gerinne bis zum Scheitel ausgeformt. Schachtrohre, außen und innen gewellt, DN 1000, in</p>			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>lastabsorbierender, Bodensetzungen und -hebungen entgegenwirkender Wellrohrkonstruktion. Schachtkonus, exzentrisch bzw. teilexentrisch, mit außenliegenden Verstärkungsrippen, Einstiegsöffnung DN 600 gewellt. Schachtsystem mit integrierbarer Steigleiter aus GFK. Mit Betonauflagering zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600.</p> <p>Zu- und Abläufe (Dimension) bzw. Materialkennwerte der Zu- und Abläufe laut beiliegendem Entwässerungsplan. Tiefen des Schachtes laut beiliegendem Entwässerungsplan. Die ggf. notwendigen Abwinklungen/Bögen (außerhalb des Schachtes) zum Anschluss der außerwinklig ankommenden oder abgehenden Rohre <u>sind in diese</u> Schachtposition einzurechnen.</p> <p>Schachtrohrverbindung durch lastentkoppeltes EPDM Profillippendichtelement. Konus mit Einstiegsöffnung 600 mm und Kunststoff- oder Betonauflagering zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600. Einbautiefe gemäß Entwässerungsplan. Einsatzgebiet bis SLW 60. Schacht entsprechend den Planungsvorgaben positionieren und einbauen. Schachtabdeckung gemäß den Herstellerangaben einbauen.</p> <p>Boden aufnehmen, verfahren, abladen -Entfernung bis 2,0 km. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Fehlenden Verfüllboden liefern und einbauen und verdichten. Material "Frostschuttschicht" nach DIN 18196 SE-SW, Schluffkorn $d < 0,063$ mm kleiner gleich 5 %, Einbau lagenweise bis max. 50 cm. Die Lieferung von Wasser wird nicht gesondert vergütet. Ein Verformungsmodul von $Ev2 \geq 120$ MPa ist zu erreichen.</p> <p>Inkl. Schachtfundament (Sohlenplatte) aus Stahlbeton C 20/25. Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
02.01.76	<p>Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen KI D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung KI. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frost-ausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur</p>			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.</p>	12 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.01			SW Teil_1.1, Netto:	.....
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
	<p>Texthinweis</p> <p>In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m</p> <p>In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat auf dem Gelände bis 2,00 km verfahren wird.</p>			
02.02.1	<p>Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.</p>	450 m³	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau			
02	Bereich	Schmutzwasser			
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
02.02.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten wieder einbauen. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	450 m³	EP.....	GP	
02.02.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	100 t	EP.....	GP	
02.02.4	Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.	3 St	EP.....	GP	
02.02.5	Absetzbecken vorhalten Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	21 St/Wo	EP.....	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		21 St/Wo	EP.....	GP
02.02.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		3 St	EP.....	GP
02.02.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		30 m³	EP.....	GP
02.02.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.			
		3 St	EP.....	GP
02.02.10	Vorhaltung Strohfilter			
	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.			
		21 St/Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.11	StrohfILTERtausch inkl. Entsorgung			
	StrohfILTERtausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten StrohfILTERs inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.			
		1 St	EP.....	GP
02.02.12	Wasserzähler aufbauen			
	Wasserzähler, mind. 500m³/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m³/h, einbauen.			
		3 St	EP.....	GP
02.02.13	Wasserzähler vorhalten			
	Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		21 St/Wo	EP.....	GP
02.02.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		21 St/Wo	EP.....	GP
02.02.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		3 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		6 St	EP.....	GP
02.02.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		6 Wo	EP.....	GP
02.02.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		3 St	EP.....	GP
02.02.19	DN 250 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung			
	TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probebetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 250.</p>			Übertrag:
		330 m	EP.....	GP
02.02.20	<p>DN 250, Rohrgraben, 2,80 - 3,40 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 2,80 - 3,40 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 250. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfor- dernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Den Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		330 m	EP.....	GP
02.02.21	<p>DN 250, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 250 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>			
		330 m	EP.....	GP
02.02.22	<p>DN 250, Rohrgraben verfüllen 2,80 - 3,40 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 250 verfüllen. Tiefe 2,80 - 3,40 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	330 m	EP.....	GP
02.02.23	DN 250, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 250. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	330 m	EP.....	GP
02.02.24	DN 250, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 250. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 3,40 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.	330 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.25	DN 250, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 250 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250	15 St	EP.....	GP
02.02.26	DN 250, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 250 auf 150/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250	4 St	EP.....	GP
02.02.27	DN 250, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 250. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	1 St	EP.....	GP
02.02.28	DN 250, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 250. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250.	35 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.29	DN 250, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 250 auf DN 150/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	12 St	EP.....	GP
02.02.30	DN 250, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 250 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	330 m	EP.....	GP
02.02.31	DN 250, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 250. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.	330 m	EP.....	GP
02.02.32	Kanalbefahrung DN 250 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 250 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			Übertrag:
		330 m	EP.....	GP
02.02.33	<p>DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probebetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 150.</p>			
		170 m	EP.....	GP
02.02.34	<p>DN 150, Rohrgraben, bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,50 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			Übertrag:
		170 m	EP.....	GP
02.02.35	<p>DN 150, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>			
		170 m	EP.....	GP
02.02.36	<p>DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>			
		170 m	EP.....	GP
02.02.37	<p>DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwässerungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16. Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			
		170 m	EP.....	GP
02.02.38	DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150			
		50 St	EP.....	GP
02.02.39	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150			
		3 St	EP.....	GP
02.02.40	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.			
		2 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.41	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	25 St	EP.....	GP
02.02.42	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	10 St	EP.....	GP
02.02.43	DN 150, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	170 m	EP.....	GP
02.02.44	DN 150, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.	170 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.45	<p>Kanalbefahrung DN 150 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 150 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>	170 m	EP.....	GP
02.02.46	<p>Zulage zu den Gründungsbalken</p> <p>Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.</p> <p>Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.</p> <p>Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.</p> <p>Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.</p> <p>Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen Mineralgemisch Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten: Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		330 m	EP.....	GP
02.02.47	<p>KG-Systemschacht DN 400 PP/PVC-U, Abdeckung KI B TLK: B002 01.07.04.2 KG-Systemschacht DN 400 aus Polypropylen (PP) und Polyvinylchlorid (PVC), ohne Füllstoffe, aus Fertigteilen DN 400, bestehend aus Schachtgrundkörper, rotbraun, mit Elastomerdichtungen nach DIN 4060 und DIN EN 681-1, Aufsatzrohr DN 400 aus PVC-U nach DIN EN 1401, orange, Gussdeckel ST12-400 schwarz, Klasse B (12,5t) nach DIN 1229, DIN EN 124 und Durchmesser 530 mm, inkl. Betonring mit Aussendurchmesser 650 mm und Innendurchmesser 425 mm - ohne Lüftung o. Schmutzfänger, Deckel verschraubt liefern sowie höhen- und fluchtgerecht in vorhandene Baugube nach DIN EN 1610 und den Verlegerichtlinien des Herstellers einbauen inkl. aller Nebenarbeiten. Schachtsystem nach DIN EN 13596-2, entsprechend DIN EN 476. Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem Gerinne und zwei zusätzlichen Zuläufen bei 135° und 225°, DN 110, DN 160 oder DN 200 Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem Gerinne (Zulauf und Ablauf) DN 160, DN 200 oder DN 250 Einbautiefe (Fließsohle - GOK): (variabel durch Aufsatzrohrlänge) Hersteller/Typ: Pipelife KG-Systemschacht DN 400 aus PP und PVC-U, Farbe: rotbraun und orange Tiefe bis 2,50 - 3,50 m</p>			
		8 St	EP.....	GP
02.02.48	<p>Tiefbrunnen herstellen TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.</p> <p style="text-align: right;">6 St EP..... GP</p>			
02.02.49	<p>Schacht, DN 1000 TLK: B002 01.07.04.5 Schacht liefern und einbauen. Schachtnummer S 5, S 6, S 6.1, S 6.2, S 7 und S 8.</p> <p>1000 PP-Schächte DN 1000 aus Polypropylen (PP/PE), entsprechend DIN EN 13598-2, sowie DIN EN 476 und DIN EN 752. Ohne zusätzliche Maßnahmen auftriebs- und beulsicherer Schacht bei Einbautiefen im Grundwasser bis 5,00 m, Einsatzgebiet SLW 60.</p> <p>Alle Schachtkomponentenverbindungen erfolgen durch umlaufende, lastentkoppelte Dichtelemente. Schachtboden mit außenliegenden Verstärkungsrippen und verformungsstabiler Aufstandsfläche für erhöhte Beulsicherheit und zur einfacheren Positionierung, mit integrierten Kugelgelenken oder flexiblen Doppelmuffen, je Anschluss im Bereich bis 7,5 Grad abwinkelbar, Gerinne bis zum Scheitel ausgeformt. Schachtrohre, außen und innen gewellt, DN 1000, in lastabsorbierender, Bodensetzungen und -hebungen entgegengewirkender Wellrohrkonstruktion. Schachtkonus, exzentrisch bzw. teilexentrisch, mit außenliegenden Verstärkungsrippen, Einstiegsöffnung DN 600 gewellt. Schachtsystem mit integrierbarer Steigleiter aus GFK. Mit Betonaufclagerung zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600.</p> <p>Zu- und Abläufe (Dimension) bzw. Materialkennwerte der Zu- und Abläufe laut beiliegendem Entwässerungsplan. Tiefen des Schachtes laut beiliegendem Entwässerungsplan. Die ggf. notwendigen Abwinkelungen/Bögen (außerhalb des Schachtes) zum Anschluss der außerwinklig ankommenden oder abgehenden Rohre <u>sind in diese</u> Schachtposition einzurechnen.</p> <p>Schachtrohrverbindung durch lastentkoppeltes EPDM Profillippendichtelement. Konus mit Einstiegsöffnung 600 mm und Kunststoff- oder Betonaufclagerung zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600. Einbautiefe gemäß Entwässerungsplan. Einsatzgebiet bis SLW 60. Schacht entsprechend den Planungsvorgaben positionieren und einbauen. Schachtabdeckung gemäß den Herstellerangaben einbauen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Boden aufnehmen, verfahren, abladen -Entfernung bis 2,0 km. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Fehlenden Verfüllboden liefern und einbauen und verdichten. Material "Frostschuttschicht" nach DIN 18196 SE-SW, Schluffkorn d < 0,063 mm kleiner gleich 5 %, Einbau lagenweise bis max. 50 cm. Die Lieferung von Wasser wird nicht gesondert vergütet. Ein Verformungsmodul von $E_{v2} \geq 120$ MPa ist zu erreichen.</p> <p>Inkl. Schachtfundament (Sohlenplatte) aus Stahlbeton C 20/25. Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes.</p>	6 St	EP.....	GP
02.02.50	<p>Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen Kl D</p> <p>TLK: B002 01.07.03.14</p> <p>Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschkämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobienbeständig, UV-beständig, frost-ausatzbeständig. Rahmenschale rund, 613 mm (außen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger.</p> <p>Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren.</p> <p>Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.</p>	6 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.02			SW Teil_1.2, Netto:	.....
02.03	Abschnitt SW Teil_2.1			
	<p>Texthinweis</p> <p>In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke.</p> <p>Der Aufbau sieht wie folgt aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m</p> <p>In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat auf dem Gelände bis 2,00 km verfahren wird.</p>			
02.03.1	<p>Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.</p>	500 m³	EP.....	GP
02.03.2	<p>Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten wieder einbauen. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.</p>	500 m³	EP.....	GP
02.03.3	<p>Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-</p>	100 t	EP.....	GP
02.03.4	<p>Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.</p>	3 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.5	Absetzbecken vorhalten			
	Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebroschene Wochen werden anteilig berechnet.			
		21 St/Wo	EP.....	GP
02.03.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebroschene Wochen werden anteilig berechnet.			
		21 St/Wo	EP.....	GP
02.03.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		3 St	EP.....	GP
02.03.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
02.03.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.	3 St	EP.....	GP
02.03.10	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.	21 St/Wo	EP.....	GP
02.03.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.	1 St	EP.....	GP
02.03.12	Wasserzähler aufbauen Wasserzähler, mind. 500m ³ /h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m ³ /h, einbauen.	3 St	EP.....	GP
02.03.13	Wasserzähler vorhalten Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	21 St/Wo	EP.....	GP
02.03.14	Wasserzähler betreiben Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		21 St/Wo	EP.....	GP
02.03.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		3 St	EP.....	GP
02.03.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		6 St	EP.....	GP
02.03.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		6 Wo	EP.....	GP
02.03.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		3 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.19	DN 250 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probebetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 250.	415 m	EP.....	GP
02.03.20	DN 250, Rohrgraben,2,00-2,80 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 2,00- 2,80 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 250. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Den Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	355 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.21	DN 250, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 250 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.	355 m	EP.....	GP
02.03.22	DN 250, Rohrgraben verfüllen 2,00 - 2,80 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 250 verfüllen. Tiefe 2,00 - 2,80 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	355 m	EP.....	GP
02.03.23	DN 250, Rohrgraben, 1,30 - 2,00 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,30- 2,00 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 250. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Den Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	60 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.03.24	DN 250, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 250 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.	60 m	EP.....	GP
02.03.25	DN 250, Rohrgraben verfüllen, 1,30- 2,00 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 250 verfüllen. Tiefe 1,30 - 2,00 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	60 m	EP.....	GP
02.03.26	DN 250, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 250. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	415 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.27	DN 250, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 250. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 3,40 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			
		415 m	EP.....	GP
02.03.28	DN 250, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 250 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250			
		10 St	EP.....	GP
02.03.29	DN 250, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 250 auf 150/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250			
		10 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.30	DN 250, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 250. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	5 St	EP.....	GP
02.03.31	DN 250, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 250. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250.	30 St	EP.....	GP
02.03.32	DN 250, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 250 auf DN 150/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	20 St	EP.....	GP
02.03.33	DN 250, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 250 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	415 m	EP.....	GP
02.03.34	DN 250, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 250. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		415 m	EP.....	GP
02.03.35	Kanalbefahrung DN 250 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 250 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		415 m	EP.....	GP
02.03.36	DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 150.			Übertrag:
		160 m	EP.....	GP
02.03.37	DN 150, Rohrgraben, bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,00 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			
		160 m	EP.....	GP
02.03.38	DN 150, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.			
		160 m	EP.....	GP
02.03.39	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,00 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	160 m	EP.....	GP
02.03.40	<p>DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16. Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p>	160 m	EP.....	GP
02.03.41	<p>DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150</p>	40 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.42	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	10 St	EP.....	GP
02.03.43	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	10 St	EP.....	GP
02.03.44	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	30 St	EP.....	GP
02.03.45	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	20 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.46	DN 150, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	110 m	EP.....	GP
02.03.47	DN 150, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.	110 m	EP.....	GP
02.03.48	Kanalbefahrung DN 150 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 150 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.			
	Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		110 m	EP.....	GP
02.03.49	DN 125 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 125.			
		20 m	EP.....	GP
02.03.50	DN 125, Rohrgraben, bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,00 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 125. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	entfernen. Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		20 m	EP.....	GP
02.03.51	DN 125, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 125 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.			
		20 m	EP.....	GP
02.03.52	DN 125, Rohrgraben verfüllen bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 125 verfüllen. Tiefe 2,00 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).			
		20 m	EP.....	GP
02.03.53	DN 125, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 125. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			Übertrag:
		20 m	EP.....	GP
02.03.54	DN 125, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 125 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 125			
		4 St	EP.....	GP
02.03.55	DN 125, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 125 auf 100 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 125			
		2 St	EP.....	GP
02.03.56	DN 125, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 125.			
		2 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.57	DN 125, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 125. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 125.	8 St	EP.....	GP
02.03.58	DN 125, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 125 auf DN 100. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 125.	5 St	EP.....	GP
02.03.59	DN 125, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 125 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	20 m	EP.....	GP
02.03.60	DN 125, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 125. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.	20 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.61	<p>Kanalbefahrung DN 100 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 100 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>	20 m	EP.....	GP
02.03.62	<p>Zulage zu den Gründungsbalken</p> <p>Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.</p> <p>Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.</p> <p>Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.</p> <p>Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.</p> <p>Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen Mineralgemisch Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten: Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		415 m	EP.....	GP
02.03.63	<p>KG-Systemschacht DN 400 PP/PVC-U, Abdeckung KI B TLK: B002 01.07.04.2 KG-Systemschacht DN 400 aus Polypropylen (PP) und Polyvinylchlorid (PVC), ohne Füllstoffe, aus Fertigteilen DN 400, bestehend aus Schachtgrundkörper, rotbraun, mit Elastomerdichtungen nach DIN 4060 und DIN EN 681-1, Aufsatzrohr DN 400 aus PVC-U nach DIN EN 1401, orange, Gussdeckel ST12-400 schwarz, Klasse B (12,5t) nach DIN 1229, DIN EN 124 und Durchmesser 530 mm, inkl. Betonring mit Aussendurchmesser 650 mm und Innendurchmesser 425 mm - ohne Lüftung o. Schmutzfänger, Deckel verschraubt liefern sowie höhen- und fluchtgerecht in vorhandene Baugube nach DIN EN 1610 und den Verlegerichtlinien des Herstellers einbauen inkl. aller Nebenarbeiten. Schachtsystem nach DIN EN 13596-2, entsprechend DIN EN 476. Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem Gerinne und zwei zusätzlichen Zuläufen bei 135°und 225°, DN 110, DN 160 oder DN 200 Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem Gerinne (Zulauf und Ablauf) DN 160, DN 200 oder DN 250 Einbautiefe (Fließsohle - GOK): (variabel durch Aufsatzrohrlänge) Hersteller/Typ: Pipelife KG-Systemschacht DN 400 aus PP und PVC-U, Farbe: rotbraun und orange Tiefe bis 1,50 - 2,80 m</p>			
		13 St	EP.....	GP
02.03.64	<p>Tiefbrunnen herstellen TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.</p> <p style="text-align: right;">8 St EP..... GP</p>			
02.03.65	<p>Schacht, DN 1000 TLK: B002 01.07.04.5 Schacht liefern und einbauen. Schachtnummer S 10.1, S 10.2, S 10.3, S 10.4, S 10.5, S 10.6, S 10.7 und S 10.8</p> <p>1000 PP-Schächte DN 1000 aus Polypropylen (PP/PE), entsprechend DIN EN 13598-2, sowie DIN EN 476 und DIN EN 752. Ohne zusätzliche Maßnahmen auftriebs- und beulsicherer Schacht bei Einbautiefen im Grundwasser bis 5,00 m, Einsatzgebiet SLW 60.</p> <p>Alle Schachtkomponentenverbindungen erfolgen durch umlaufende, lastentkoppelte Dichtelemente. Schachtboden mit außenliegenden Verstärkungsrippen und verformungsstabiler Aufstandsfläche für erhöhte Beulsicherheit und zur einfacheren Positionierung, mit integrierten Kugelgelenken oder flexiblen Doppelmuffen, je Anschluss im Bereich bis 7,5 Grad abwinkelbar, Gerinne bis zum Scheitel ausgeformt. Schachtrohre, außen und innen gewellt, DN 1000, in lastabsorbierender, Bodensetzungen und -hebungen entgegenwirkender Wellrohrkonstruktion. Schachtkonus, exzentrisch bzw. teilexentrisch, mit außenliegenden Verstärkungsrippen, Einstiegsöffnung DN 600 gewellt. Schachtsystem mit integrierbarer Steigleiter aus GFK. Mit Betonaufclagering zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600.</p> <p>Zu- und Abläufe (Dimension) bzw. Materialkennwerte der Zu- und Abläufe laut beiliegendem Entwässerungsplan. Tiefen des Schachtes laut beiliegendem Entwässerungsplan. Die ggf. notwendigen Abwinkelungen/Bögen (außerhalb des Schachtes) zum Anschluss der außerwinklig ankommenden oder abgehenden Rohre <u>sind in diese</u> Schachtposition einzurechnen.</p> <p>Schachtrohrverbindung durch lastentkoppeltes EPDM Profillippendichtelement. Konus mit Einstiegsöffnung 600 mm und Kunststoff- oder Betonaufclagering zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600. Einbautiefe gemäß Entwässerungsplan. Einsatzgebiet bis SLW 60. Schacht entsprechend den Planungsvorgaben positionieren und einbauen. Schachtabdeckung gemäß den</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Herstellerangaben einbauen.</p> <p>Boden aufnehmen, verfahren, abladen -Entfernung bis 2,0 km. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Fehlenden Verfüllboden liefern und einbauen und verdichten. Material "Frostschuttschicht" nach DIN 18196 SE-SW, Schluffkorn d < 0,063 mm kleiner gleich 5 %, Einbau lagenweise bis max. 50 cm. Die Lieferung von Wasser wird nicht gesondert vergütet. Ein Verformungsmodul von $E_{v2} \geq 120$ MPa ist zu erreichen.</p> <p>Inkl. Schachtfundament (Sohlenplatte) aus Stahlbeton C 20/25. Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes.</p>			Übertrag:
		8 St	EP.....	GP
02.03.66	<p>Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen Kl D</p> <p>TLK: B002 01.07.03.14</p> <p>Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobienbeständig, UV-beständig, frost-ausatzbeständig. Rahmenschale rund, 613 mm (außen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger.</p> <p>Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren.</p> <p>Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.</p>			
		8 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.03			SW Teil_2.1, Netto:	.....
02.04	Abschnitt SW Teil_2.2			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Texthinweis</p> <p>In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m</p> <p>In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat auf dem Gelände bis 2,00 km verfahren wird.</p>			
02.04.1	<p>Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.</p>	300 m³	EP.....	GP
02.04.2	<p>Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten wieder einbauen. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.</p>	300 m³	EP.....	GP
02.04.3	<p>Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-</p>	75 t	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.04.4	Absetzbecken aufbauen			
	Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.			
		2 St	EP.....	GP
02.04.5	Absetzbecken vorhalten			
	Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		10 St/Wo	EP.....	GP
02.04.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		10 St/Wo	EP.....	GP
02.04.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		2 St	EP.....	GP
02.04.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.04.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainers. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.			
		2 St	EP.....	GP
02.04.10	Vorhaltung Strohfilter			
	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.			
		10 St/Wo	EP.....	GP
02.04.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung			
	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.			
		1 St	EP.....	GP
02.04.12	Wasserzähler aufbauen			
	Wasserzähler, mind. 500m3/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m3/h, einbauen.			
		2 St	EP.....	GP
02.04.13	Wasserzähler vorhalten			
	Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		10 St/Wo	EP.....	GP
02.04.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		10 St/Wo	EP.....	GP
02.04.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		2 St	EP.....	GP
02.04.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		4 St	EP.....	GP
02.04.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		4 Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.04.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².	2 St	EP.....	GP
02.04.19	DN 250 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 250.	230 m	EP.....	GP
02.04.20	DN 250, Rohrgraben,2,00-2,80 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 2,00- 2,80 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 250.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Den Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	230 m	EP.....	GP
02.04.21	<p>DN 250, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 250 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>	230 m	EP.....	GP
02.04.22	<p>DN 250, Rohrgraben verfüllen 2,00 - 2,80 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.13</p> <p>Rohrgraben für DN 250 verfüllen.</p> <p>Tiefe 2,00 - 2,80 m.</p> <p>Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	230 m	EP.....	GP
02.04.23	<p>DN 250, Gründungsbalken</p> <p>TLK: B002 01.05.12.2</p> <p>Gründungsbalken herstellen.</p> <p>Für Rohr DN 250.</p> <p>Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite</p> <p>Rohrgrabenbreite nach DIN 4124.</p> <p>Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p> <p>Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		230 m	EP.....	GP
02.04.24	DN 250, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 250. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 3,40 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			
		230 m	EP.....	GP
02.04.25	DN 250, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 250 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250			
		8 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.04.26	DN 250, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 250 auf 150/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250	5 St	EP.....	GP
02.04.27	DN 250, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 250. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	5 St	EP.....	GP
02.04.28	DN 250, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 250. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 250.	25 St	EP.....	GP
02.04.29	DN 250, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 250 auf DN 150/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 250.	7 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.04.30	DN 250, Kanal reinigen			
	Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 250 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		230 m	EP.....	GP
02.04.31	DN 250, Dichtheit prüfen			
	Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 250. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		230 m	EP.....	GP
02.04.32	Kanalbefahrung DN 250			
	TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 250 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.			
	Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.			
	Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.			
	Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		230 m	EP.....	GP
02.04.33	DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 150.			
		100 m	EP.....	GP
02.04.34	DN 150, Rohrgraben, bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,00 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	entfernen. Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		100 m	EP.....	GP
02.04.35	DN 150, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.			
		100 m	EP.....	GP
02.04.36	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,00 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).			
		100 m	EP.....	GP
02.04.37	DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			Übertrag:
		100 m	EP.....	GP
02.04.38	DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150			
		35 St	EP.....	GP
02.04.39	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150			
		5 St	EP.....	GP
02.04.40	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.			
		5 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.41	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	25 St	EP.....	GP
02.04.42	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	7 St	EP.....	GP
02.04.43	DN 150, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	100 m	EP.....	GP
02.04.44	DN 150, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.	100 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.04.45	<p>Kanalbefahrung DN 150 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 150 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>	100 m	EP.....	GP
02.04.46	<p>Zulage zu den Gründungsbalken</p> <p>Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.</p> <p>Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.</p> <p>Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.</p> <p>Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.</p> <p>Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen Mineralgemisch Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten: Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		230 m	EP.....	GP
02.04.47	<p>KG-Systemschacht DN 400 PP/PVC-U, Abdeckung KI B TLK: B002 01.07.04.2 KG-Systemschacht DN 400 aus Polypropylen (PP) und Polyvinylchlorid (PVC), ohne Füllstoffe, aus Fertigteilen DN 400, bestehend aus Schachtgrundkörper, rotbraun, mit Elastomerdichtungen nach DIN 4060 und DIN EN 681-1, Aufsatzrohr DN 400 aus PVC-U nach DIN EN 1401, orange, Gussdeckel ST12-400 schwarz, Klasse B (12,5t) nach DIN 1229, DIN EN 124 und Durchmesser 530 mm, inkl. Betonring mit Aussendurchmesser 650 mm und Innendurchmesser 425 mm - ohne Lüftung o. Schmutzfänger, Deckel verschraubt liefern sowie höhen- und fluchtgerecht in vorhandene Baugube nach DIN EN 1610 und den Verlegerichtlinien des Herstellers einbauen inkl. aller Nebenarbeiten. Schachtsystem nach DIN EN 13596-2, entsprechend DIN EN 476. Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem Gerinne und zwei zusätzlichen Zuläufen bei 135°und 225°, DN 110, DN 160 oder DN 200 Schachtgrundkörper DN 400 mit geradem, durchlaufendem Gerinne (Zulauf und Ablauf) DN 160, DN 200 oder DN 250 Einbautiefe (Fließsohle - GOK): (variabel durch Aufsatzrohrlänge) Hersteller/Typ: Pipelife KG-Systemschacht DN 400 aus PP und PVC-U, Farbe: rotbraun und orange Tiefe bis 1,50 - 2,80 m</p>			
		5 St	EP.....	GP
02.04.48	<p>Tiefbrunnen herstellen TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.</p> <p style="text-align: right;">5 St EP..... GP</p>			
02.04.49	<p>Schacht, DN 1000 TLK: B002 01.07.04.5 Schacht liefern und einbauen. Schachtnummer S 1, S 2, S 3, S 4, S 4 und S 5</p> <p>1000 PP-Schächte DN 1000 aus Polypropylen (PP/PE), entsprechend DIN EN 13598-2, sowie DIN EN 476 und DIN EN 752. Ohne zusätzliche Maßnahmen auftriebs- und beulsicherer Schacht bei Einbautiefen im Grundwasser bis 5,00 m, Einsatzgebiet SLW 60.</p> <p>Alle Schachtkomponentenverbindungen erfolgen durch umlaufende, lastentkoppelte Dichtelemente. Schachtboden mit außenliegenden Verstärkungsrippen und verformungsstabiler Aufstandsfläche für erhöhte Beulsicherheit und zur einfacheren Positionierung, mit integrierten Kugelgelenken oder flexiblen Doppelmuffen, je Anschluss im Bereich bis 7,5 Grad abwinkelbar, Gerinne bis zum Scheitel ausgeformt. Schachtrohre, außen und innen gewellt, DN 1000, in lastabsorbierender, Bodensetzungen und -hebungen entgegenwirkender Wellrohrkonstruktion. Schachtkonus, exzentrisch bzw. teilexentrisch, mit außenliegenden Verstärkungsrippen, Einstiegsöffnung DN 600 gewellt. Schachtsystem mit integrierbarer Steigleiter aus GFK. Mit Betonaufclagering zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600.</p> <p>Zu- und Abläufe (Dimension) bzw. Materialkennwerte der Zu- und Abläufe laut beiliegendem Entwässerungsplan. Tiefen des Schachtes laut beiliegendem Entwässerungsplan. Die ggf. notwendigen Abwinkelungen/Bögen (außerhalb des Schachtes) zum Anschluss der außerwinklig ankommenden oder abgehenden Rohre <u>sind in diese</u> Schachtposition einzurechnen.</p> <p>Schachtrohrverbindung durch lastentkoppeltes EPDM Profillippendichtelement. Konus mit Einstiegsöffnung 600 mm und Kunststoff- oder Betonaufclagering zur verschiebesicheren Aufnahme einer handelsüblichen Abdeckung LW 600. Einbautiefe gemäß Entwässerungsplan. Einsatzgebiet bis SLW 60. Schacht entsprechend den Planungsvorgaben positionieren und einbauen. Schachtabdeckung gemäß den Herstellerangaben einbauen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
02	Bereich	Schmutzwasser		
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Boden aufnehmen, verfahren, abladen -Entfernung bis 2,0 km. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Fehlenden Verfüllboden liefern und einbauen und verdichten. Material "Frostschuttschicht" nach DIN 18196 SE-SW, Schluffkorn d < 0,063 mm kleiner gleich 5 %, Einbau lagenweise bis max. 50 cm. Die Lieferung von Wasser wird nicht gesondert vergütet. Ein Verformungsmodul von $E_{v2} \geq 120$ MPa ist zu erreichen.</p> <p>Inkl. Schachtfundament (Sohlenplatte) aus Stahlbeton C 20/25. Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes.</p>	5 St	EP.....	GP
02.04.50	<p>Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen Kl D</p> <p>TLK: B002 01.07.03.14</p> <p>Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschkämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobienbeständig, UV-beständig, frost-ausatzbeständig. Rahmenschale rund, 613 mm (außen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger.</p> <p>Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren.</p> <p>Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.</p>	5 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 02.04			SW Teil_2.2, Netto:	.....
Summe Bereich 02			Schmutzwasser, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung
Texthinweis		
Texthinweis In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.		
03.01 Abschnitt Erdarbeiten		
03.01.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	
	30 m³	EP..... GP
03.01.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	
	30 m³	EP..... GP
03.01.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	
	5 t	EP..... GP
03.01.4	Schluff abtragen und 2,00 km transportieren Schluff abtragen und zur späteren Wiederverwendung im ausgewiesenen Bodenlager in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Unrat und Wurzeln aussondern, in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. - Fortsetzung auf nächster Seite -	
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.01	Abschnitt	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Dicke des Abtrages unterschiedlich. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen. Tiefe bis 6,00 m, bei den Transporten ist zu berücksichtigen, dass der Boden zum Teil nass ist.</p>			Übertrag:
		1.000 m³	EP.....	GP
03.01.5	Schottertragschicht, 30 cm			
	<p>Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB herstellen. Verkehrsflächen Mineralgemisch 0/32 aus gebrochenen Gesteinskörnungen. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v. H. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.</p> <p>Für die Baugrube als Tragschicht in der Sohle.</p>			
		160 m²	EP.....	GP
03.01.6	Geovlies liefern und einbauen			
	<p>Geovlies liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. Die Überlappungen sind vorschriftsmäßig auszuführen und in den EP einzurechnen. Rohstoff: Polypropylen Verfestigungsart: mechanisch Masse pro Flächeneinheit: mind. 200 g/m² Schichtdicke: 1,2 mm Stempeldurchdrückkraft: 1750 N Verformung bei Stempeldurchdrückkraft: 30 mm Charakteristische Öffnungsweite: 0,08 mm Wasserdurchlässigkeit: $V_{I_{H50}}$-Index $8,0 \times 10^{-2}$ m/s Die Überlappungsverluste sind einzurechnen. Der Hersteller muss ein durch eine akkreditierte Zertifizierungsgemeinschaft zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 9001 unterhalten. Eigen- und Fremdüberwachung gemäß DIN 18200. Das Vlies wird komplett um das Mineralgemisch der Vorposition eingeschlagen.</p>			
		320 m²	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.01	Abschnitt	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.01.7	Schottertragschicht, 50 cm			
	Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB herstellen. Verkehrsflächen Mineralgemisch 0/32 aus gebrochenen Gesteinskörnungen. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v. H. Einbaudicke 50 cm einschließlich Herstellung des Planums. Als Kranstellfläche neben der Baugrube.			
		160 m²	EP.....	GP
03.01.8	Frostschuttschicht			
	Geeigneten Boden liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten. Material "Frostschuttschicht" nach DIN 18196 SE-SW, Schluffkorn d < 0,063 mm kleiner gleich 5%. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Einbau lagenweise bis max. 50 cm.			
		500 m³	EP.....	GP
03.01.9	Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und einbauen			
	Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen und im Bereich der Baugrube einbauen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.			
		400 m³	EP.....	GP
Summe Abschnitt 03.01			Erdarbeiten, Netto:	.....
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung		
03.02.1	Absetzbecken aufbauen			
	Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.			
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.2	Absetzbecken vorhalten			
	Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		12 St/Wo	EP.....	GP
03.02.3	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		12 St/Wo	EP.....	GP
03.02.4	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		1 St	EP.....	GP
03.02.5	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		40 m³	EP.....	GP
03.02.6	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.	1 St	EP.....	GP
03.02.7	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.	12 St/Wo	EP.....	GP
03.02.8	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.	6 St	EP.....	GP
03.02.9	Wasserzähler aufbauen Wasserzähler, mind. 500m ³ /h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m ³ /h, einbauen.	1 St	EP.....	GP
03.02.10	Wasserzähler vorhalten Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	12 St/Wo	EP.....	GP
03.02.11	Wasserzähler betreiben Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		12 St/Wo	EP.....	GP
03.02.12	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		1 St	EP.....	GP
03.02.13	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		12 St	EP.....	GP
03.02.14	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		12 Wo	EP.....	GP
03.02.15	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.16	Tiefbrunnen herstellen TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.	8 St	EP.....	GP
03.02.17	Sickerrohrleitung Sickerrohrleitung herstellen, Erdarbeiten in Boden gegebenenfalls einschließlich Verbau ausführen. Den Graben beiderseits des Rohres bis zur OK des dichten Rohrteiles mit anstehenden Mineralgemisch auffüllen, Auffüllung verdichten und die Oberfläche als Sickerraumsohle ausbilden. Restlichen Grabenraum mit Filtermaterial / Aushub verfüllen und verdichten (keine Abdeckung mit bindigem Boden). Gesamtes Sickerleitungspaket mit Vlies einfassen. Anschlüsse an Schächte/Leitungen gesondert vergütet. Rohr-DN 100 PVC-U. Vollsickerrohr. Nach DIN 4262, Teil 1. Material = Verbundrohre (innen glatt, außen gewellt) kokosummantelt aus PVC-U Form C nach DIN E 4262 Teil 1.	60 m	EP.....	GP
03.02.18	Baugerät Pumpe Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Membranpumpe 30 - 200 m³/h. 8 * 20 Tage.	160 d	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.19	<p>Verbau aus Stahlspundbohlen TLK: B002 01.10.02.4 Herstellen, Vorhalten und Rückbau eines temporären Verbaus aus Stahlspundbohlen zur Sicherung der Baugrube entsprechend den statischen und konstruktiven Erfordernissen. Die Stahlspundwand ist aus geeigneten Profilen (z. B. Larssen- oder gleichwertigen Profilen) einschließlich aller erforderlichen Anschluss-, Abzweig- und Passbohlen zu liefern und einzubauen. Die Profilwahl sowie die Dimensionierung haben auf Grundlage der vom Auftragnehmer zu erstellenden, prüffähigen statischen Berechnung unter Berücksichtigung der vorliegenden Baugrunduntersuchung zu erfolgen.</p> <p>Der Einbau der Spundbohlen hat bis zu einer Tiefe von ca. 12,00 m erschütterungsarm mittels variabel einstellbarem Hochfrequenzrüttler mit resonanzfreiem An- und Auslauf zu erfolgen. Dabei sind die erforderlichen Toleranzen hinsichtlich Lage und Lot einzuhalten. Zur Gewährleistung der Standsicherheit ist die Spundwand entsprechend den statischen Erfordernissen mit horizontalen Aussteifungssystemen, wie Gurtungen sowie gegebenenfalls Rückverankerungen oder inneren Aussteifungen, auszubilden.</p> <p>Die vollständige statische Berechnung einschließlich aller Bauzustände ist vor Ausführungsbeginn zu erstellen und dem Auftraggeber zur Prüfung vorzulegen. Die Spundwandkonstruktion einschließlich aller Aussteifungs- und Verankerungselemente ist für die Dauer der Bauzeit vorzuhalten.</p> <p>Nach Abschluss der Bauarbeiten sind die Spundbohlen sowie sämtliche Aussteifungs- und Verankerungselemente fachgerecht auszubauen und zu entfernen. Nicht ziehbare oder verloren gehende Materialien sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach der tatsächlich hergestellten Spundwandfläche, bestehend aus der sichtbaren Fläche sowie der im Boden eingebundenen Fläche, wobei die Abrechnungsoberkante bei 5 cm über Oberkante Gelände liegt. Grundlage der Abrechnung ist der statisch nachgewiesene Verbau.</p>			
		720 m²	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.02.20	Loch brennen			
	Für den Zulauf der SW Leitung DN 250 muss in der Baugrube ein Loch in die Spundbohle gebrannt werden.			
		1 St	EP.....	GP
03.02.21	Im Boden verbleibende Spundbohlen			
	Im Boden verbleibende Spundbohlen. Nachweis wird vom AN geliefert.Länge der Spundbohle einschließlich der Einbindung im Erdreich.			
		30 m²	EP.....	GP
Summe Abschnitt 03.02				
			Verbau und Wasserhaltung, Netto:	.....
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK		
	Vertragsbestandteile			
	Vertragsbestandteile in der jeweils aktuell gültigen Ausgabe sind:			
	<ul style="list-style-type: none"> • DIN EN ISO 23856: Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die Wasserversorgung, Entwässerungssysteme und Abwasserleitungen mit oder ohne Druck – Glasfaserverstärkte duroplastische Kunststoffe (GFK) auf der Basis von ungesättigtem Polyesterharz (UP) • DIN 16869-1/2: Rohre aus glasfaserverstärktem Polyesterharz (UP-GF); geschleudert, gefüllt • DIN EN 1119: Kunststoff-Rohrleitungssysteme – Verbindungen für Rohre und Formstücke aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) – Prüfverfahren zur Dichtheit und Widerstandsfähigkeit gegen Beschädigung von nicht druckbeständigen flexiblen Verbindungen mit elastomeren Dichtungselementen • DIN EN 1120: Kunststoff-Rohrleitungssysteme – Rohre und Formstücke aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) – Ermittlung der Widerstandsfähigkeit gegen Chemiekalieneinwirkung von der Innenseite eines Abschnittes im verformten Zustand • DIN 19523: Anforderungen und Prüfverfahren zur Ermittlung der Hochdruckstrahl-beständigkeit und -spülfestigkeit von 			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Rohrleitungsteilen für Abwasserleitungen und -kanäle			Übertrag:
	<ul style="list-style-type: none"> • Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 als Nachweis des Qualitätsmanagementsystems des Rohrherstellers • DIN EN ISO 14001: Umweltmanagementsysteme • DIN EN ISO 50001: Energiemanagementsysteme • Nachweis von mindestens 6 Jahren erfolgreicher Fremdüberwachung durch ein nach DIN EN ISO / IEC 17025 akkreditiertes Prüflabor aus dem europäischen Raum • ATV-DVWK-A 127: Statische Berechnung von Abwasserkanälen und -leitungen • DWA-A 143-2: Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden • DIN EN 1991-2: Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 2: Verkehrslasten auf Brücken • DIN EN 1610: Verlegung und Prüfung von Entwässerungskanälen und -leitungen • DWA-A 139: Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen • Verlegerichtlinien des Rohrherstellers 			
03.03.1	Werkplanung Stauraumkanal TLK: B002 01.07.31.01.* Werkplanung Stauraumkanal Werkplanung auf Basis der Ausführungsplanung aufstellen für den Stauraumkanal aus GFK.			
		1 Psch		GP
03.03.2	Rohrstatik TLK: B002 01.07.31.01.* Rohrstatik Liefern einer geprüften Rohrstatik nach ATV-DVWK-A 127 für erdverlegte Rohrleitungen; (Preis pro DN und Lastfall / Überdeckung min. / max. gilt als ein Lastfall). Die Erstellung der prüffähigen Berechnung als Prüfbasis ist im Preis nicht enthalten. Vom normativen Standard abweichende Prüfleistungen (z. B. Minderdeckung <0,50 m, separater Auftriebsnachweis, Sonderbelastung etc.) sind im Preis nicht			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	enthalten und werden zusätzlich berechnet. Die Unterlagen werden ausschließlich digital im pdf-Format per Mail zur Verfügung gestellt.			Übertrag:
		1 Psch		GP
03.03.3	GfK-Stauraumkanalendstück mit Revisionseinstieg TLK: B002 01.07.31.01.* GfK-Stauraumkanalendstück mit Revisionseinstieg Stauraumkanalendstück aus geschleudertem glasfaserverstärktem Polyesterharz (UP-GF); zugelassenes Bauprodukt nach Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) Teil C gemäß / analog DIN EN ISO 23856 / DIN16869 und DIN EN 15383; fremdüberwacht mit Ü-Zertifikat bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Hauptrohr DN 3000 / DA 2999 ohne Kupplung • Schachtrohr DN 1000 tangential auf das Stauraumkanalrohr angesetzt, ohne Auftritt • Schachtleiter GFK, Breite 300 mm, bis GOK • Einstiegshilfe V4A einholmig • 2 Stück Zulauf DN 250 PVC-Spitz, Stirnseitig (1 Stück sohlgleich) (Schachtabdeckung in gesonderter Position) Nennweite: DN 3000 Nennsteifigkeit: SN 5.000 N/m² Baulänge: 3,00 m Tiefe: ca. 5,41 m (Sohle bis OKG) 1 Stück Rohrhersteller: (ist vom Bieter anzugeben)			
		1 St	EP.....	GP
03.03.4	GfK-Stauraumkanalendstück mit Revisionseinstieg TLK: B002 01.07.31.01.* GfK-Stauraumkanalendstück mit Revisionseinstieg Stauraumkanalendstück aus geschleudertem glasfaserverstärktem Polyesterharz (UP-GF); zugelassenes Bauprodukt nach Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) Teil C gemäß / analog DIN EN ISO 23856 / DIN16869 und DIN EN 15383; fremdüberwacht mit Ü-Zertifikat bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> - Hauptrohr DN 3000 / DA 2999 mit Kupplung - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>- Schachtrohr DN 1000 tangential auf das Stauraumkanalrohr angesetzt, ohne Auftritt</p> <p>- Schachtleiter GFK, Breite 300 mm, bis GOK</p> <p>- Einstiegshilfe V4A einholmig</p> <p>- 1 Stück Ablauf DN 250 PVC-Spitz, Stirnseitig (sohlgleich)</p> <p>(Schachtabdeckung in gesonderter Position)</p> <p>Nennweite: DN 3000</p> <p>Nennsteifigkeit: SN 5.000 N/m²</p> <p>Baulänge: 3,00 m</p> <p>Tiefe: ca. 5,61 m (Sohle bis OKG)</p> <p>1 Stück</p> <p>Rohrhersteller: (ist vom Bieter anzugeben)</p>			
		1 St	EP.....	GP
03.03.5	<p>GfK-Abwasserrohr mit Kupplung</p> <p>TLK: B002 01.07.31.01.*</p> <p>1. GfK-Abwasserrohr mit Kupplung</p> <p>Abwasserrohre aus geschleudertem glasfaserverstärktem Polyesterharz (UP-GF); zugelassenes Bauprodukt nach Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) Teil C nach DIN EN ISO 23856 / DIN16869; incl. einseitig aufgezogener GfK-Kupplung mit integrierter EPDM-Dichtung;</p> <p>Nennweite: DN 3000</p> <p>Nennsteifigkeit: SN 5.000 N/m²</p> <p>Baulänge: 3,00 m</p> <p>3 Meter</p> <p>Rohrhersteller: (ist vom Bieter anzugeben)</p>			
		4 St	EP.....	GP
03.03.6	<p>Abdeckplatte mit Kupplung + Straßenkappe</p> <p>TLK: B002 01.07.31.01.*</p> <p>Abdeckplatte mit Kupplung</p> <p>Abdeckplatte aus Stahlbeton gemäß/analog DIN 4034, passend zum Schachtsystem mit integrierter GfK-Kupplung und EPDM-Dichtung; dicht gegen drückendes Grundwasser; mit Aufkantung für Edelstahldeckung GAV und Aufnahme eines</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Fallschutzgitters, 2-teilig, klappbar und 2 Kernbohrungen DN 100 für Straßenkappe nach DIN 4056 liefern, zur Verwendungsstelle transportieren und einbauen.	1 St	EP.....	GP
	Übertrag:			
03.03.7	Abdeckplatte mit Kupplung TLK: B002 01.07.31.01.* Abdeckplatte mit Kupplung Abdeckplatte aus Stahlbeton gemäß/analog DIN 4034, passend zum Schachtsystem der Vorpositionen mit integrierter GFK-Kupplung und EPDM-Dichtung; dicht gegen drückendes Grundwasser; mit Aufkantung für Edelstahldeckung GAV und Aufnahme eines Fallschutzgitters, 2-teilig, klappbar, liefern, zur Verwendungsstelle transportieren und einbauen.	1 St	EP.....	GP
03.03.8	Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen Kl D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. ohne Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschkämmung, ohne Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frostausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.	2 St	EP.....	GP
03.03.10	Einfallschutz-Gitter TLK: B002 01.07.31.02.* Schutzgitter Einstiegsöffnung 2- teilig mit den Maßen passend zum Schacht in den Schacht montieren. Maße ca. 1,40X1,00 m. Schutzgitter bestehend aus Edelstahlrahmen mit Gitter aus Flachstäben und einer Maschenweite von 60-100 mm. 2-teilig einzeln aufklappbar je Gitter 2 Stück Scharniere/Gelenke, gegen ungewolltes ausheben gesichert. Öffnungswinkel ca. 110 °. Selbstsichernde Arretierung des geöffneten Schutzgitters. Anschlagseite rechts/links jeweils an der kurzen Seite der			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Öffnung. Durchgehende Auflagerwinkel seitlich bzw. gegenüber der Scharnierseite. Komplett aus Edelstahl WQ: 1.4571</p>	2 St	EP.....	GP
<p>Summe Abschnitt 03.03</p> <p style="text-align: right;">Vorbehälter aus GFK, Netto:</p>				
03.04	Abschnitt Wärmetauscher			
	<p>Wärmetauscher TLK: B002 01.07.31.03.</p> <p>1. Wärmetauscher Vorhandener Leitungstyp: Freispiegelleitung Vorhandenes Kanalprofil: _____ Sohlgefälle: ____ % Bemessungsabfluss: ____ l/s Bemessungstemperatur Abwasser: ____ °C Vorlauftemperatur zum Wärmetauscher: ____ °C Entzugsleistung im Bemessungsfall: ____ kW Volumenstrom im Sekundärkreislauf (Bemessungsfall): ____ m³/h Medium im Sekundärkreislauf: _____ Max. Druckverlust des Gesamtsystems bis Rohrleitungsanschluss Oberkante Kanal bei Bemessungsabfluss: 1000 mbar Leistungsminderung von 40% durch Verschmutzung und Biofilmbildung berücksichtigt. Mindestaktive Oberfläche: ____ m² Durch hydraulische Trennung des Zwischenkreislaufs in zwei gleiche Wärmetauscheranlagen getrennt. Bestandteil dieses Titels sind neben den Wärmeübertragerelementen die Vor- und Rücklaufleitungen im Kanal und Entlüftungsarmaturen bis Schnittstelle Innenkante Kanal.</p>			
03.04.1	<p>Wärmetauscher und Verrohrung TLK: B002 01.07.31.03.*</p> <p>Wärmetauscher und Verrohrung Wärmetauscher: Hergestellt aus Edelstahl in der Spezifikation 1.4404, korrosionsbeständig. Ausgeführt als Platten-/Rinnenwärmetauscher, bestehend aus Einzelsegmenten und modular erweiterbar. Enthält nur für den Einsatz im Kanal zugelassene Materialien und keine gefährlichen Bestandteile gemäß Wasserhaushaltsgesetz. Erfüllt die Anforderungen nach DWA M 114.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.04	Abschnitt	Wärmetauscher		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Aus Gründen des Kanalbetriebs/der Sanierung nicht einbetoniert. Einzelgeprüft ab Werk. Übertragungsflächen zur Steigerung der Widerstandfähigkeit und der Oberflächenqualität der Wärmetauscher in kugelgestrahlter Ausführung hergestellt. Außenkanten des Wärmetauschers umlaufend durch drei parallel geführte Schweißnähte verbunden. Wärmetauscherquerschnitt enthält keine scharfen Kanten. Sämtliche Konturen in rundgebogener Ausführung hergestellt. Einzelmodulprüfung werkseitig mit Prüfdruck von min. 30 bar.</p> <p>Verrohrung: Verrohrung des Zwischenkreislaufs verschaltet nach dem Tichelmann-Prinzip. Werkstoffanforderung: Außen und innen beständig gegen Wasser-Glykol-Gemische. Innendurchmesser: min. ____ mm.</p> <p>Anbindungen zwischen Vor-/Rücklauf und den Wärmeübertragerelementen aus rostfreiem Stahl (Werkstoff-Nr. 1.4404) bzw. in PE-HD 100. Werkstoffgüte Vor-/Rücklaufrohre: Edelstahl 1.4404 Innendurchmesser Vor-/Rücklaufrohre: min. ____ mm Werkstoffgüte Befestigungsmittel: Edelstahl 1.4404</p> <p>Alle Rohrverbindungen sind durch axial zugfeste und lösbare Rohrkupplungen, mit progressivem Dichtprinzip (Dichtlippentechnik mit Druckausgleichskanal) und progressivem Verankerungseffekt (mittels scharfkantigen, gehärteten Verankerungszähnen) ausgeführt. Gehäuse aus Edelstahl 1.4404 oder gleichwertig. Innenbauteile und Verschlusssteile aus Edelstahl. Dichtmanschette mit Dichtlippen aus synthetischem Elastomer</p> <p>Technische Dokumentation inkl. sämtlicher Berechnungen und Pläne (3x) Inkl. Lieferung</p> <p>angeb. Fabrikat: UHRIG Energie GmbH angeb. Typ: Therm-Liner o. glw.</p> <p>angeb. Fabrikat: (vom Bieter einzutragen) angeb. Typ: (vom Bieter einzutragen)</p>			Übertrag:
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.04	Abschnitt	Wärmetauscher		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
03.04.2	Bauliche Maßnahmen TLK: B002 01.07.31.03.* Bauliche Maßnahmen Bauliche, vorbereitende Maßnahmen zum Einbau des Wärmetauschers und Nacharbeiten, im Wesentlichen bestehend aus (jeweils falls erforderlich): Schaffung einer geeignet großen Montageöffnung für die Einbringung der Wärmetauschermodule durch Abnahme des Schachtkonus. Herstellung eines Unterbaus einschl. Haltevorrichtungen für den Wärmetauscher (Befestigungsschienen, Halteschellen aus Edelstahl usw.) Anrampung (Ausgleich der Einbauhöhe des Wärmetauschers im Zulaufgerinne zum Wärmetauscher) Ablauframpe nach dem letzten Wärmetauscherelement. Nach Fertigstellung der Montagearbeiten Wiederaufsetzen des abgenommenen Schachtkonus oder eines durch die Stadtentwässerungsbetriebe freizugebenden gleichwertigen Bauteils und Wiederherstellung der Oberflächen.			
		1 Psch		GP
03.04.3	Installation der Wärmetauscher TLK: B002 01.07.31.03.* Nachträgliche Montage in bestehenden Abwasserkanal. Einbringung Wärmetauscher durch bestehende Schächte. Die Kosten für sämtliche notwendigen Kran- und Hebezeuge sowie andere Spezialwerkzeuge sind in der Position einzurechnen. Vor Einstellung der Arbeiten im Regenfall o.ä. jeweils derartige Schutzvorrichtung, dass bereits erstellte Installationen durch Überschwemmung keine Schäden davontragen. Teilnahme an der Abnahme der Anlage.			
		1 Psch		GP
03.04.4	Warngeräte vorhalten für Installation TLK: B002 01.07.31.03.* Warngeräte vorhalten für Installation Vorhalten von Warngeräten für das Montagepersonal, welche bei folgenden Stoffen bzw. Gegebenheiten einen Alarm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.04	Abschnitt	Wärmetauscher		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>auszulösen haben:</p> <p>Explosionsgefahr</p> <p>Sauerstoffmangel</p> <p>zu hohe Kohlenmonoxid-Konzentration</p> <p>zu hohe Schwefelwasserstoff-Konzentration</p>			Übertrag:
		6 Wo	EP.....	GP
03.04.5	<p>Druckprüfung</p> <p>TLK: B002 01.07.31.03.*</p> <p>Druckprüfung</p> <p>Druckprüfung des kompletten Wärmeübertragers einschließlich Vor- und Rücklaufleitungen in Anlehnung an VDI 6023 Blatt 1:2023-09, BTGA-Regel 5.001:2012, ZVSHK-Merkblatt „Dichtheitsprüfungen von Trinkwasser-Installationen mit Druckluft, Inertgas oder Wasser“, DVGW G 469:2019 und DGUV 213-062 / BG RCI T 039:2012.</p> <p>Prüfdruck Gesamtsystem: 4,5 bar.</p> <p>Der Prüfabschnitt erstreckt sich über die Wärmetauschermodule sowie den gesamten Zwischenkreislauf im Kanal.</p> <p>Das Füllen der Leitungen, Verschließen aller Öffnungen sowie der Abdrückeinrichtungen ist in die Position einzukalkulieren. Sofern eine Wasserdruckprobe vorgenommen wird, ist zudem das Beschaffen des Füllwassers und die Entleerung der Gesamtanlage am Tiefpunkt einzukalkulieren. In diesem Fall wird bauseits in Kauf genommen, dass die zur Entleerung zu öffnende Rohrverbindung anschließend ungeprüft verschlossen wird.</p> <p>Dokumentation, Messprotokoll (2x)</p>			
		1 Psch		GP
03.04.6	<p>Unterstützung bei Anlagen-Inbetriebnahme</p> <p>TLK: B002 01.07.31.03.*</p> <p>Unterstützung bei Anlagen-Inbetriebnahme</p> <p>Unterstützung bei der Inbetriebnahme der Anlage.</p> <p>Die Befüllung des Wärmetauschers mit dem Wärmeübertragungsmedium sowie das Wärmeübertragungsmedium selbst sind nicht Teil dieser Position und werden separat vergütet.</p>			
		1 Psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.04	Abschnitt	Wärmetauscher		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.04.7	Armaturenschacht TLK: B002 01.07.03.* Armaturen Betonfertigteilschacht Grundelement mit Schachtdeckel nach DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, Typ 2, hergestellt aus Stahlbeton C40/50 mit hohem Sulfatwiderstand sowie unter Berücksichtigung der nachfolgenden Expositionsklassen. Deckenbelastbarkeit gemäß Schachtabdeckung. Innendurchmesser 1200 mm Außendurchmesser 2400 mm Bauhöhe gesamt 1500 mm Einschließlich der erforderlichen Kernbohrungen für die Leitungen für den Wärmetauscher mit einer Ringraumdichtung oder gleichwertigen. DN 100, zwei mal mit Kernbohrung vor Ort. Komplett liefern und einbauen.			
		1 St	EP.....	GP
03.04.8	Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen KI D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. ohne Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, ohne Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobienbeständig, UV-beständig, frostausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			
		1 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 03.04		Wärmetauscher, Netto:		
03.05 Abschnitt Druckrohrleitung				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.05	Abschnitt	Druckrohrleitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.05.1	Druckrohrleitung, Leitungsgraben, bis 1,20 m TLK: B002 01.12.03.1 Boden für Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Beim Aufmaß wird bei gleichmäßigem Gefälle die gemittelte Tiefe des Rohrgrabens zwischen den Schächten von UK Frostschuttschicht bis zur Rohrsohle gemessen. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Grabentiefe bis 1,20 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 110 * 10,00 mm Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Geschlossene Wasserhaltung nach Wahl des AN. Aushub soweit zum Verfüllen geeignet, auf Flächen des AN zur Wiederverwendung lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten. Fehlenden Verfüllboden einbauen und verdichten wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Während der Arbeiten ist die Verlegetiefe der Rohrleitung einzunivellieren und in den späteren Bestandsplan zu übertragen.	250 m	EP.....	GP
03.05.2	Trassenband, gelb TLK: B002 01.12.03.8 Trassenband, gelb, mind. 0,50 m über dem Rohrscheitel Aufdruck "Vorsicht Abwasserleitung"	250 m	EP.....	GP
03.05.3	PE100 RC-Rohr, SDR 11, DA 110*10 mm als Ringbundware PE100 RC-Rohr, SDR 11, DA 110*10 mm als Ringbundware für Abwasserdruckrohrleitungen fachgerecht und betriebsbereit unter Beachtung der vom Lieferwerk herausgegebenen und der sonstigen einschlägigen technischen Regeln. Die Verbindungen sind unter Beachtung der Herstellerangaben mittels Elektro-Schweißmuffen (Heizwendel-Muffenschweißen) gemäß DVS-Richtlinie 2207-1 herzustellen und in diese Position einzurechnen (abweichend von DIN 18307). Der Einbau von Bögen und Flanschen sowie eingekürzter Baulängen wird nicht separat vergütet und ist ebenfalls			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.05	Abschnitt	Druckrohrleitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>in diese Position einzurechnen. Der Einbau der übrigen Formteile und Armaturen wird nach gesonderten Positionen vergütet. Das Aufmaß erfolgt auf dem Rohrscheitel der verlegten Leitung über alle Formteile und Armaturen</p>	250 m	EP.....	GP
03.05.4	<p>Zulage für Form- und Verbindungsstück Zulage für Form- und Verbindungsstück zu vorbeschriebener Rohrleitung, Winkel mit Anschweißenden FKWWS 15 - 45 °, PE 100, 90 x 8,2.</p>	15 Stk	EP.....	GP
03.05.5	<p>Druckrohrleitung, Einbindung an vorhandene Druckrohrleitung Druckrohrleitung, Einbindung an vorhandene Druckrohrleitung. Inkl. aller Formteile und Dichtungen. Inkl. aller Umpumparbeiten während der Zeit des Einbaus.</p>	1 Stk	EP.....	GP
03.05.6	<p>Rohrbuch führen TLK: B002 01.12.02.10 Rohrbuch mit der Gesamtdokumentation an den AG übergeben.</p>	1 Psch		GP
Summe Abschnitt 03.05		Druckrohrleitung, Netto:		
03.06 Abschnitt Pumpenschacht und Pumpen				
03.06.1	<p>Werkplanung Pumpenschacht TLK: B002 01.07.31.02.* Werkplanung Pumpenschacht Werkplanung auf Basis der Ausführungsplanung aufstellen für den Pumpenschacht aus GFK.</p>	1 Psch		GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.06.2	Schachtstatik TLK: B002 01.07.31.02.* Schachtstatik Liefern einer geprüften Rohrstatik nach ATV-DVWK-A 127 für erdverlegte Schächte; (Preis pro DN und Lastfall / Überdeckung min. / max. gilt als ein Lastfall). Die Erstellung der prüffähigen Berechnung als Prüfbasis ist im Preis nicht enthalten. Vom normativen Standard abweichende Prüfleistungen (z. B. Minderdeckung <0,50 m, separater Auftriebsnachweis, Sonderbelastung etc.) sind im Preis nicht enthalten und werden zusätzlich berechnet. Die Unterlagen werden ausschließlich digital im pdf-Format per Mail zur Verfügung gestellt.			
		1 Psch		GP
03.06.3	GFK-Pumpenschacht liefern und einbauen TLK: B002 01.07.31.02.* GFK-Pumpenschacht Fertigschacht nach DIN EN 15383, Schachtrohr aus geschleudertem glasfaserverstärktem Polyesterharz (UP-GF) gemäß DIN EN ISO 23856 und DIN 16969 mit Pumpensumpfgeometrie vorbereitet zur Montage von Kupplungssfüßen, Rohrleitungen und Armaturen gemäß Zeichnung liefern, zur Verwendungsstelle transportieren und einbauen. Schachtdurchmesser: DN 2555 Schachttiefe (Sohle – GOK): 6,50 m Zulauföffnungen/-Anbindungen werksseitig hergestellt gemäß Zeichnung. 1 x Zulaufmuffe DN 250 PVC 1 x DRL DA 140 SDR 17 2 x Kabelleerrohrmuffe DN 100 PVC 2 x Be- und Entlüftungsmuffe DN 150 PVC Vormontierter Lieferumfang: <ul style="list-style-type: none"> • Kupplungsfuß DN 80 mit passendem Adapter • Befestigungspunkte für Führungsrohrhaltereinheiten, Kabel und Kette gem. Zeichnung. 			
		1 St	EP.....	GP
03.06.4	Abdeckplatte mit Kupplung + Straßenkappe TLK: B002 01.07.31.01.* Abdeckplatte mit Kupplung Abdeckplatte aus Stahlbeton gemäß/analog DIN 4034, passend zum Schachtsystem mit integrierter GFK-Kupplung und EPDM-Dichtung; dicht gegen drückendes Grundwasser; mit Aufkantung für Edelstahlabdeckung GAV und Aufnahme eines			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Fallschutzgitters, 2-teilig, klappbar und 2 Kernbohrungen DN 100 für Straßenkappe nach DIN 4056 liefern, zur Verwendungsstelle transportieren und einbauen.	1 St	EP.....	GP
03.06.5	Einfallschutz-Gitter TLK: B002 01.07.31.02.* Schutzgitter Einstiegsöffnung 2- teilig mit den Maßen passend zum Schacht in den Schacht montieren. Maße ca. 1,40X1,00 m. Schutzgitter bestehend aus Edelstahlrahmen mit Gitter aus Flachstählen und einer Maschenweite von 60-100 mm. 2-teilig einzeln aufklappbar je Gitter 2 Stück Scharniere/Gelenke, gegen ungewolltes ausheben gesichert. Öffnungswinkel ca. 110 °. Selbstsichernde Arretierung des geöffneten Schutzgitters. Anschlagseite rechts/links jeweils an der kurzen Seite der Öffnung. Durchgehende Auflagerwinkel seitlich bzw. gegenüber der Scharnierseite. Komplett aus Edelstahl WQ: 1.4571	1 St	EP.....	GP
03.06.6	Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen KI D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. ohne Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschkämmung, ohne Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobienbeständig, UV-beständig, frostausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.	1 Stk	EP.....	GP
03.06.7	Tauchmotorpumpe für Schutz- und Abwasser TLK: B002 01.07.20.* Tauchmotorpumpe für Schmutz- und Abwasser Liefern und betriebsfertig montieren einer vertikalen, einstufigen Tauchmotorpumpe zur Nassaufstellung für die Förderung von			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheim-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Schmutzwasser sowie fäkalienhaltigem Abwasser.			
	Technische Anforderungen			
	<ul style="list-style-type: none"> Förderstrom: 61 m³/h Förderhöhe: 14 m Motorleistung: ca. 4 kW Leistungsaufnahme: max. 4,5 kW Fördermediumtemperatur: bis 40 °C Betriebsspannung: 400 V, 50 Hz Schutzart: IP68 Wirkungsgradklasse: IE5 oder gleichwertig Betriebsart: S1 			
	Ausführung			
	<ul style="list-style-type: none"> Verstopfungsarme Hydraulik mit offenem Zweischaufelrad oder gleichwertig Freier Kugeldurchgang mindestens 40 mm Doppelte Gleitringdichtung in Ölkammer Korrosionsbeständige Epoxidharzbeschichtung Vergossene Kabeleinführung Anschlussleitung 10 m 			
	Integrierte Funktionen			
	<ul style="list-style-type: none"> Softstart/Softstopp Thermischer Motorschutz Überlastschutz Automatische Verstopfungserkennung mit Freifahrfunktion Betriebs- und Störmeldespeicherung Parametrierung und Diagnose mittels Service-Software 			
	Werkstoffe			
	Pumpengehäuse aus Grauguss, Welle aus Edelstahl, Laufrad aus verschleißfestem Guss oder jeweils gleichwertig.			
	Lieferumfang			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Komplettes Pumpenaggregat einschließlich Anschlussleitung sowie erforderlicher Dichtungen und Befestigungsmaterialien.			
	Einbau- und Kupplungssystem, Hebeeinrichtung sowie elektrisches Zubehör sind gesondert zu liefern, sofern in den entsprechenden Positionen ausgeschrieben.			
		3 St	EP.....	GP
03.06.8	Einbau			
	Einbau der Pumpen mit allen Steigleitungen und Amaturen in den GFK Pumpenschacht.			
		1 Psch		GP
03.06.9	Frachtkosten			
	TLK: B002 01.07.31.02.*			
	Frachtkosten für den Pumpenschacht.			
		1 Psch		GP
03.06.10	Kunststoff-Leergehäuse Größe 2			
	TLK: B002 01.07.20.5			
	Kunststoff-Leergehäuse Größe 2			
	vorgerüstet für den Einbau von zwei			
	Profilhalbzylindern.			
	Außenmaße: H=1125 x B=1115 x T=320mm			
	Montageplatte: H= 915 x B=1000 x T= 5mm			
	Nutztiefe: T=255 mm			
	Nutztiefe hinter Schloss: T=220 mm			
	Schutzart: IP 43			
	Farbe: RAL 7035			
	Zur Vermeidung von Schwitzwasserbildung			
	im Leergehäuse sollte der Sockelboden			
	ca. 5 cm über der Erdgleiche mit weißem			
	Sand gefüllt werden und das Kabelleerohr			
	mit einem Dichtstopfen verschlossen			
	sein.			
	Inkl.			
	Gehäusevergrößerung von B auf C			
	HxBxT: 610 x 250 x 150 mm			
	Inkl.			
	Ex-Niveaugeber für Trockenlaufschutz			
	mit 9,5 m Leitung			
	Der Tauchschalter schaltet die Pumpe aus Gründen			
	des Explosionsschutzes ab, bevor sie			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Luft zieht. Der Tauchschalter ist eigensicher über eine Sicherheitsbarriere in der Steuerung zu verbinden.</p> <p>Inkl. Hauptschalter bis 6,5 kW montiert 3-polig für TN-Netz</p> <p>Inkl. FI-Schutzschalter 40A/300mA, 4-polig montiert</p> <p>Inkl. Sicherungsautomat Typ B 16A, 3-polig montiert</p> <p>Inkl. Profilhalbzylinder mit 3 Schlüsseln für Kunststoffleergehäuse</p> <p>Inkl. Blitzleuchte 230V, montiert orange, schlagfest, IP 65, für Blitzlicht mit kurzen, aber sehr kräftigen Lichtblitzen. Zum Ansteuern wird der potentialfreie Kontakt der Alarmanlage der Steuerung verwendet.</p> <p>Inkl. Kunststoffsockel Größe 2 Außenmaße (HxBxT): 902 x 1110 x 310 mm (nach DIN 43629 Teil 2) Ausführung: Glasfaserverstärktes Voll- polyester in witterungs-, schlag- und stoßfester Ausführung mit Kabelabfang- schiene. Montage: Schraubenloses Baukastensystem, durch eine Person leicht zu montieren. Montage und Versetzen bauseits. Gewicht: 22,5 kg</p> <p>Inkl. Dichtstopfen für Kabelleerrohr DN 100 (di=110 mm) Der Dichtstopfen wird oberhalb der Rückstauenebene eingesetzt, entspricht den</p>			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Forderungen der VDE 165 und ist schwadensicher und TÜV geprüft. Er bewirkt die Trennung von explosionsgefährdeten Räumen (z.B. Pumpenschacht) von solchen ohne Ex-Schutz (z.B. Leer-gehäuse für Außenaufstellung).			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
03.06.11	<p>Steuerung TLK: B002 01.07.20.4 Steuerungstechnik für 3x Pumpen Die Steuerungstechnik wird in einem GfK-Außenschrank eingebaut. Dieser Schrank hat auf der Montageplatte Freiflächen zur Unterbringung eines VNB-Teils (Zählerfeld und Hausanschluss-Kasten). Die Freiplatzmaße betragen für ein Standard-Zählerfeld ca. (900x300) mm Höhe x Breite und für den Hausanschlusskasten (500x300)mm Höhe x Breite. Der Außenschrank ist doppelschließfähig.</p> <p>Einfach-Logo-Steuerung (EasyLogo) BD 46 MP SM Mikroprozessor-Steuerung zum niveauabhängigen Schalten zweier direkt startender, auch explosionsgeschützter Drehstrom-Tauchmotorpumpen. Serienmäßig zwei voneinander unabhängige Niveaunkontaktgeber für - kontinuierliche Einstaufüllanzeige und Ein/Aus-Schaltfunktion - automatische Noteinschaltung mit Alarmmeldung für erhöhte Sicherheit. Automatisch wechselnde Einschaltung von Pumpe 1 und Pumpe 2. Eine ATEX-gerechte Überwachung von Motortemperatur und Laufzeit ist wählbar. Betriebsspannung 3/N/PE"230/400 V, 50 Hz 1 Gehäuse mit Klarsichttür, IP 44<(>,<)> (HxBxT) 505 x 250 x 155 mm 2 Motorschütze 4,0 KW / 400 V 2 Motorschutzschalter 4 - 6,3 A 2 Druckluftglocken mit je 10m Luftleitg 1 Staudrucksensor 1 Staudruckschalter Alle Einstellungen erfolgen menügeführt über Taster und werden auf einem beleuchteten Grafik-Display angezeigt. Als Menüsprachen sind DE, EN, FR<(>,<)> PL, SL, RO und RU vorhanden.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Neben den Ex-relevanten Meldungen können weitere quittierpflichtige Meldungen festgelegt werden. Im Ex-Modus kann auch im Handbetrieb nicht unter das festgelegte Niveau abgepumpt werden.</p> <p>Anzeige und Überwachung von z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betriebsstunden - Einstaufüllstand im Schacht - Motorstrom - Motor-Laufzeit (0-7200s) - Anzahl der Schaltspiele - Nachlaufzeit der Pumpen, wahlweise autom. Anpassung, Selbstparametrierung oder manuelle Eingabe (0-120s) - Einschaltverzögerung nach Netzausfall (0-300s) <p>"- Automatischer Probelauf (1-99h;0-4s)"</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zwangsentleerung nach Zeit (1-99h) oder an bis zu 2 festen Tageszeiten. - Meldung der 500 letzten Ereignisse mit Datum und Uhrzeit (autom. Umstellung von Sommer- und Winterzeit) <p>Meldeanlage (netzabhängig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - potentialfreier Wechsler 230V/5A für Sammelstörmeldung - potentialbehafteter Schließer 230V/2A zur Ansteuerung einer Warnleuchte - elektronischer Summer, quittierbar - drei Eingänge 24V für externe Signale wahlweise als Öffner oder Schließer - Akku-Ladeschaltung für netzunabhängigen Betrieb der Alarmanlage durch optionalen Akku <p>Die Steuerung ist anschlussfertig verdrahtet, nullspannungssicher und entspricht den EG EMV- und Niederspannungsrichtlinien.</p> <p>Mit der Software "Hochkontrolle" kann die Steuerung parametrierbar werden. Für die Anbindung an ein Fernwirkssystem der Fa. HST ist die Steuerung bereits vorbereitet.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.06.12	Kernlochbohrung für Kabelleerrohr KG DN 100 TLK: B002 01.07.21.* Kernlochbohrung für KG Kabelleerrohr DN 100, in der Pumpwerksschachtwand herstellen, einschl. aller erforderlichen Materialien und Leistungen. Wandstärke ca. 10 cm. Abmessungen der Ringraumdichtungen sind bei der Bohrung zu berücksichtigen.	1 St	EP.....	GP
03.06.13	Kernlochbohrung für Belüftungsrohr KG DN 100 TLK: B002 01.07.21.* Kernlochbohrung für KG Belüftungsrohr DN 100, in der Pumpwerksschachtwand herstellen, einschl. aller erforderlichen Materialien und Leistungen. Wandstärke ca. 10 cm. Abmessungen der Ringraumdichtungen sind bei der Bohrung zu berücksichtigen.	1 St	EP.....	GP
03.06.14	Belüftungsrohre KG DN 100 mit Dunstkamin TLK: B002 01.07.21.* Zwei Belüftungsrohre DN 100 aus KG mit Dunstkamin mit Vogelschutzgitter aus Mat.1.4301 liefern und einbauen, einschl. aller erforderlichen Materialien. Die beiden Belüftungsrohre DN 100 aus KG mit Vogelschutzgitter 10 x 10 mm aus Mat 1.4301 sind mindestens 0,50 m neben der Schaltanlage anzuordnen. Im sichtbaren Bereich ist das Belüftungsrohr in Mat. 1.4301 aus zuführen. Beide Belüftungsrohre sind parallel unterhalb des PW-Schachtdeckels einzuführen. Das eine Belüftungsrohr ist bis zur Höhe des Zulaufes im Pumpwerk herunterzuführen (inkl. 2 Wandhalterungen, Mat. 1.4301). In dem Preis enthalten sind sämtliche Formstücke (Bogen max. 30°, Befestigungsschellen aus Mateial W. 1.4301 usw.) für die Verlegung zwischen Schaltschrank und PW-Schacht.	8 m	EP.....	GP
03.06.15	Ringraumdichtung für Belüftungsrohr TLK: B002 01.07.21.* Ringraumdichtung für Belüftungsrohr der vorgenannten Position, Mat. 1.4571 liefern und montieren.Einschl. fachgerechten Einbau des Hülsrohrs aus V2A inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.	2 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung		
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.06.16	Rohrgraben bis 1,00 m tief für Kabelleer- und Belüftungsrohre TLK: B002 01.07.21.* Rohrgraben für die Verlegung von Rohrleitungen ausheben. Aushubboden, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wiederverwendung seitlich lagern und nach Beendigung der Rohrverlegung lagenweise gem. ZTV A-StB 97 wieder einbauen und verdichten. Verdichtung >= 97 % der einfachen Proctordichte. Nachweis der Verdichtung ist durch Künzeln im Abstand von 25 m beizubringen und der Bauleitung nachzuweisen. Künzelgerät und die Hilfskräfte sind vom Auftragnehmer zu stellen. Anstehender Boden nach DIN 18300. Rohrgrabenbreite entsprechend DIN 4124, DIN EN 1610 und DIN 18306. Die Herstellung einer ebenflächigen Rohrbettung einschließlich des erforderlichen Mehraushubs ist einzukalkulieren. Sandbettung in erforderlicher Stärke als Rohraufleger in der gesamten Grabenbreite einbringen und verdichten einschließlich Lieferung des Bettungsmaterials. Einzukalkulieren ist das Aufstellen und Liefern der statischen Berechnung. Rohrgrabentiefe bis 1,00 m Rohrgraben für Rohre bis Nennweite DN 100 Die Rohrgrabentiefe ermittelt sich ab Oberkante Urgelände bis Rohrsohle Aufbruch und Verschluss von Oberflächenbefestigungen wird gesondert vergütet. Einzellängen bis max. 3 m			
		20 m	EP.....	GP
Summe Abschnitt 03.06		Pumpenschacht und Pumpen, Netto:	.....
Summe Bereich 03		Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitung, Netto:	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
		Gesamtsumme, Brutto:	.....
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Texthinweis In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.			
04.01.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	800 m³	EP.....	GP
04.01.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	500 m³	EP.....	GP
04.01.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	150 t	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.4	Absetzbecken aufbauen			
	Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.			
		4 St	EP.....	GP
04.01.5	Absetzbecken vorhalten			
	Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.01.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.01.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
04.01.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.			
		4 St	EP.....	GP
04.01.10	Vorhaltung Strohfilter			
	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.01.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung			
	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.			
		1 St	EP.....	GP
04.01.12	Wasserzähler aufbauen			
	Wasserzähler, mind. 500m3/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m3/h, einbauen.			
		4 St	EP.....	GP
04.01.13	Wasserzähler vorhalten			
	Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.01.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.01.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
04.01.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		10 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		10 Wo	EP.....	GP
04.01.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		4 St	EP.....	GP
04.01.19	DN 800 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung			
	TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probebetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 800.			
		260 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.01.20	DN 800, Rohrgraben,1,80 - 2,40 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,80 - 2,40 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 800. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfor- dernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Den Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	260 m	EP.....	GP
04.01.21	DN 800, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 800 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.	260 m	EP.....	GP
04.01.22	DN 800, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,40 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 800 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,40 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	260 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.23	DN 800, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 800. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	260 m	EP.....	GP
04.01.24	DN 800, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 800 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAFStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		260 m	EP.....	GP
04.01.25	<p>DN 800 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 800 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		8 St	EP.....	GP
04.01.26	<p>DN 800, Böschungsstück einbauen TLK: B002 01.06.11.3 Böschungsstück liefern und einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 800, Baulänge 1400 mm, Auslauf. Material = Stahlbeton. Neigung des Anlaufs 1 : 1,5.</p>			
		1 St	EP.....	GP
04.01.27	<p>DN 800, Grobrechen TLK: B002 01.06.11.4 Grobrechen einbauen. Für Böschungsstück DN 800. Als Zulage zur vorigen Position. Abschließbar Das Schloss und die Gelenke sind außerhalb der Wasserzone vorzusehen. Stahlrost, feuerverzinkt, mit 10 cm Stababstand. Inkl. Lieferung und Einbau. Grobrechen aufklappbar, mit Schloss gesichert.</p>			
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.28	DN 800, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 800 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdbagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	260 m	EP.....	GP
04.01.29	Kanalbefahrung DN 800 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 800 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	260 m	EP.....	GP
04.01.30	DN 500 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 500.</p>			
		35 m	EP.....	GP
04.01.31	<p>DN 500, Rohrgraben, bis 3,00 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe bis 3,00 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 500.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		35 m	EP.....	GP
04.01.32	<p>DN 500, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 500 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		35 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.33	DN 500, Rohrgraben verfüllen bis 3,00 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 500 verfüllen. Tiefe bis 3,00 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	35 m	EP.....	GP
04.01.34	DN 500, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 500. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	35 m	EP.....	GP
04.01.35	DN 500, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 500. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 3,00 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			Übertrag:
		35 m	EP.....	GP
04.01.36	DN 500 PP auf Gehrung			
	Rohr der Vorposition auf 45° Gehrung schneiden. Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.			
		1 St	EP.....	GP
04.01.37	DN 400 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung			
	TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 400.			
		225 m	EP.....	GP
04.01.38	DN 400, Rohrgraben, 1,80 - 2,40 m			
	TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,80 - 2,40 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 400. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			Übertrag:
		225 m	EP.....	GP
04.01.39	<p>DN 400, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 400 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>			
		225 m	EP.....	GP
04.01.40	<p>DN 400, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,40 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 400 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,40 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>			
		225 m	EP.....	GP
04.01.41	<p>DN 400, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 400. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		225 m	EP.....	GP
04.01.42	DN 400, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.07.1 Stahlbetonrohre DN 400 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.			
		225 m	EP.....	GP
04.01.43	DN 400 Gelenkstück TLK: B002 01.06.07.2 Gelenkstück DN 400 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.			
		6 St	EP.....	GP
04.01.44	DN 400, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 400 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		225 m	EP.....	GP
04.01.45	Kanalbefahrung DN 400 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 400 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		225 m	EP.....	GP
04.01.46	DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, - Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 150.			Übertrag:
		220 m	EP.....	GP
04.01.47	DN 150, Rohrgraben, bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,00 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			
		220 m	EP.....	GP
04.01.48	DN 150, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.			
		220 m	EP.....	GP
04.01.49	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,00 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,00 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>			Übertrag:
		220 m	EP.....	GP
04.01.50	<p>DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16. Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p>			
		220 m	EP.....	GP
04.01.51	<p>DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150</p>			
		50 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.01.52	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	10 St	EP.....	GP
04.01.53	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	40 St	EP.....	GP
04.01.54	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	45 St	EP.....	GP
04.01.55	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	5 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.01.56	DN 150, Kanal reinigen			
	Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		220 m	EP.....	GP
04.01.57	DN 150, Dichtheit prüfen			
	Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		220 m	EP.....	GP
04.01.58	Zulage zu den Gründungsbalken			
	Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.			
	Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.			
	Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.			
	Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.			
	Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:			
	Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Mineralgemisch</p> <p>Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich</p> <p>Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung</p> <p>Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten:</p> <p>Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		520 m	EP.....	GP
04.01.59	<p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen</p> <p>TLK: B002 01.07.08.2</p> <p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen. Ablaufkörper 500/300 aus PP mit horizontalen und vertikalen Versteifungsrippen für die Kombination mit dem Aufsatz 300/500 als lastenkoppelter Straßenablauf, Bauteil in monolithischer Bauweise, Bauhöhe Ablaufkörper 50 cm mit Ablaufstützen DN 160, Anschluss für PVC-KG Rohr nach DIN 1401, PE Rohr nach DIN 8074/75 bzw DIN EN 12666 und PP-Rohr von EN 1852, Kurzform einschl. aller Anschluss-, Erd- und Nebenarbeiten und 20 cm Unterbeton C 20/25.</p>			
		14 St	EP.....	GP
04.01.60	<p>Aufsatz, Straßenablauf, 300 x 500, Klasse D, 25 mm</p> <p>TLK: B002 01.07.08.3</p> <p>Es ist ein Aufsatz für einen Straßenablauf gemäß DIN 1229 zu liefern und auf dem entsprechenden Ablaufkörper aufzusetzen. Der Aufsatz muss den Anforderungen der Belastungsklasse D 400 entsprechen und in Ausführung gemäß DIN EN 124 sowie DIN 1229 gefertigt sein. Er ist mit einer umlaufenden Schürze ausgestattet und für den bauseitigen Einbau in eine Betonbettung als lastenabtragendes Bauteil vorgesehen. Der Einbau erfolgt ausschließlich in Kombination mit einem passenden Ablaufkörper mit Rahmenaußenmaßen von ca. 300 x 554 mm.</p> <p>Der Aufsatz verfügt über ein multifunktionales Doppelscharnier mit elastomerer Einlage und einer vorgeformten Öffnung zur Bauzeitenentwässerung. Die Arretierung erfolgt ohne Schrauben. Die Bauhöhe des Aufsatzes beträgt ca. 150 mm. Der Rahmen besteht aus Gusseisen, ist mit einer Eimerauflage versehen und ebenfalls mit einer elastomeren Einlage ausgestattet. Der Rost, ebenfalls aus Gusseisen, ist beidseitig aufklappbar (jeweils ca. 110°) und vollständig entnehmbar. Die</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schlitzweite beträgt 25 mm, die Rostform ist als Pultform ausgeführt.			Übertrag:
	Ein verzinkter Eimer gemäß DIN 4052, Form D1, ist Bestandteil des Systems. Der Aufsatz ist zunächst provisorisch aufzulegen und entsprechend dem Baufortschritt schrittweise auf die endgültige Einbauhöhe zu bringen.			
		14 St	EP.....	GP
04.01.61	DN 150, an Betonrohre DN 400-800 anschließen			
	Rohre DN 150 (PP) an Sammelleitungen DN 400-800 aus Beton Rohren fachgerecht anschließen. Inkl. der erforderlichen Bohrung und aller erforderlichen Materialien (Sattelstück mit integriertem Kugelgelenk, Abzweiger, Muffen, etc.). Leitungen sind zu entgraten und sauber an die Sammelleitung anzuschließen.			
		35 St	EP.....	GP
04.01.62	Tiefbrunnen herstellen			
	TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.			
		12 St	EP.....	GP
04.01.63	Schacht, DN 1000, R 2.2.1.1, 1,55 m			
	TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2.1.1, Tiefe 1,55 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.			
	Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.64	<p>Schacht, DN 1000, R2.2.1, 1,55 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2.1, Tiefe 1,55 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.65	<p>Schacht, DN 1000, R 2.2.2, 1,69 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2.2, Tiefe 1,69 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.66	<p>Schacht, DN 1500, R 1.5, 2,05 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.5, Tiefe 2,05 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.67	<p>Schacht, DN 2000, R 1.6, 2,06 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.6, Tiefe 2,06 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.68	<p>Schacht, DN 1000, R 1.6.1, 2,28 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.6.1, Tiefe 2,28 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.69	<p>Schacht, DN 2000, R 1.7, 2,13 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.7, Tiefe 2,13 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.70	<p>Schacht, DN 1000, R 1.7.1, 2,35 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.7.1, Tiefe 2,35 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.71	<p>Schacht, DN 1500, R 1.8, 2,24 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.8, Tiefe 2,24 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.72	<p>Schacht, DN 1500, R 1.9, 2,28 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.9, Tiefe 2,28 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.73	<p>Schacht, DN 2000, R 1.10, 2,27 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.10, Tiefe 2,27 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.74	<p>Schacht, DN 1000, R 1.10.1, 1,86 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1.10.1, Tiefe 1,86 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.75	<p>Schacht, DN 2000, R 1.11, 2,37 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.11, Tiefe 2,37 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.76	<p>Schacht, DN 1000, R 1.11.1, 2,22 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1.11.1, Tiefe 2,22 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.77	<p>Schacht, DN 2500 , R 1.12, 2,40 m TLK: B002 01.07.03.8 RW R 1.12 Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). Betonabdeckplatte für SW 60 liefern und einbauen einschließlich Mannloch ür eine Schachtabdeckung Kl. D.</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässertungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.01.78	<p>Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen Kl D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frost-ausalzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.	12 St	EP.....	GP
04.01.79	Bruchsteinpflaster herstellen Bruchsteinpflaster herstellen. Wasserbausteine der Klasse CP 90/250 einschließlich Betonunterbau aus C 12/15, d=30 cm, herstellen und an Böschungsstücke anpassen. Als Sohl- und Böschungsbefestigung. Fugen 1/2 der Steinhöhe mit Beton, die weitere 1/2 mit Mutterboden + Rasensaat verfüllen. Einschl. aller Erd- und Wasserhaltungsarbeiten. Material liefert der AN. In den noch nicht abgeordneten Beton sind Austrittsöffnungen für das Grundwasser vorzusehen.	14 m²	EP.....	GP
04.01.80	Lärchenrundhölzer einbauen TLK: B002 01.20.19.1 Lärchenrundhölzer, kesseldruckimprägniert, einbauen. Durchmesser 8 cm, 1,20 m lang, dicht an dicht (knirsch) lot- und höhengerecht rammen und abschneiden. Einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten und Wasserhaltung. Material liefert der AN.	12 m	EP.....	GP
Summe Abschnitt 04.01		RW Netz 1_Teil 1.1, Netto:		
04.02 Abschnitt RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe				
Texthinweis In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	einer Stärke von 0,90 m			Übertrag:
	In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.			
04.02.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	30 m³	EP.....	GP
04.02.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	30 m³	EP.....	GP
04.02.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	5 t	EP.....	GP
04.02.4	Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.	4 St	EP.....	GP
04.02.5	Absetzbecken vorhalten Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.02.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben.			
	Abgerechnet wird:			
	Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.02.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
04.02.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
04.02.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter			
	Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer.			
	Anschluß der			
	Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des			
	Strohcontainers			
	nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen			
	des			
	belasteten Strohs.			
	Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW			
	anfahrbar.			
	Abrechnung je Stück.			
		4 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.10	Vorhaltung Strohfilter			
	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.02.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung			
	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.			
		1 St	EP.....	GP
04.02.12	Wasserzähler aufbauen			
	Wasserzähler, mind. 500m3/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m3/h, einbauen.			
		4 St	EP.....	GP
04.02.13	Wasserzähler vorhalten			
	Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
04.02.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		44 St/Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
04.02.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		10 St	EP.....	GP
04.02.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		10 Wo	EP.....	GP
04.02.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		4 St	EP.....	GP
04.02.19	DN 600 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung			
	TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 600.</p>			
		15 m	EP.....	GP
04.02.20	<p>DN 600, Rohrgraben,3,70 - 4,00 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 3,70 - 4,00 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 600.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		15 m	EP.....	GP
04.02.21	<p>DN 600, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 600 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		15 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.22	DN 600, Rohrgraben verfüllen 3,70 - 4,00 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 600 verfüllen. Tiefe 3,70 - 4,00 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	15 m	EP.....	GP
04.02.23	DN 600, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 600. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	15 m	EP.....	GP
04.02.24	Regenwasser-Behandlungsanlage, Länge 6,00 m Regenwasser-Behandlungsanlage nach dem Sedimentationsprinzip, Sedimentationsstrecke DN 600, L = 15,50 m Regenwasser-Behandlungsanlage nach dem Sedimentationsprinzip, Sedimentationsstrecke DN 600, L = 15,50 m Siehe Entwässerungsplan und Detailplan. Regenwasser-Behandlungsanlage bestehend aus:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>- Zulaufbauwerk (Startschacht), einteilig, aus PE, Schachtrohrdurchmesser DN 800, mit Schlammfang, Höhe 0,45 m, mit Zulauf DN 500 (DN 200 bis DN 500), mit Anschluss für Sedimentationsrohr DN 600, mit Wartungskonsole, mit Schachtkonus DN 1000/600 für handelsübliche Beton-Guss-Abdeckungen DN 625 gemäß EN 124, Höhe Sohle Zulauf: -1,88 und - 1,63 m... müNHN</p> <p>Höhe DOK: 2,10 und 2,10.... müNHN</p> <p>- Sedimentationsrohr DN 600 aus PP mit unterem Strömungstrenner, Länge 15,50 m</p> <p>Grundrohr mit Übereinstimmungsnachweis (Ü-Zeichen) nach den Vorgaben der Bauregelliste A des DIBt.</p> <p>- Ablaufbauwerk (Zielschacht), einteilig, aus PE, Schachtrohrdurchmesser DN 1000, mit Ablauf DN 500..(DN 200 bis DN 500), mit Anschluss für Sedimentationsrohr DN 600, mit Leichtstoffrückhalt (Tauchrohr), mit Schachtkonus DN 1000/600 für handelsübliche Beton-Guss-Abdeckungen DN 625 gemäß EN 124,</p> <p>Regenwasserbehandlungsanlage mit nachfolgenden anerkannten Nachweisen von unabhängigen Instituten sowie speziell entwickeltem Nachweisverfahren:</p> <p>HTWK Leipzig, IKT Gelsenkirchen, IFS Hannover, TU Delft, FH Münster etc..</p> <p>1) Gleichwertigkeit zu Regenklärbecken 2) Einordnung in das ATV-DVWK-M 153: Anlagentypen D21, D24, D25 3) Ermittlung der Durchgangswerte nach ATV-DVWK-M 153 4) Verhinderung der Remobilisierung 5) Funktion des Strömungstrenners</p> <p>6) Speziell entwickeltes Nachweisverfahren</p> <p>nach Abschnitt 6.1.3.4 DWA-A 102-2/BWK-A 3-2,</p> <p>(Verweilzeitverfahren)</p> <p>Anlage geeignet für den Einbau im Bereich von</p> <p>Kfz-Verkehrsflächen (Verkehrsbelastung bis SLW 60).</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Die Anlage eignet sich statisch bei Grundwasser bis 5 m über Schachtsohle. Platzsparende Anordnung durch Nutzung der Leitungs- trasse sowie geringe Einbautiefe.</p> <p>Wartungsintervalle 1-3 Jahre in Abhängigkeit von angeschlossener Fläche und örtlichem Verschmutzungsgrad.</p> <p>Bauform: -Einzelanlage oder -Mehrfachanlage in Parallelschaltung</p> <p>Anlage liefern und planmäßig einbauen.</p> <p>Anwendung: Zur Behandlung belasteter Regenabflüsse beim Anschluss großer Flächen und zum Rückhalt von Leichtflüssigkeiten im Havariefall bei Trockenwetter.</p>			
		1 St	EP.....	GP
04.02.25	BARD-Ring (Betonauflagering Klasse D)			
	<p>BARD-Ring (Betonauflagering Klasse D) Liefern und einbauen von Betonauflagering Klasse D</p> <p>Technische Daten und Merkmale:</p> <p>?Auflagering mit Verschiebesicherung nach DIN 4034</p> <p>Teil 1 ?Material C35/45</p> <p>Bauteilgewicht: 102,7 kg</p> <p>Bauhöhe: 120 mm Nutzhöhe: 100 mm DN/ID: 625 mm DN/AD: 1000 mm</p> <p>Liefern und einbauen, Abrechnung pro Stück</p> <p>Liefernachweis:</p> <p>FRÄNKISCHE ROHRWERKE</p> <p>Produkt:BARD-Ring</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Art.-Nr.:515.97.021			Übertrag:
	Anmerkungen:			
	?Schachtabdeckungen sind gesondert zu berücksichtigen und in gesonderter Position auszuschreiben			
	Hersteller: FRÄNKISCHE			
	Produkt: BARD-Ring			
	oder gleichwertig			
		2 St	EP.....	GP
04.02.26	Tiefbrunnen herstellen			
	Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen. Nur für die Sedi Pipe Anlagen.			
		2 St	EP.....	GP
04.02.27	Schacht, DN 2000, 3,14 m zuzüglich SF, R 1.13			
	TLK: B002 01.07.03.8			
	RW R 1.13			
	Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe) sowie die erforderlichen verschiedenen Einmündungsgradzahlen und -höhen, mit Profilbeton und Seiteneinmündungen laut Entwässerungsplan. Höhen laut Entwässerungsplan. Schacht DN 2000, mit einem Sandfang ausgestattet, 50 cm.Sowie mit einem Absperrschieber, siehe gesonderte Position.			
	Herstellen inkl. folgender Leistungen:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>a) Zusätzlicher Bodenaushub, Verbau Wasserhaltung, und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Der Boden wird auf dem Gelände bis 2,00 km verfahren. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>b) Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Die Durchmesser der Ein- und Ausläufe, sowie deren Winkel sind dem Entwässerungsplan zu entnehmen.</p> <p>c) Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d) Ausführung ohne Steigeisen</p> <p>g) Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). Betonabdeckplatte für SW 60 liefern und einbauen einschließlich Mannloch ür eine Schachtabdeckung Kl. D. D= 25 cm- Kappe des Keilovalschiebers der folgenden Position ist hier mit einzuarbeiten.</p> <p>h) alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>i) Inkl. Schachtfundament (Sohlenplatte) aus Stahlbeton C 20/25. Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes DN 2000. Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht DN 2000. Tiefe bis 3,14 m + 0,50 m Schlammfang</p> <p>Siehe Detailplan.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.02.28	<p>Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen Kl D TLK: B002 01.07.03.14</p> <p>Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frost- ausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.02.29	<p>DN 800 Keilovalschieber im Schacht TLK: B002 01.16.15.1 DN 800 Keilovalschieber im Schacht</p> <p>Technische Anforderungen an den Keilovalschieber DN 800 im Schacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schieber: Keilovalschieber DN 800, wie in Zeichnung vorgesehen, mit Flanschanschlüssen gemäß DIN 2501, PN 16. • Material: Der Schieberkörper und das Gehäuse müssen aus korrosionsbeständigem Gusseisen mit einer hochwertigen Schutzbeschichtung bestehen. Die Dichtungen müssen aus elastischem Material wie EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Monomer) gefertigt sein, um eine dauerhafte Abdichtung zu gewährleisten. • Schacht: Der Schieber muss in einem vorgegebenen Schacht installiert werden, der entsprechend der Druckklasse dimensioniert ist. Der Schacht besteht aus Beton, um die mechanischen und chemischen Belastungen durch das Transportmedium zu widerstehen. • Betätigung: Der Keilovalschieber wird mit einer Handbetätigung ausgestattet, wobei der Schieber eine klare Positionserkennung (geöffnet/geschlossen) bietet. Der Schacht ist mit einem gut zugänglichen Deckel und einer Wartungsöffnung zu versehen, um eine problemlose Bedienung und Wartung zu gewährleisten. • Einbaubedingungen: Der Keilovalschieber muss sowohl für horizontale als auch vertikale Installationen im Schacht geeignet sein. Der Schacht selbst muss so gestaltet sein, dass eine optimale Funktion des Schiebers und eine einfache Wartung möglich sind. <p>Lieferumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keilovalschieber DN 800 im Schacht und erforderlichem Zubehör • Detaillierte Dokumentation (Montageanleitung, Prüfprotokolle, Wartungsanleitungen) 			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz- und Transportverpackung <p>Die Lieferung und Installation des Keilovalschiebers im Schacht erfolgt durch den Auftragnehmer gemäß den festgelegten technischen Anforderungen und den gültigen Normen. Die regelmäßige Wartung und Überprüfung des Systems müssen gemäß den Empfehlungen des Herstellers und den relevanten Normen erfolgen.</p> <p>Zur Installation des Schiebers im Schacht ist es notwendig, die entsprechende Kappe im Betondeckel des Schachts mit einer Mindeststärke von 25 cm einzuarbeiten. Diese Maßnahme gewährleistet die nötige Stabilität und Tragfähigkeit des Schachtdeckels, um die ordnungsgemäße Funktionsweise des Schiebers sicherzustellen und gleichzeitig die strukturelle Integrität des Bauwerks zu gewährleisten.</p> <p>Die Kappe sollte in Übereinstimmung mit den statischen Vorgaben des Projekts und den relevanten Normen ausgeführt werden. Bei der Herstellung der Kappe ist darauf zu achten, dass sie genau positioniert und ordnungsgemäß mit der bestehenden Schachtkonstruktion verbunden wird. Dies verhindert mögliche Schwachstellen und stellt sicher, dass der Deckel den auftretenden Kräften, wie beispielsweise Fahrzeuglasten, standhält.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 04.02		RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe, Netto:		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
	<p>Texthinweis</p> <p>In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke.</p> <p>Der Aufbau sieht wie folgt aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m <p>In den Positionen ist zu berücksichtigen, dass ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	700 m³	EP.....	GP
04.03.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	700 m³	EP.....	GP
04.03.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	200 t	EP.....	GP
04.03.4	Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.	4 St	EP.....	GP
04.03.5	Absetzbecken vorhalten Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	28 St/Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		28 St/Wo	EP.....	GP
04.03.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
04.03.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
04.03.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.			
		4 St	EP.....	GP
04.03.10	Vorhaltung Strohfilter			
	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.			
		28 St/Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.11	StrohfILTERtausch inkl. Entsorgung			
	StrohfILTERtausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten StrohfILTERs inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.			
		1 St	EP.....	GP
04.03.12	Wasserzähler aufbauen			
	Wasserzähler, mind. 500m3/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m3/h, einbauen.			
		4 St	EP.....	GP
04.03.13	Wasserzähler vorhalten			
	Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		28 St/Wo	EP.....	GP
04.03.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		28 St/Wo	EP.....	GP
04.03.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		6 St	EP.....	GP
04.03.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		6 Wo	EP.....	GP
04.03.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		4 St	EP.....	GP
04.03.19	DN 800 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung			
	TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probebetrieb) werden nicht gesondert berechnet.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserefassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 800.</p>	25 m	EP.....	GP
04.03.20	<p>DN 800, Rohrgraben,1,80 - 2,70 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,80 - 2,70 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 800. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfor- dernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	25 m	EP.....	GP
04.03.21	<p>DN 800, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 800 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>	25 m	EP.....	GP
04.03.22	<p>DN 800, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,70 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 800 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,70 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	25 m	EP.....	GP
04.03.23	<p>DN 800, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 800. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	25 m	EP.....	GP
04.03.24	<p>DN 800, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 800 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		25 m	EP.....	GP
04.03.25	<p>DN 800 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 800 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		2 St	EP.....	GP
04.03.26	<p>DN 800, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 800 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			
		25 m	EP.....	GP
04.03.27	<p>Kanalbefahrung DN 800 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 800 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.			Übertrag:
	Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		25 m	EP.....	GP
04.03.28	DN 700 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 700.			
		130 m	EP.....	GP
04.03.29	DN 700, Rohrgraben, 1,80 - 2,70 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,80 - 2,70 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 700. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	130 m	EP.....	GP
04.03.30	<p>DN 700, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 700 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>	130 m	EP.....	GP
04.03.31	<p>DN 700, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,70 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 700 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,70 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	130 m	EP.....	GP
04.03.32	<p>DN 700, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 700. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p> <p>Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	130 m	EP.....	GP
04.03.33	<p>DN 700, aus Stahlbeton</p> <p>TLK: B002 01.06.11.1</p> <p>Stahlbetonrohre DN 700 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen.</p> <p>Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut</p> <p>Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert.</p> <p>Betongüte: C40/50, sofortentsalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1</p> <p>Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb</p> <p>Expositionsklasse XC4/XA2</p> <p>Auflager nach statischen Erfordernissen</p> <p>Inkl. Herstellung der notw. Bettung.</p> <p>Auflager nach DIN 4033 herstellen.</p> <p>Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m.</p> <p>Straßenverkehrslast = LM1.</p> <p>Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p> <p>Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen</p> <p>Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610</p> <p>Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>	130 m	EP.....	GP
04.03.34	<p>DN 700 Gelenkstück</p> <p>TLK: B002 01.06.11.2</p> <p>Gelenkstück DN 700 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>	4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.35	DN 700, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 700 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	130 m	EP.....	GP
04.03.36	Kanalbefahrung DN 700 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 700 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	130 m	EP.....	GP
04.03.37	DN 600 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 600.</p>			
		100 m	EP.....	GP
04.03.38	<p>DN 600, Rohrgraben,1,80 - 2,70 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 1,80 - 2,70 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 600.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		100 m	EP.....	GP
04.03.39	<p>DN 600, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 600 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		100 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.40	DN 600, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,70 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 600 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,70 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	100 m	EP.....	GP
04.03.41	DN 600, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 600. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	100 m	EP.....	GP
04.03.42	DN 600, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 600 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		100 m	EP.....	GP
04.03.43	<p>DN 600 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 600 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		4 St	EP.....	GP
04.03.44	<p>DN 600, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 600 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			
		100 m	EP.....	GP
04.03.45	<p>Kanalbefahrung DN 600 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 600 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Unterlagen) je dreifach abgeben.			
	Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".			
	Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.			
	Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		100 m	EP.....	GP
04.03.46	DN 500 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 500.			
		85 m	EP.....	GP
04.03.47	DN 500, Rohrgraben,1,80 - 2,70 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,80 - 2,70 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 500.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	85 m	EP.....	GP
04.03.48	<p>DN 500, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 500 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>	85 m	EP.....	GP
04.03.49	<p>DN 500, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,70 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.13</p> <p>Rohrgraben für DN 500 verfüllen.</p> <p>Tiefe 1,80 - 2,70 m.</p> <p>Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	85 m	EP.....	GP
04.03.50	<p>DN 500, Gründungsbalken</p> <p>TLK: B002 01.05.12.2</p> <p>Gründungsbalken herstellen.</p> <p>Für Rohr DN 500.</p> <p>Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite</p> <p>Rohrgrabenbreite nach DIN 4124.</p> <p>Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p> <p>Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		85 m	EP.....	GP
04.03.51	DN 500, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 500 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrerhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.			
		85 m	EP.....	GP
04.03.52	DN 500 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 500 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.			
		4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.53	DN 500, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 500 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	85 m	EP.....	GP
04.03.54	Kanalbefahrung DN 500 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 500 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	85 m	EP.....	GP
04.03.55	DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 150.</p>			
		340 m	EP.....	GP
04.03.56	<p>DN 150, Rohrgraben, bis 2,50 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe bis 2,50 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		340 m	EP.....	GP
04.03.57	<p>DN 150, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		340 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.58	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	340 m	EP.....	GP
04.03.59	DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.	340 m	EP.....	GP
04.03.60	DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	80 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.03.61	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	10 St	EP.....	GP
04.03.62	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	20 St	EP.....	GP
04.03.63	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	50 St	EP.....	GP
04.03.64	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	18 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.65	DN 150, Kanal reinigen			
	Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		340 m	EP.....	GP
04.03.66	DN 150, Dichtheit prüfen			
	Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		340 m	EP.....	GP
04.03.67	Zulage zu den Gründungsbalken			
	Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.			
	Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.			
	Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.			
	Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.			
	Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:			
	Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Mineralgemisch</p> <p>Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich</p> <p>Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung</p> <p>Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten:</p> <p>Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		340 m	EP.....	GP
04.03.68	<p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen</p> <p>TLK: B002 01.07.08.2</p> <p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen. Ablaufkörper 500/300 aus PP mit horizontalen und vertikalen Versteifungsrippen für die Kombination mit dem Aufsatz 300/500 als lastenkoppelter Straßenablauf, Bauteil in monolithischer Bauweise, Bauhöhe Ablaufkörper 50 cm mit Ablaufstützen DN 160, Anschluss für PVC-KG Rohr nach DIN 1401, PE Rohr nach DIN 8074/75 bzw DIN EN 12666 und PP-Rohr von EN 1852, Kurzform einschl. aller Anschluss-, Erd- und Nebenarbeiten und 20 cm Unterbeton C 20/25.</p>			
		21 St	EP.....	GP
04.03.69	<p>Aufsatz, Straßenablauf, 300 x 500, Klasse D, 25 mm</p> <p>TLK: B002 01.07.08.3</p> <p>Es ist ein Aufsatz für einen Straßenablauf gemäß DIN 1229 zu liefern und auf dem entsprechenden Ablaufkörper aufzusetzen. Der Aufsatz muss den Anforderungen der Belastungsklasse D 400 entsprechen und in Ausführung gemäß DIN EN 124 sowie DIN 1229 gefertigt sein. Er ist mit einer umlaufenden Schürze ausgestattet und für den bauseitigen Einbau in eine Betonbettung als lastenabtragendes Bauteil vorgesehen. Der Einbau erfolgt ausschließlich in Kombination mit einem passenden Ablaufkörper mit Rahmenaußenmaßen von ca. 300 x 554 mm.</p> <p>Der Aufsatz verfügt über ein multifunktionales Doppelscharnier mit elastomerer Einlage und einer vorgeformten Öffnung zur Bauzeitenentwässerung. Die Arretierung erfolgt ohne Schrauben. Die Bauhöhe des Aufsatzes beträgt ca. 150 mm. Der Rahmen besteht aus Gusseisen, ist mit einer Eimerauflage versehen und ebenfalls mit einer elastomeren Einlage ausgestattet. Der Rost, ebenfalls aus Gusseisen, ist beidseitig aufklappbar (jeweils ca. 110°) und vollständig entnehmbar. Die</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Schlitzweite beträgt 25 mm, die Rostform ist als Pultform ausgeführt.</p> <p>Ein verzinkter Eimer gemäß DIN 4052, Form D1, ist Bestandteil des Systems. Der Aufsatz ist zunächst provisorisch aufzulegen und entsprechend dem Baufortschritt schrittweise auf die endgültige Einbauhöhe zu bringen.</p>			Übertrag:
		21 St	EP.....	GP
04.03.70	DN 150, an Betonrohre DN 400-800 anschließen			
	<p>Rohre DN 150 (PP) an Sammelleitungen DN 400-800 aus Beton Rohren fachgerecht anschließen. Inkl. der erforderlichen Bohrung und aller erforderlichen Materialien (Sattelstück mit integriertem Kugelgelenk, Abzweiger, Muffen, etc.). Leitungen sind zu entgraten und sauber an die Sammelleitung anzuschließen.</p>			
		55 St	EP.....	GP
04.03.71	Tiefbrunnen herstellen			
	<p>TLK: B002 01.16.00.4</p> <p>Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.</p>			
		9 St	EP.....	GP
04.03.72	Verbau aus Stahlspundbohlen			
	<p>TLK: B002 01.10.02.4</p> <p>Herstellen, Vorhalten und Rückbau eines temporären Verbaus aus Stahlspundbohlen zur Sicherung der Baugrube entsprechend den statischen und konstruktiven Erfordernissen. Die Stahlspundwand ist aus geeigneten Profilen (z. B. Larssen- oder gleichwertigen Profilen) einschließlich aller erforderlichen Anschluss-, Abzweig- und Passbohlen zu liefern und einzubauen. Die Profilwahl sowie die Dimensionierung haben auf Grundlage der vom Auftragnehmer zu erstellenden, prüffähigen statischen Berechnung unter Berücksichtigung der vorliegenden Baugrunduntersuchung zu erfolgen.</p> <p>Der Einbau der Spundbohlen hat bis zu einer Tiefe von ca. 10,00 m erschütterungsarm mittels variabel einstellbarem Hochfrequenzrüttler mit resonanzfreiem An- und Auslauf zu</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>erfolgen. Dabei sind die erforderlichen Toleranzen hinsichtlich Lage und Lot einzuhalten. Zur Gewährleistung der Standsicherheit ist die Spundwand entsprechend den statischen Erfordernissen mit horizontalen Aussteifungssystemen, wie Gurtungen sowie gegebenenfalls Rückverankerungen oder inneren Aussteifungen, auszubilden.</p> <p>Die vollständige statische Berechnung einschließlich aller Bauzustände ist vor Ausführungsbeginn zu erstellen und dem Auftraggeber zur Prüfung vorzulegen. Die Spundwandkonstruktion einschließlich aller Aussteifungs- und Verankerungselemente ist für die Dauer der Bauzeit vorzuhalten.</p> <p>Nach Abschluss der Bauarbeiten sind die Spundbohlen sowie sämtliche Aussteifungs- und Verankerungselemente fachgerecht auszubauen und zu entfernen. Nicht ziehbare oder verloren gehende Materialien sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach der tatsächlich hergestellten Spundwandfläche, bestehend aus der sichtbaren Fläche sowie der im Boden eingebundenen Fläche, wobei die Abrechnungsoberkante bei 5 cm über Oberkante Gelände liegt. Grundlage der Abrechnung ist der statisch nachgewiesene Verbau.</p>			Übertrag:
		480 m²	EP.....	GP
04.03.73	<p>Einsatz der Anlage für Wasserhaltung-Zulage- TLK: B002 01.10.02.7 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss über 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 6,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter/Absetzbecken herstellen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Achtung, es ist mit gespannten Grundwasser zu rechnen. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer des Einbaus der NE- Schächte einschließlich der Erdarbeiten.</p>			
		3 St	EP.....	GP
04.03.74	<p>Schacht, DN 1000, R 1- NE-1, 4,74 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1- NE -1, Tiefe 4,74 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			
		1 St	EP.....	GP
04.03.75	<p>Schacht, DN 1000, R 1- NE-2, 5,49 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1- NE -2, Tiefe 5,49 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			
		1 St	EP.....	GP
04.03.76	<p>Schacht, DN 1500, R 1- NE-3, 6,04 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1- NE -3, Tiefe 6,04 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Unterteils aufbringen.			Übertrag:
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			
		1 St	EP.....	GP
04.03.77	Schachtabdeckung lichte Weite 800mm TLK: B002 01.07.03.* Schachtabdeckung. Lichte Weite 800mm, selbstnivellierend, mit Ventilation, mit austauschbarer dämpfender Einlage , mit Scharnier, mit Federarretierung aus Edelstahl. Voll-Guss-Rahmen selbstnivellierend, lichte Weite 800mm, rund, mit Scharnier, Rahmenhöhe 150mm, Verstellbereich 150mm-215mm Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Im Rahmen integrierte unlösbar verbundene Aufnahmebuchse für eine runde Haltestange (Einstiegshilfe) mit einem Durchmesser von 38mm Voll-Guss-Deckel, rund, mit Ventilation, mit austauschbarer dämpfender Einlage mit Scharnier, Inspektionsstellung größer 100 Grad, bei 90 Grad herausnehmbar, mit kraftschlüssiger Federarretierung aus Edelstahl Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			
		3 St	EP.....	GP
04.03.78	Einfallschutz-Gitter TLK: B002 01.07.03.* Schutzgitter Einstiegsöffnung 2- teilig mit den Maßen passend zum Schacht in den Schacht montieren. Maße ca. 1,00X1,00 m. Schutzgitter bestehend aus Edelstahlrahmen mit Gitter aus Flachstählen und einer Maschenweite von 60-100 mm. 2-teilig einzeln aufklappbar je Gitter 2 Stück Scharniere/Gelenke, gegen ungewolltes ausheben gesichert. Öffnungswinkel ca. 110 °.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Selbstsichernde Arretierung des geöffneten Schutzgitters. Anschlagsseite rechts/links jeweils an der kurzen Seite der Öffnung. Durchgehende Auflagerwinkel seitlich bzw. gegenüber der Scharnierseite. Komplett aus Edelstahl WQ: 1.4571</p>			
		3 St	EP.....	GP
04.03.79	<p>Schacht, DN 1000, R 1.1.1, 1,55 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 1.1.1, Tiefe 1,55 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.03.80	<p>Schacht, DN 1000, R 1.2.1, 2,72 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1.2.1, Tiefe 2,72 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.03.81	<p>Schacht, DN 1000, R 1.2.2, 1,87 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1.2.2, Tiefe 1,87 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.03.82	<p>Schacht, DN 2000, R 1.2, 1,75 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1.2, Tiefe 1,75 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). d. Ausführung ohne Steigeisen. e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.03.83	<p>Schacht, DN 1500, R 1.3, 1,87 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1.3, Tiefe 1,87 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). d. Ausführung ohne Steigeisen. e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.03.84	<p>Schacht, DN 1500, R 1.4, 2,00 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 1.4, Tiefe 2,00 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1		
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässertungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
04.03.85	Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen KI D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschkämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frostausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (aussen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			
		6 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 04.03		RW Netz 1_Teil 1.2, Netto:		
Summe Bereich 04		Regenwasser Einleitstelle E 1, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
05 Bereich Regenwasser Einleitstelle E 2				
05.01 Abschnitt RW Netz 2_Teil 4.1				
Texthinweis				
In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m</p> <p>In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.</p>			
05.01.1	<p>Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.</p>	700 m³	EP.....	GP
05.01.2	<p>Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.</p>	700 m³	EP.....	GP
05.01.3	<p>Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-</p>	175 t	EP.....	GP
05.01.4	<p>Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.</p>	4 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.5	Absetzbecken vorhalten			
	Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		36 St/Wo	EP.....	GP
05.01.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		36 St/Wo	EP.....	GP
05.01.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
05.01.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
05.01.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.	4 St	EP.....	GP
05.01.10	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.	36 St/Wo	EP.....	GP
05.01.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.	1 St	EP.....	GP
05.01.12	Wasserzähler aufbauen Wasserzähler, mind. 500m ³ /h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m ³ /h, einbauen.	4 St	EP.....	GP
05.01.13	Wasserzähler vorhalten Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	36 St/Wo	EP.....	GP
05.01.14	Wasserzähler betreiben Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		36 St/Wo	EP.....	GP
05.01.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
05.01.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		8 St	EP.....	GP
05.01.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		8 Wo	EP.....	GP
05.01.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.19	DN 500, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 500. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 3,00 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.			
		35 m	EP.....	GP
05.01.20	DN 500 PP auf Gehrung Rohr der Vorposition auf 45° Gehrung schneiden. Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.			
		1 St	EP.....	GP
05.01.21	DN 400 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 400.</p>			Übertrag:
		85 m	EP.....	GP
05.01.22	<p>DN 400, Rohrgraben,1,70 - 2,80 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,70 - 2,80 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 400. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		85 m	EP.....	GP
05.01.23	<p>DN 400, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 400 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>			
		85 m	EP.....	GP
05.01.24	<p>DN 400, Rohrgraben verfüllen 1,70 - 2,80 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 400 verfüllen. Tiefe 1,70 - 2,80 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>			Übertrag:
		85 m	EP.....	GP
05.01.25	<p>DN 400, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 400. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		85 m	EP.....	GP
05.01.26	<p>DN 400, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.07.1 Stahlbetonrohre DN 400 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>	85 m	EP.....	GP
05.01.27	<p>DN 400 Gelenkstück TLK: B002 01.06.07.2 Gelenkstück DN 400 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>	8 St	EP.....	GP
05.01.28	<p>DN 400, Böschungsstück einbauen TLK: B002 01.06.07.3 Böschungsstück liefern und einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 400, Baulänge 830 mm., Auslauf. Material = Stahlbeton. Neigung des Anlaufs 1 : 1,5.</p>	1 Stk	EP.....	GP
05.01.29	<p>DN 400, Grobrechen TLK: B002 01.06.07.4 Grobrechen einbauen. Für Böschungsstück DN 400. Als Zulage zur vorigen Position. Abschließbar Das Schloss und die Gelenke sind außerhalb der Wasserzone vorzusehen. Stahlrost, feuerverzinkt, mit 10 cm Stababstand. Inkl. Lieferung und Einbau. Grobrechen aufklappbar, mit Schloss gesichert.</p>	1 Stk	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.30	DN 400, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 400 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	85 m	EP.....	GP
05.01.31	Kanalbefahrung DN 400 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 400 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	85 m	EP.....	GP
05.01.32	DN 300 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 300.</p>			
		500 m	EP.....	GP
05.01.33	<p>DN 300, Rohrgraben,1,40 - 2,20 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 1,40 - 2,20 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 400.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		500 m	EP.....	GP
05.01.34	<p>DN 300, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 300 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		500 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.01.35	DN 300, Rohrgraben verfüllen 1,40 - 2,20 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 300 verfüllen. Tiefe 1,40 - 2,20 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	500 m	EP.....	GP
05.01.36	DN 300, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 300. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	500 m	EP.....	GP
05.01.37	DN 300, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.07.1 Stahlbetonrohre DN 300 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		500 m	EP.....	GP
05.01.38	<p>DN 300, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16. Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 300. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 3,00 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p>			
		30 m	EP.....	GP
05.01.39	<p>DN 300 Gelenkstück TLK: B002 01.06.07.2 Gelenkstück DN 300 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		18 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.40	DN 300, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 300 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	530 m	EP.....	GP
05.01.41	Kanalbefahrung DN 300 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 300 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	530 m	EP.....	GP
05.01.42	DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 150.</p>			
		220 m	EP.....	GP
05.01.43	<p>DN 150, Rohrgraben, bis 2,50 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe bis 2,50 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		220 m	EP.....	GP
05.01.44	<p>DN 150, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		220 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.45	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	220 m	EP.....	GP
05.01.46	DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.	220 m	EP.....	GP
05.01.47	DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	50 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.01.48	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	30 St	EP.....	GP
05.01.49	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	20 St	EP.....	GP
05.01.50	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	40 St	EP.....	GP
05.01.51	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	10 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.52	DN 150, Kanal reinigen			
	Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		220 m	EP.....	GP
05.01.53	DN 150, Dichtheit prüfen			
	Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		220 m	EP.....	GP
05.01.54	Zulage zu den Gründungsbalken			
	Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.			
	Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.			
	Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.			
	Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.			
	Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:			
	Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Mineralgemisch</p> <p>Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich</p> <p>Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung</p> <p>Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten:</p> <p>Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		585 m	EP.....	GP
05.01.55	<p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen</p> <p>TLK: B002 01.07.08.2</p> <p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen. Ablaufkörper 500/300 aus PP mit horizontalen und vertikalen Versteifungsrippen für die Kombination mit dem Aufsatz 300/500 als lastenkoppelter Straßenablauf, Bauteil in monolithischer Bauweise, Bauhöhe Ablaufkörper 50 cm mit Ablaufstutzen DN 160, Anschluss für PVC-KG Rohr nach DIN 1401, PE Rohr nach DIN 8074/75 bzw DIN EN 12666 und PP-Rohr von EN 1852, Kurzform einschl. aller Anschluss-, Erd- und Nebenarbeiten und 20 cm Unterbeton C 20/25.</p>			
		12 St	EP.....	GP
05.01.56	<p>Aufsatz, Straßenablauf, 300 x 500, Klasse D, 25 mm</p> <p>TLK: B002 01.07.08.3</p> <p>Es ist ein Aufsatz für einen Straßenablauf gemäß DIN 1229 zu liefern und auf dem entsprechenden Ablaufkörper aufzusetzen. Der Aufsatz muss den Anforderungen der Belastungsklasse D 400 entsprechen und in Ausführung gemäß DIN EN 124 sowie DIN 1229 gefertigt sein. Er ist mit einer umlaufenden Schürze ausgestattet und für den bauseitigen Einbau in eine Betonbettung als lastenabtragendes Bauteil vorgesehen. Der Einbau erfolgt ausschließlich in Kombination mit einem passenden Ablaufkörper mit Rahmenaußenmaßen von ca. 300 x 554 mm.</p> <p>Der Aufsatz verfügt über ein multifunktionales Doppelscharnier mit elastomerer Einlage und einer vorgeformten Öffnung zur Bauzeitenentwässerung. Die Arretierung erfolgt ohne Schrauben. Die Bauhöhe des Aufsatzes beträgt ca. 150 mm. Der Rahmen besteht aus Gusseisen, ist mit einer Eimerauflage versehen und ebenfalls mit einer elastomeren Einlage ausgestattet. Der Rost, ebenfalls aus Gusseisen, ist beidseitig aufklappbar (jeweils ca. 110°) und vollständig entnehmbar. Die</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schlitzweite beträgt 25 mm, die Rostform ist als Pultform ausgeführt.			Übertrag:
	Ein verzinkter Eimer gemäß DIN 4052, Form D1, ist Bestandteil des Systems. Der Aufsatz ist zunächst provisorisch aufzulegen und entsprechend dem Baufortschritt schrittweise auf die endgültige Einbauhöhe zu bringen.			
		12 St	EP.....	GP
05.01.57	DN 150, an Betonrohre DN 300-400 anschließen			
	Rohre DN 150 (PP) an Sammelleitungen DN 300-400 aus Beton Rohren fachgerecht anschließen. Inkl. der erforderlichen Bohrung und aller erforderlichen Materialien (Sattelstück mit integriertem Kugelgelenk, Abzweiger, Muffen, etc.). Leitungen sind zu entgraten und sauber an die Sammelleitung anzuschließen.			
		12 St	EP.....	GP
05.01.58	Tiefbrunnen herstellen			
	TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.			
		10 St	EP.....	GP
05.01.59	Schacht, DN 1000, R 2.2.1.1, 1,55 m			
	TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2.1.1, Tiefe 1,55 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.			
	Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.60	<p>Schacht, DN 1000, R2.2.1, 1,55 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2.1, Tiefe 1,55 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.61	<p>Schacht, DN 1000, R 2.2.2, 1,69 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2.2, Tiefe 1,69 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.62	<p>Schacht, DN 1000, R 2.2.2 .1, 1,69 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2.2.1, Tiefe 1,69 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.63	<p>Schacht, DN 1000, R 2.2, 1,59 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.2, Tiefe 1,59 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.64	<p>Schacht, DN 1000, R 2.1, 1,52 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.1, Tiefe 1,52 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.65	<p>Schacht, DN 1000, R 2.1.1, 1,36 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.1.1, Tiefe 1,36 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.66	<p>Schacht, DN 1000, R 2.3, 2,22 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.1.3, Tiefe 2,22 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.67	<p>Schacht, DN 1000, R 2.3.3, 1,66 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.3.3, Tiefe 1,66 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.68	<p>Schacht, DN 1000, R 2.3.2, 1,47 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 2.3.2, Tiefe 1,47 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
05.01.69	<p>Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen KI D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frost- ausalzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (ausen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			
		10 St	EP.....	GP
05.01.70	Bruchsteinpflaster herstellen			
	Bruchsteinpflaster herstellen. Wasserbausteine der Klasse CP 90/250 einschließlich Betonunterbau aus C 12/15, d=30 cm, herstellen und an Böschungsstücke anpassen. Als Sohl- und Böschungsbefestigung. Fugen 1/2 der Steinhöhe mit Beton, die weitere 1/2 mit Mutterboden + Rasensaat verfüllen. Einschl. aller Erd- und Wasserhaltungsarbeiten. Material liefert der AN. In den noch nicht abgebundenen Beton sind Austrittsöffnungen für das Grundwasser vorzusehen.			
		14 m²	EP.....	GP
05.01.71	Lärchenrundhölzer einbauen			
	TLK: B002 01.20.19.1 Lärchenrundhölzer, kesseldruckimprägniert, einbauen. Durchmesser 8 cm, 1,20 m lang, dicht an dicht (knirsch) lot- und höhengerecht rammen und abschneiden. Einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten und Wasserhaltung. Material liefert der AN.			
		16 m	EP.....	GP
Summe Abschnitt 05.01				
		RW Netz 2_Teil 4.1, Netto:		.....
05.02	Abschnitt RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe			
	Texthinweis			
	In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.			Übertrag:
05.02.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	30 m³	EP.....	GP
05.02.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	30 m³	EP.....	GP
05.02.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	5 t	EP.....	GP
05.02.4	Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.	2 St	EP.....	GP
05.02.5	Absetzbecken vorhalten Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		18 St/Wo	EP.....	GP
05.02.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben.			
	Abgerechnet wird:			
	Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		18 St/Wo	EP.....	GP
05.02.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		2 St	EP.....	GP
05.02.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
05.02.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter			
	Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer.			
	Anschluß der			
	Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.	2 St	EP.....	GP
05.02.10	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.	18 St/Wo	EP.....	GP
05.02.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.	1 St	EP.....	GP
05.02.12	Wasserzähler aufbauen Wasserzähler, mind. 500m3/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m3/h, einbauen.	2 St	EP.....	GP
05.02.13	Wasserzähler vorhalten Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	18 St/Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.02.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		18 St/Wo	EP.....	GP
05.02.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		2 St	EP.....	GP
05.02.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		6 St	EP.....	GP
05.02.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		6 Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.02.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		2 St	EP.....	GP
05.02.19	DN 600 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 600.			
		8 m	EP.....	GP
05.02.20	DN 600, Rohrgraben, 3,50 - 4,00 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 3,50 - 4,00 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 600.			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	8 m	EP.....	GP
05.02.21	<p>DN 600, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 600 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>	8 m	EP.....	GP
05.02.22	<p>DN 600, Rohrgraben verfüllen 3,50 - 4,00 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.13</p> <p>Rohrgraben für DN 600 verfüllen.</p> <p>Tiefe 3,50 - 4,00 m.</p> <p>Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	8 m	EP.....	GP
05.02.23	<p>DN 600, Gründungsbalken</p> <p>TLK: B002 01.05.12.2</p> <p>Gründungsbalken herstellen.</p> <p>Für Rohr DN 600.</p> <p>Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite</p> <p>Rohrgrabenbreite nach DIN 4124.</p> <p>Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p> <p>Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_ Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		8 m	EP.....	GP
05.02.24	Regenwasser-Behandlungsanlage, Länge 6,00 m			
	Regenwasser-Behandlungsanlage nach dem Sedimentationsprinzip, Sedimentationsstrecke DN 600, L = 8,00 m			
	Regenwasser-Behandlungsanlage nach dem Sedimentationsprinzip, Sedimentationsstrecke DN 600, L = 8,00 m			
	Siehe Entwässerungsplan und Detailplan.			
	Regenwasser-Behandlungsanlage bestehend aus:			
	- Zulaufbauwerk (Startschacht), einteilig, aus PE, Schachtrohrdurchmesser DN 800, mit Schlammfang, Höhe 0,45 m, mit Zulauf DN 500 (DN 200 bis DN 500), mit Anschluss für Sedimentationsrohr DN 600, mit Wartungskonsole, mit Schachtkonus DN 1000/600 für handelsübliche Beton-Guss-Abdeckungen DN 625 gemäß EN 124, Höhe Sohle Zulauf: -1,49 und - 1,74 m... müNHN			
	Höhe DOK: 2,03 und 1,96.... müNHN			
	- Sedimentationsrohr DN 600 aus PP mit unterem Strömungstrenner, Länge 8,00 m			
	Grundrohr mit Übereinstimmungsnachweis (Ü-Zeichen) nach den Vorgaben der Bauregelliste A des DIBt.			
	- Ablaufbauwerk (Zielschacht), einteilig, aus PE, Schachtrohrdurchmesser DN 1000, mit Ablauf DN 500..(DN 200 bis DN 500), mit Anschluss für Sedimentationsrohr DN 600, mit Leichtstoffrückhalt (Tauchrohr), mit Schachtkonus DN 1000/600 für handelsübliche Beton-Guss-Abdeckungen DN 625 gemäß EN 124,			
	Regenwasserbehandlungsanlage mit nachfolgenden anerkannten Nachweisen von unabhängigen Instituten sowie speziell entwickeltem Nachweisverfahren:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>HTWK Leipzig, IKT Gelsenkirchen, IFS Hannover, TU Delft, FH Münster etc..</p> <p>1) Gleichwertigkeit zu Regenklärbecken 2) Einordnung in das ATV-DVWK-M 153: Anlagentypen D21, D24, D25 3) Ermittlung der Durchgangswerte nach ATV-DVWK-M 153 4) Verhinderung der Remobilisierung 5) Funktion des Strömungstrenners</p> <p>6) Speziell entwickeltes Nachweisverfahren</p> <p>nach Abschnitt 6.1.3.4 DWA-A 102-2/BWK-A 3-2, (Verweilzeitverfahren)</p> <p>Anlage geeignet für den Einbau im Bereich von</p> <p>Kfz-Verkehrsflächen (Verkehrsbelastung bis SLW 60). Die Anlage eignet sich statisch bei Grundwasser bis 5 m über Schachtsohle. Platzsparende Anordnung durch Nutzung der Leitungstrasse sowie geringe Einbautiefe.</p> <p>Wartungsintervalle 1-3 Jahre in Abhängigkeit von angeschlossener Fläche und örtlichem Verschmutzungsgrad.</p> <p>Bauform: -Einzelanlage oder -Mehrfachanlage in Parallelschaltung</p> <p>Anlage liefern und planmäßig einbauen.</p> <p>Anwendung: Zur Behandlung belasteter Regenabflüsse beim Anschluss großer Flächen und zum Rückhalt von Leichtflüssigkeiten im Havariefall bei Trockenwetter.</p>			
		1 St	EP.....	GP
05.02.25	BARD-Ring (Betonauflagering Klasse D)			
	<p>BARD-Ring (Betonauflagering Klasse D) Liefern und einbauen von Betonauflagering Klasse D</p> <p>Technische Daten und Merkmale:</p> <p>?Auflagering mit Verschiebesicherung nach DIN 4034</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Teil 1			
	?Material C35/45			
	Bauteilgewicht: 102,7 kg			
	Bauhöhe: 120 mm			
	Nutzhöhe: 100 mm			
	DN/ID: 625 mm			
	DN/AD: 1000 mm			
	Liefern und einbauen, Abrechnung pro Stück			
	Liefernachweis:			
	FRÄNKISCHE ROHRWERKE			
	Produkt:BARD-Ring			
	Art.-Nr.:515.97.021			
	Anmerkungen:			
	?Schachtabdeckungen sind gesondert zu berücksichtigen und in gesonderter Position auszuschreiben			
	Hersteller: FRÄNKISCHE			
	Produkt: BARD-Ring			
	oder gleichwertig			
		2 St	EP.....	GP
05.02.26	Tiefbrunnen herstellen			
	Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen. Nur für die Sedi Pipe Anlagen.			
		2 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.02.27	<p>Schacht, DN 1500, 2,81 m zuzüglich SF, R 2.4 TLK: B002 01.07.03.8 RW R 2.4 Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe) sowie die erforderlichen verschiedenen Einmündungsgradzahlen und -höhen, mit Profilbeton und Seiteneinmündungen laut Entwässerungsplan. Höhen laut Entwässerungsplan. Schacht DN 1500, mit einem Sandfang ausgestattet, 50 cm.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a) Zusätzlicher Bodenaushub, Verbau Wasserhaltung, und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Der Boden wird auf dem Gelände bis 2,00 km verfahren. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet. b) Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilerschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Die Durchmesser der Ein- und Ausläufe, sowie deren Winkel sind dem Entwässerungsplan zu entnehmen. c) Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). d) Ausführung ohne Steigeisen g) Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). Betonabdeckplatte für SW 60 liefern und einbauen einschließlich Mannloch ür eine Schachtabdeckung Kl. D. D= 25 cm- Kappe des Keilovalschiebers der folgenden Position ist hier mit einzuarbeiten. h) alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. i) Inkl. Schachtfundament (Sohlenplatte) aus Stahlbeton C 20/25. Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes DN 2000. Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schacht DN 1500 Tiefe bis 2,81 m + 0,50 m Schlammfang Siehe Detailplan.			
		1 St	EP.....	GP
05.02.28	Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen KI D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschkämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frostausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (ausen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			
		1 St	EP.....	GP
05.02.29	DN 300 Keilovalschieber im Schacht TLK: B002 01.16.15.1 DN 300 Keilovalschieber im Schacht Technische Anforderungen an den Keilovalschieber DN 300 im Schacht: <ul style="list-style-type: none"> • Schieber: Keilovalschieber DN 300, wie in Zeichnung vorgesehen, mit Flanschanschlüssen gemäß DIN 2501, PN 16. • Material: Der Schieberkörper und das Gehäuse müssen aus korrosionsbeständigem Gusseisen mit einer hochwertigen Schutzbeschichtung bestehen. Die Dichtungen müssen aus elastischem Material wie EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Monomer) gefertigt sein, um eine dauerhafte Abdichtung zu gewährleisten. • Schacht: Der Schieber muss in einem vorgegebenen Schacht installiert werden, der entsprechend der Druckklasse dimensioniert ist. Der Schacht besteht aus Beton, um die mechanischen und chemischen Belastungen durch das Transportmedium zu widerstehen. 			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betätigung: Der Keilovalschieber wird mit einer Handbetätigung ausgestattet, wobei der Schieber eine klare Positionserkennung (geöffnet/geschlossen) bietet. Der Schacht ist mit einem gut zugänglichen Deckel und einer Wartungsöffnung zu versehen, um eine problemlose Bedienung und Wartung zu gewährleisten. • Einbaubedingungen: Der Keilovalschieber muss sowohl für horizontale als auch vertikale Installationen im Schacht geeignet sein. Der Schacht selbst muss so gestaltet sein, dass eine optimale Funktion des Schiebers und eine einfache Wartung möglich sind. <p>Lieferumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keilovalschieber DN 300 im Schacht und erforderlichem Zubehör • Detaillierte Dokumentation (Montageanleitung, Prüfprotokolle, Wartungsanleitungen) • Schutz- und Transportverpackung <p>Die Lieferung und Installation des Keilovalschiebers im Schacht erfolgt durch den Auftragnehmer gemäß den festgelegten technischen Anforderungen und den gültigen Normen. Die regelmäßige Wartung und Überprüfung des Systems müssen gemäß den Empfehlungen des Herstellers und den relevanten Normen erfolgen.</p> <p>Zur Installation des Schiebers im Schacht ist es notwendig, die entsprechende Kappe im Betondeckel des Schachts mit einer Mindeststärke von 25 cm einzuarbeiten. Diese Maßnahme gewährleistet die nötige Stabilität und Tragfähigkeit des Schachtdeckels, um die ordnungsgemäße Funktionsweise des Schiebers sicherzustellen und gleichzeitig die strukturelle Integrität des Bauwerks zu gewährleisten.</p> <p>Die Kappe sollte in Übereinstimmung mit den statischen Vorgaben des Projekts und den relevanten Normen ausgeführt werden. Bei der Herstellung der Kappe ist darauf zu achten, dass sie genau positioniert und ordnungsgemäß mit der bestehenden Schachtkonstruktion verbunden wird. Dies verhindert mögliche Schwachstellen und stellt sicher, dass der Deckel den auftretenden Kräften, wie beispielsweise Fahrzeuglasten, standhält.</p>			
		1 St	EP.....	GP
Summe Abschnitt 05.02		RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 05				
	Regenwasser Einleitstelle E 2, Netto:		.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
	Gesamtsumme, Brutto:		.....
06 Bereich Regenwasser Einleitstelle E 4				
06.01 Abschnitt RW Netz 4_Teil 2.1				
	Texthinweis			
	In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.			
06.01.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	750 m³	EP.....	GP
06.01.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	750 m³	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	175 t	EP.....	GP
06.01.4	Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.	4 St	EP.....	GP
06.01.5	Absetzbecken vorhalten Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	56 St/Wo	EP.....	GP
06.01.6	Absetzbecken betreiben Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb. Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren. Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.	56 St/Wo	EP.....	GP
06.01.7	Absetzbecken abbauen Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.	4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
06.01.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.			
		4 St	EP.....	GP
06.01.10	Vorhaltung Strohfilter			
	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
06.01.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung			
	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.			
		1 St	EP.....	GP
06.01.12	Wasserzähler aufbauen			
	Wasserzähler, mind. 500m³/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m³/h, einbauen.			
		4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.13	Wasserzähler vorhalten			
	Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebroschene Wochen werden anteilig berechnet.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
06.01.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebroschene Wochen werden anteilig berechnet.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
06.01.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
06.01.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		13 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
06.01.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		13 Wo	EP.....	GP
06.01.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		4 St	EP.....	GP
06.01.19	DN 700 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung			
	TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 700.			
		190 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.20	DN 700, Rohrgraben,1,70 - 2,30 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,70 - 2,30 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 700. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfor- dernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	190 m	EP.....	GP
06.01.21	DN 700, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 700 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.	190 m	EP.....	GP
06.01.22	DN 700, Rohrgraben verfüllen 1,70 - 2,30 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 700 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,70 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	190 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.23	DN 700, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 700. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	190 m	EP.....	GP
06.01.24	DN 700, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 700 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAFStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		190 m	EP.....	GP
06.01.25	<p>DN 700 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 700 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		6 St	EP.....	GP
06.01.26	<p>DN 700, Böschungsstück einbauen TLK: B002 01.06.10.3 Böschungsstück liefern und einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 700, Baulänge 1400 mm, Auslauf. Material = Stahlbeton. Neigung des Anlaufs 1 : 1,5.</p>			
		1 St	EP.....	GP
06.01.27	<p>DN 700, Grobrechen TLK: B002 01.06.10.4 Grobrechen einbauen. Für Böschungsstück DN 700. Als Zulage zur vorigen Position. Abschließbar Das Schloss und die Gelenke sind außerhalb der Wasserzone vorzusehen. Stahlrost, feuerverzinkt, mit 10 cm Stababstand. Inkl. Lieferung und Einbau. Grobrechen aufklappbar, mit Schloss gesichert.</p>			
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.28	DN 700, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 700 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	190 m	EP.....	GP
06.01.29	Kanalbefahrung DN 700 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 700 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	190 m	EP.....	GP
06.01.30	DN 600 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 600.</p>			
		85 m	EP.....	GP
06.01.31	<p>DN 600, Rohrgraben,1,70 - 2,30 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 1,80 - 2,70 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 600.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		85 m	EP.....	GP
06.01.32	<p>DN 600, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 600 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		85 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.33	DN 600, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,70 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 600 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,70 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	85 m	EP.....	GP
06.01.34	DN 600, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 600. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	85 m	EP.....	GP
06.01.35	DN 600, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 600 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		85 m	EP.....	GP
06.01.36	<p>DN 600 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 600 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		2 St	EP.....	GP
06.01.37	<p>DN 600, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 600 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			
		85 m	EP.....	GP
06.01.38	<p>Kanalbefahrung DN 600 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 600 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Unterlagen) je dreifach abgeben.			
	Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".			
	Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.			
	Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		85 m	EP.....	GP
06.01.39	DN 500 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 500.			
		95 m	EP.....	GP
06.01.40	DN 500, Rohrgraben,1,70 - 2,30 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbau- gruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,70 - 2,30 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 500.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	95 m	EP.....	GP
06.01.41	<p>DN 500, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 500 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>	95 m	EP.....	GP
06.01.42	<p>DN 500, Rohrgraben verfüllen 1,70 - 2,30 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.13</p> <p>Rohrgraben für DN 500 verfüllen.</p> <p>Tiefe 1,70 - 2,30 m.</p> <p>Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	95 m	EP.....	GP
06.01.43	<p>DN 500, Gründungsbalken</p> <p>TLK: B002 01.05.12.2</p> <p>Gründungsbalken herstellen.</p> <p>Für Rohr DN 500.</p> <p>Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite</p> <p>Rohrgrabenbreite nach DIN 4124.</p> <p>Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p> <p>Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		95 m	EP.....	GP
06.01.44	DN 500, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 500 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrerhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentsalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.			
		95 m	EP.....	GP
06.01.45	DN 500 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 500 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.			
		4 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.46	DN 500, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 500 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdbablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	95 m	EP.....	GP
06.01.47	Kanalbefahrung DN 500 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 500 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	95 m	EP.....	GP
06.01.48	DN 400 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 400.</p>			
		40 m	EP.....	GP
06.01.49	<p>DN 400, Rohrgraben,1,70 - 2,30 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 1,70 - 2,30 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 400.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		40 m	EP.....	GP
06.01.50	<p>DN 400, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 400 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		40 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
06.01.51	DN 400, Rohrgraben verfüllen 1,70 - 2,30 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 400 verfüllen. Tiefe 1,70 - 2,30 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	40 m	EP.....	GP
06.01.52	DN 400, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 400. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	40 m	EP.....	GP
06.01.53	DN 400, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.07.1 Stahlbetonrohre DN 400 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		40 m	EP.....	GP
06.01.54	<p>DN 400 Gelenkstück TLK: B002 01.06.07.2 Gelenkstück DN 400 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		2 St	EP.....	GP
06.01.55	<p>DN 400, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 400 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			
		40 m	EP.....	GP
06.01.56	<p>Kanalbefahrung DN 400 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 400 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			Übertrag:
		40 m	EP.....	GP
06.01.57	<p>DN 300 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung <small>TLK: B002 01.05.02.1</small> Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 300.</p>			
		10 m	EP.....	GP
06.01.58	<p>DN 300, Rohrgraben,1,40 - 2,20 m <small>TLK: B002 01.05.02.11</small> Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,40 - 2,20 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 400.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	10 m	EP.....	GP
06.01.59	<p>DN 300, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 300 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>	10 m	EP.....	GP
06.01.60	<p>DN 300, Rohrgraben verfüllen 1,40 - 2,20 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.13</p> <p>Rohrgraben für DN 300 verfüllen.</p> <p>Tiefe 1,40 - 2,20 m.</p> <p>Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	10 m	EP.....	GP
06.01.61	<p>DN 300, Gründungsbalken</p> <p>TLK: B002 01.05.12.2</p> <p>Gründungsbalken herstellen.</p> <p>Für Rohr DN 300.</p> <p>Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite</p> <p>Rohrgrabenbreite nach DIN 4124.</p> <p>Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p> <p>Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		10 m	EP.....	GP
06.01.62	DN 300, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.07.1 Stahlbetonrohre DN 300 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrerhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentsalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.			
		10 m	EP.....	GP
06.01.63	DN 300 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 300 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.			
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.64	DN 300, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 300 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdbablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	10 m	EP.....	GP
06.01.65	Kanalbefahrung DN 300 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 300 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	10 m	EP.....	GP
06.01.66	DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 150.</p>			
		440 m	EP.....	GP
06.01.67	<p>DN 150, Rohrgraben, bis 2,50 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe bis 2,50 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		440 m	EP.....	GP
06.01.68	<p>DN 150, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		440 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.69	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	440 m	EP.....	GP
06.01.70	DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert vergütet. Abzweiger werden gesondert vergütet. Rohr-DN 150. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m, Statische Berechnung aufstellen und liefern.	440 m	EP.....	GP
06.01.71	DN 150, Bogen aus PP TLK: B002 01.06.02.3 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150 7,5 -90 Grad Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	100 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
06.01.72	DN 150, Abzweig aus PP TLK: B002 01.06.02.4 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125 Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150	10 St	EP.....	GP
06.01.73	DN 150, Deckel aus PP TLK: B002 01.06.02.5 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Deckel DN 150. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	30 St	EP.....	GP
06.01.74	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	60 St	EP.....	GP
06.01.75	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	35 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.76	DN 150, Kanal reinigen			
	Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.			
		440 m	EP.....	GP
06.01.77	DN 150, Dichtheit prüfen			
	Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.			
		440 m	EP.....	GP
06.01.78	Zulage zu den Gründungsbalken			
	Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung.			
	Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke.			
	Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung.			
	Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf.			
	Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere:			
	Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Mineralgemisch</p> <p>Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich</p> <p>Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung</p> <p>Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung</p> <p>Nicht enthalten:</p> <p>Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).</p>			Übertrag:
		420 m	EP.....	GP
06.01.79	<p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen</p> <p>TLK: B002 01.07.08.2</p> <p>Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen. Ablaufkörper 500/300 aus PP mit horizontalen und vertikalen Versteifungsrippen für die Kombination mit dem Aufsatz 300/500 als lastenkoppelter Straßenablauf, Bauteil in monolithischer Bauweise, Bauhöhe Ablaufkörper 50 cm mit Ablaufstutzen DN 160, Anschluss für PVC-KG Rohr nach DIN 1401, PE Rohr nach DIN 8074/75 bzw DIN EN 12666 und PP-Rohr von EN 1852, Kurzform einschl. aller Anschluss-, Erd- und Nebenarbeiten und 20 cm Unterbeton C 20/25.</p>			
		7 St	EP.....	GP
06.01.80	<p>Aufsatz, Straßenablauf, 300 x 500, Klasse D, 25 mm</p> <p>TLK: B002 01.07.08.3</p> <p>Es ist ein Aufsatz für einen Straßenablauf gemäß DIN 1229 zu liefern und auf dem entsprechenden Ablaufkörper aufzusetzen. Der Aufsatz muss den Anforderungen der Belastungsklasse D 400 entsprechen und in Ausführung gemäß DIN EN 124 sowie DIN 1229 gefertigt sein. Er ist mit einer umlaufenden Schürze ausgestattet und für den bauseitigen Einbau in eine Betonbettung als lastenabtragendes Bauteil vorgesehen. Der Einbau erfolgt ausschließlich in Kombination mit einem passenden Ablaufkörper mit Rahmenaußenmaßen von ca. 300 x 554 mm.</p> <p>Der Aufsatz verfügt über ein multifunktionales Doppelscharnier mit elastomerer Einlage und einer vorgeformten Öffnung zur Bauzeitenentwässerung. Die Arretierung erfolgt ohne Schrauben. Die Bauhöhe des Aufsatzes beträgt ca. 150 mm. Der Rahmen besteht aus Gusseisen, ist mit einer Eimerauflage versehen und ebenfalls mit einer elastomeren Einlage ausgestattet. Der Rost, ebenfalls aus Gusseisen, ist beidseitig aufklappbar (jeweils ca. 110°) und vollständig entnehmbar. Die</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schlitzweite beträgt 25 mm, die Rostform ist als Pultform ausgeführt.			Übertrag:
	Ein verzinkter Eimer gemäß DIN 4052, Form D1, ist Bestandteil des Systems. Der Aufsatz ist zunächst provisorisch aufzulegen und entsprechend dem Baufortschritt schrittweise auf die endgültige Einbauhöhe zu bringen.			
		7 St	EP.....	GP
06.01.81	DN 150, an Betonrohre DN 400-700 anschließen			
	Rohre DN 150 (PP) an Sammelleitungen DN 400-700 aus Beton Rohren fachgerecht anschließen. Inkl. der erforderlichen Bohrung und aller erforderlichen Materialien (Sattelstück mit integriertem Kugelgelenk, Abzweiger, Muffen, etc.). Leitungen sind zu entgraten und sauber an die Sammelleitung anzuschließen.			
		30 St	EP.....	GP
06.01.82	Tiefbrunnen herstellen			
	TLK: B002 01.16.00.4 Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.			
		12 St	EP.....	GP
06.01.83	Verbau aus Stahlspundbohlen			
	TLK: B002 01.10.02.4 Herstellen, Vorhalten und Rückbau eines temporären Verbaus aus Stahlspundbohlen zur Sicherung der Baugrube entsprechend den statischen und konstruktiven Erfordernissen. Die Stahlspundwand ist aus geeigneten Profilen (z. B. Larssen- oder gleichwertigen Profilen) einschließlich aller erforderlichen Anschluss-, Abzweig- und Passbohlen zu liefern und einzubauen. Die Profilwahl sowie die Dimensionierung haben auf Grundlage der vom Auftragnehmer zu erstellenden, prüffähigen statischen Berechnung unter Berücksichtigung der vorliegenden Baugrunduntersuchung zu erfolgen.			
	Der Einbau der Spundbohlen hat bis zu einer Tiefe von ca. 10,00 m erschütterungsarm mittels variabel einstellbarem Hochfrequenzrüttler mit resonanzfreiem An- und Auslauf zu			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>erfolgen. Dabei sind die erforderlichen Toleranzen hinsichtlich Lage und Lot einzuhalten. Zur Gewährleistung der Standsicherheit ist die Spundwand entsprechend den statischen Erfordernissen mit horizontalen Aussteifungssystemen, wie Gurtungen sowie gegebenenfalls Rückverankerungen oder inneren Aussteifungen, auszubilden.</p> <p>Die vollständige statische Berechnung einschließlich aller Bauzustände ist vor Ausführungsbeginn zu erstellen und dem Auftraggeber zur Prüfung vorzulegen. Die Spundwandkonstruktion einschließlich aller Aussteifungs- und Verankerungselemente ist für die Dauer der Bauzeit vorzuhalten.</p> <p>Nach Abschluss der Bauarbeiten sind die Spundbohlen sowie sämtliche Aussteifungs- und Verankerungselemente fachgerecht auszubauen und zu entfernen. Nicht ziehbare oder verloren gehende Materialien sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach der tatsächlich hergestellten Spundwandfläche, bestehend aus der sichtbaren Fläche sowie der im Boden eingebundenen Fläche, wobei die Abrechnungsoberkante bei 5 cm über Oberkante Gelände liegt. Grundlage der Abrechnung ist der statisch nachgewiesene Verbau.</p>			Übertrag:
		640 m²	EP.....	GP
06.01.84	<p>Einsatz der Anlage für Wasserhaltung-Zulage- TLK: B002 01.10.02.7 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss über 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 6,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter/Absetzbecken herstellen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Achtung, es ist mit gespannten Grundwasser zu rechnen. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer des Einbaus der NE- Schächte einschließlich der Erdarbeiten.</p>			
		4 St	EP.....	GP
06.01.85	<p>Schacht, DN 1000, R 4- NE-1, 5,53 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4- NE -1, Tiefe 5,53 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			
		1 St	EP.....	GP
06.01.86	<p>Schacht, DN 1000, R 4- NE-2, 5,65 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4- NE -2, Tiefe 5,65 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			
		1 St	EP.....	GP
06.01.87	Schacht, DN 1000, R 4- NE-3, 5,44 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 4- NE -3, Tiefe 5,54 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000. Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). d. Ausführung ohne Steigeisen. e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800. f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Unterteils aufbringen.			Übertrag:
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			
		1 St	EP.....	GP
06.01.88	<p>Schacht, DN 1000, R 4- NE-5, 5,64 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4- NE -4, Tiefe 5,64 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilerschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.89	<p>Schachtabdeckung lichte Weite 800mm TLK: B002 01.07.03.* Schachtabdeckung. Lichte Weite 800mm, selbstnivellierend, mit Ventilation, mit austauschbarer dämpfender Einlage , mit Scharnier, mit Federarretierung aus Edelstahl.</p> <p>Voll-Guss-Rahmen selbstnivellierend, lichte Weite 800mm, rund, mit Scharnier, Rahmenhöhe 150mm, Verstellbereich 150mm-215mm Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Im Rahmen integrierte unlösbar verbundene Aufnahmebuchse für eine runde Haltestange (Einstiegshilfe) mit einem Durchmesser von 38mm Voll-Guss-Deckel, rund, mit Ventilation, mit austauschbarer dämpfender Einlage mit Scharnier, Inspektionsstellung größer 100 Grad, bei 90 Grad herausnehmbar, mit kraftschlüssiger Federarretierung aus Edelstahl Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.</p>			
		4 St	EP.....	GP
06.01.90	<p>Einfallschutz-Gitter TLK: B002 01.07.03.* Schutzgitter Einstiegsöffnung 2- teilig mit den Maßen passend zum Schacht in den Schacht montieren. Maße ca. 1,00X1,00 m. Schutzgitter bestehend aus Edelstahlrahmen mit Gitter aus Flachstählen und einer Maschenweite von 60-100 mm. 2-teilig einzeln aufklappbar je Gitter 2 Stück Scharniere/Gelenke, gegen ungewolltes ausheben gesichert. Öffnungswinkel ca. 110 °.</p>			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Selbstsichernde Arretierung des geöffneten Schutzgitters. Anschlagsseite rechts/links jeweils an der kurzen Seite der Öffnung. Durchgehende Auflagerwinkel seitlich bzw. gegenüber der Scharnierseite. Komplett aus Edelstahl WQ: 1.4571</p>			
		4 St	EP.....	GP
06.01.91	<p>Schacht, DN 1000, R 4.1, 1,61 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 4.1, Tiefe 1,61 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.92	<p>Schacht, DN 1000, R 4.2,1,71 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4.2, Tiefe 1,71 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.93	<p>Schacht, DN 1000, R 4.3,1,76 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4.3, Tiefe 1,76 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.94	<p>Schacht, DN 1500, R 4.4, 2,03 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4.4, Tiefe 2,03 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). d. Ausführung ohne Steigeisen. e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.95	<p>Schacht, DN 1500, R 4.5, 1,92 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4.5, Tiefe 1,92 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.96	<p>Schacht, DN 1500, R 4.6, 1,99 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4.6, Tiefe 1,99 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.97	<p>Schacht, DN 1500, R 4.7, 2,16 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4.7, Tiefe 2,16 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
06.01.98	<p>Schacht, DN 1500, R 4.8, 2,27 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 4.8, Tiefe 2,27 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500 mit einem Absperrschieber, siehe gesonderte Position.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher). Ausführung ohne Steigeisen. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.			
		1 St	EP.....	GP
06.01.99	Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen KI D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frostausatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (außen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			
		7 St	EP.....	GP
06.01.100	DN 700 Keilovalschieber im Schacht TLK: B002 01.16.15.1 DN 700 Keilovalschieber im Schacht Technische Anforderungen an den Keilovalschieber DN 700 im Schacht: <ul style="list-style-type: none"> • Schieber: Keilovalschieber DN 700, wie in Zeichnung vorgesehen, mit Flanschanschlüssen gemäß DIN 2501, PN 16. • Material: Der Schieberkörper und das Gehäuse müssen aus korrosionsbeständigem Gusseisen mit einer hochwertigen Schutzbeschichtung bestehen. Die Dichtungen müssen aus elastischem Material wie EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Monomer) gefertigt sein, um eine dauerhafte Abdichtung zu gewährleisten. • Schacht: Der Schieber muss in einem vorgegebenen Schacht installiert werden, der entsprechend der Druckklasse dimensioniert ist. Der Schacht besteht aus Beton, um die mechanischen und chemischen Belastungen durch das Transportmedium zu widerstehen. 			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> • Betätigung: Der Keilovalschieber wird mit einer Handbetätigung ausgestattet, wobei der Schieber eine klare Positionserkennung (geöffnet/geschlossen) bietet. Der Schacht ist mit einem gut zugänglichen Deckel und einer Wartungsöffnung zu versehen, um eine problemlose Bedienung und Wartung zu gewährleisten. • Einbaubedingungen: Der Keilovalschieber muss sowohl für horizontale als auch vertikale Installationen im Schacht geeignet sein. Der Schacht selbst muss so gestaltet sein, dass eine optimale Funktion des Schiebers und eine einfache Wartung möglich sind. <p>Lieferumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keilovalschieber DN 700 im Schacht und erforderlichem Zubehör • Detaillierte Dokumentation (Montageanleitung, Prüfprotokolle, Wartungsanleitungen) • Schutz- und Transportverpackung <p>Die Lieferung und Installation des Keilovalschiebers im Schacht erfolgt durch den Auftragnehmer gemäß den festgelegten technischen Anforderungen und den gültigen Normen. Die regelmäßige Wartung und Überprüfung des Systems müssen gemäß den Empfehlungen des Herstellers und den relevanten Normen erfolgen.</p> <p>Zur Installation des Schiebers im Schacht ist es notwendig, die entsprechende Kappe im Betondeckel des Schachts mit einer Mindeststärke von 25 cm einzuarbeiten. Diese Maßnahme gewährleistet die nötige Stabilität und Tragfähigkeit des Schachtdeckels, um die ordnungsgemäße Funktionsweise des Schiebers sicherzustellen und gleichzeitig die strukturelle Integrität des Bauwerks zu gewährleisten.</p> <p>Die Kappe sollte in Übereinstimmung mit den statischen Vorgaben des Projekts und den relevanten Normen ausgeführt werden. Bei der Herstellung der Kappe ist darauf zu achten, dass sie genau positioniert und ordnungsgemäß mit der bestehenden Schachtkonstruktion verbunden wird. Dies verhindert mögliche Schwachstellen und stellt sicher, dass der Deckel den auftretenden Kräften, wie beispielsweise Fahrzeuglasten, standhält.</p>			
		1 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4		
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.101	Bruchsteinpflaster herstellen			
	Bruchsteinpflaster herstellen. Wasserbausteine der Klasse CP 90/250 einschließlich Betonunterbau aus C 12/15, d=30 cm, herstellen und an Böschungsstücke anpassen. Als Sohl- und Böschungsbefestigung. Fugen 1/2 der Steinhöhe mit Beton, die weitere 1/2 mit Mutterboden + Rasensaat verfüllen. Einschl. aller Erd- und Wasserhaltungsarbeiten. Material liefert der AN. In den noch nicht abgeordneten Beton sind Austrittsöffnungen für das Grundwasser vorzusehen.			
		16 m²	EP.....	GP
06.01.102	Lärchenrundhölzer einbauen			
	TLK: B002 01.20.19.1 Lärchenrundhölzer, kesseldruckimprägniert, einbauen. Durchmesser 8 cm, 1,20 m lang, dicht an dicht (knirsch) lot- und höhengerecht rammen und abschneiden. Einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten und Wasserhaltung. Material liefert der AN.			
		16 m	EP.....	GP
Summe Abschnitt 06.01		RW Netz 4_Teil 2.1, Netto:		.....
Summe Bereich 06		Regenwasser Einleitstelle E 4, Netto:		.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
		Gesamtsumme, Brutto:		.....
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
	Texthinweis			
	In dem Bereich der neu zu verlegenden Rohrleitungen befindet sich die BE Fläche der Vorgewerke. Der Aufbau sieht wie folgt aus: - Von NHN 1,60 m bis NHN 1,90 m ist eine Mineralgemischfläche von einer Stärke 30 cm vorhanden - Von NHN 0,70 m bis NHN 1,60 m ist Füllsand eingebaut in einer Stärke von 0,90 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	In den Positionen ist zu berücksichtigen, das ab NHN 0,70 m und danach tiefer ein bindiger Boden bzw Geschiebelehm vorhanden ist, welcher seperat entsorgt werden muss.			
07.01.1	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,25 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	750 m³	EP.....	GP
07.01.2	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 150 m. Einbaudicke 30 cm einschließlich Herstellung des Planums.	750 m³	EP.....	GP
07.01.3	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	175 t	EP.....	GP
07.01.4	Absetzbecken aufbauen Absetzbecken, Container, aufbauen. Absetzbecken (Sandfang) in Containerbauweise, mit Zu- und Ablauf, nutzbares Volumen mindestens 7m³, die Beseitigung des Absetzgutes wird gesondert vergütet.	4 St	EP.....	GP
07.01.5	Absetzbecken vorhalten Absetzbecken der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen auf der Baustelle Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
07.01.6	Absetzbecken betreiben			
	Absetzbecken der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Absetzbecken x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Becken auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
07.01.7	Absetzbecken abbauen			
	Absetzbecken rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
07.01.8	Absetzbecken, Material			
	Material, hauptsächlich Feinsande etc, aus Absetzbecken aufnehmen und innerhalb der Baustelle bis 1 km verfahren und abladen (ausbluten lassen). Material verbleibt in Eigentum des AGs.			
		50 m³	EP.....	GP
07.01.9	Installation Strohfilter			
	Installation Strohfilter Vorbereitung, Antransport und Aufbau eines Strohcontainer. Anschluß der Zu- und Ablaufleitungen. Laden und Abtransport des Strohcontainers nach Beendigung der Wasserhaltung inkl. einmaliges Entsorgen des belasteten Strohs. Voraussetzung: Aufstellort des Strohcontainers ist mit LKW anfahrbar. Abrechnung je Stück.			
		4 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.10	Vorhaltung Strohfilter			
	Vorhaltung Strohfilter Vorhaltung des Strohcontainers. Abrechnung Stück x Kalendewoche.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
07.01.11	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung			
	Strohfiltertausch inkl. Entsorgung Tausch des belasteten Strohfilters inkl. Entsorgung. Abrechnung je Filterwechsel.			
		1 St	EP.....	GP
07.01.12	Wasserzähler aufbauen			
	Wasserzähler, mind. 500m3/h, aufbauen. Wassermengen-Messvorrichtung als Zähler in Abflussleitungen, Messbereich bis 500 m3/h, einbauen.			
		4 St	EP.....	GP
07.01.13	Wasserzähler vorhalten			
	Wasserzähler der vorigen Position vorhalten. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen auf der Baustelle			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
07.01.14	Wasserzähler betreiben			
	Wasserzähler der vorigen Position betreiben. Abgerechnet wird: Anzahl Zähler x Anzahl Wochen Betrieb.			
	Abgerechnet werden die tatsächlichen Werte, also die genaue Aufschlüsselung, wann wieviele Zähler auf der Baustelle waren und wie lange diese jeweils in Betrieb waren.			
	Angebrochene Wochen werden anteilig berechnet.			
		56 St/Wo	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.15	Wasserzähler abbauen			
	Wasserzähler rückstandslos abbauen und entfernen.			
		4 St	EP.....	GP
07.01.16	Wasseruntersuchung			
	Wasseruntersuchung, Messintervall nach Vorgabe AG. Wassertemperatur, pH-Wert und Leitfähigkeit. Wasseruntersuchung durch im vom AG vorgegebenen Messintervall durchzuführende Vorortmessung. Durchführung an der Einleitstelle. Zu beachten sind folgende Parameter: Chlorid Sulfat Ammonium Eisen, gesamt Die Messintervalle erfolgen wöchentlich.			
		13 St	EP.....	GP
07.01.17	Wasserbuch			
	Wasserbuch wöchentlich führen, wöchentlich, Beginn und Ende der Aufzeichnung nach Vorgabe des AG.			
		13 Wo	EP.....	GP
07.01.18	Auskolkung vermeiden			
	In dem Bereich wo das abzuführende Wasser in eine Vorflut abgeführt wird muss der Auslauf in zum Beispiel Big-Pack gelegt werden. Dieser wird so verschlossen das das Wasser noch "herausquillt". Der Big-Pack wird so befestigt das er nicht bewegt wird mittels Steinblöcken oder ähnlichem, unterhalb des Big-Packs wird ein 500 gr Vlies verlegt und befestigt, maximal 5 m².			
		4 St	EP.....	GP
07.01.19	DN 800 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung			
	TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 800.</p>			Übertrag:
		260 m	EP.....	GP
07.01.20	<p>DN 800, Rohrgraben,1,65 - 2,50 m TLK: B002 01.05.02.11 Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,65 - 2,50 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 800. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Den Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		260 m	EP.....	GP
07.01.21	<p>DN 800, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 800 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.</p>			
		260 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.01.22	DN 800, Rohrgraben verfüllen 1,65 - 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 800 verfüllen. Tiefe 1,65 - 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	260 m	EP.....	GP
07.01.23	DN 800, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 800. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	260 m	EP.....	GP
07.01.24	DN 800, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 800 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>	260 m	EP.....	GP
	Übertrag:			
07.01.25	<p>DN 800 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 800 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>	8 St	EP.....	GP
07.01.26	<p>DN 800, Böschungsstück einbauen TLK: B002 01.06.11.3 Böschungsstück liefern und einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 800, Baulänge 1400 mm, Auslauf. Material = Stahlbeton. Neigung des Anlaufs 1 : 1,5.</p>	1 St	EP.....	GP
07.01.27	<p>DN 800, Grobrechen TLK: B002 01.06.11.4 Grobrechen einbauen. Für Böschungsstück DN 800. Als Zulage zur vorigen Position. Abschließbar Das Schloss und die Gelenke sind außerhalb der Wasserzone vorzusehen. Stahlrost, feuerverzinkt, mit 10 cm Stababstand. Inkl. Lieferung und Einbau. Grobrechen aufklappbar, mit Schloss gesichert.</p>	1 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.28	DN 800, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 800 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdbablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	260 m	EP.....	GP
07.01.29	Kanalbefahrung DN 800 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 800 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	260 m	EP.....	GP
07.01.30	DN 700 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 700.</p>			
		75 m	EP.....	GP
07.01.31	<p>DN 700, Rohrgraben,1,70 - 2,30 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 1,70 - 2,30 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 700.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		75 m	EP.....	GP
07.01.32	<p>DN 700, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 700 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		75 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.33	DN 700, Rohrgraben verfüllen 1,70 - 2,30 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 700 verfüllen. Tiefe 1,80 - 2,70 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	75 m	EP.....	GP
07.01.34	DN 700, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 700. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	75 m	EP.....	GP
07.01.35	DN 700, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 700 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>			Übertrag:
		75 m	EP.....	GP
07.01.36	<p>DN 700 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 700 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>			
		4 St	EP.....	GP
07.01.37	<p>DN 700, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 700 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			
		75 m	EP.....	GP
07.01.38	<p>Kanalbefahrung DN 700 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 700 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>	75 m	EP.....	GP
07.01.39	<p>DN 600 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung <small>TLK: B002 01.05.02.1</small> Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 600.</p>	20 m	EP.....	GP
07.01.40	<p>DN 600, Rohrgraben, 1,70 - 2,30 m <small>TLK: B002 01.05.02.11</small> Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,80 - 2,70 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 600.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	20 m	EP.....	GP
07.01.41	<p>DN 600, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 600 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>	20 m	EP.....	GP
07.01.42	<p>DN 600, Rohrgraben verfüllen 1,80 - 2,70 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.13</p> <p>Rohrgraben für DN 600 verfüllen.</p> <p>Tiefe 1,80 - 2,70 m.</p> <p>Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	20 m	EP.....	GP
07.01.43	<p>DN 600, Gründungsbalken</p> <p>TLK: B002 01.05.12.2</p> <p>Gründungsbalken herstellen.</p> <p>Für Rohr DN 600.</p> <p>Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite</p> <p>Rohrgrabenbreite nach DIN 4124.</p> <p>Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p> <p>Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		20 m	EP.....	GP
07.01.44	DN 600, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 600 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrerhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentsalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.			
		20 m	EP.....	GP
07.01.45	DN 600 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 600 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.			
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.46	DN 600, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 600 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	20 m	EP.....	GP
07.01.47	Kanalbefahrung DN 600 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 600 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	20 m	EP.....	GP
07.01.48	DN 500 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 500.</p>			
		70 m	EP.....	GP
07.01.49	<p>DN 500, Rohrgraben,1,70 - 2,30 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 1,70 - 2,30 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 500.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Textthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		70 m	EP.....	GP
07.01.50	<p>DN 500, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 500 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		70 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.01.51	DN 500, Rohrgraben verfüllen 1,70 - 2,30 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 500 verfüllen. Tiefe 1,70 - 2,30 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	70 m	EP.....	GP
07.01.52	DN 500, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 500. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	70 m	EP.....	GP
07.01.53	DN 500, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.11.1 Stahlbetonrohre DN 500 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>	70 m	EP.....	GP
07.01.54	<p>DN 500 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 500 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>	2 St	EP.....	GP
07.01.55	<p>DN 500, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 500 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>	70 m	EP.....	GP
07.01.56	<p>Kanalbefahrung DN 500 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 500 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			Übertrag:
		70 m	EP.....	GP
07.01.57	<p>DN 400 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung <small>TLK: B002 01.05.02.1</small> Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 400.</p>			
		10 m	EP.....	GP
07.01.58	<p>DN 400, Rohrgraben, 1,70 - 2,30 m <small>TLK: B002 01.05.02.11</small> Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe 1,70 - 2,30 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 400.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>	10 m	EP.....	GP
07.01.59	<p>DN 400, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 400 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>	10 m	EP.....	GP
07.01.60	<p>DN 400, Rohrgraben verfüllen 1,70 - 2,30 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.13</p> <p>Rohrgraben für DN 400 verfüllen.</p> <p>Tiefe 1,70 - 2,30 m.</p> <p>Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).</p>	10 m	EP.....	GP
07.01.61	<p>DN 400, Gründungsbalken</p> <p>TLK: B002 01.05.12.2</p> <p>Gründungsbalken herstellen.</p> <p>Für Rohr DN 400.</p> <p>Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite</p> <p>Rohrgrabenbreite nach DIN 4124.</p> <p>Balken besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) <p>Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen.</p> <p>Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.			Übertrag:
		10 m	EP.....	GP
07.01.62	DN 400, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.07.1 Stahlbetonrohre DN 400 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrerhersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentsalt, mit erhöhtem Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.			
		10 m	EP.....	GP
07.01.63	DN 400 Gelenkstück TLK: B002 01.06.07.2 Gelenkstück DN 400 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.			
		1 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.64	DN 400, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 400 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdbablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	10 m	EP.....	GP
07.01.65	Kanalbefahrung DN 400 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 400 mit dem Kanalfernsehaug oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen. Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schädstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale Unterlagen) je dreifach abgeben. Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser". Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	10 m	EP.....	GP
07.01.66	DN 300 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung TLK: B002 01.05.02.1 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Wasserfassung nach Wahl des AN.</p> <p>Förderdurchfluss bis 100 m³/h,</p> <p>geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m.</p> <p>Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen.</p> <p>Vorfluter = Offenes Gewässer.</p> <p>Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m.</p> <p>Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme.</p> <p>Für Rohrgräben DN 300.</p>			
		40 m	EP.....	GP
07.01.67	<p>DN 300, Rohrgraben,1,40 - 2,20 m</p> <p>TLK: B002 01.05.02.11</p> <p>Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.</p> <p>Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung.</p> <p>Grabentiefe 1,40 - 2,20 m,</p> <p>Breite der Grabensohle für Rohr-DN 400.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau.</p> <p>Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern.</p> <p>Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.</p>			
		40 m	EP.....	GP
07.01.68	<p>DN 300, Leitungszone verfüllen</p> <p>TLK: B002 01.05.02.12</p> <p>Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 300 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten.</p> <p>Material liefert AN.</p>			
		40 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.01.69	DN 300, Rohrgraben verfüllen 1,40 - 2,20 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 300 verfüllen. Tiefe 1,40 - 2,20 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	40 m	EP.....	GP
07.01.70	DN 300, Gründungsbalken TLK: B002 01.05.12.2 Gründungsbalken herstellen. Für Rohr DN 300. Gründungsbalkenbreite = volle Rohrgrabenbreite Rohrgrabenbreite nach DIN 4124. Balken besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> – 40 cm Mineralgemisch 0/45 – 20 cm Sand (verdichtungsfähig) – Balken vollständig mit Geotextil eingeschlagen, inkl. Überlappung, GRK3 – 10 cm Sand (verdichtungsfähig) Im Zuge der Abrechnung ist ein Soll-Ist-Vergleich über die eingebauten Massen zu führen. Inkl. zusätzlichem Erdaushub im Vergleich zum normalen Rohrgraben der vorigen Position, sowie zusätzlicher Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten. Den anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	40 m	EP.....	GP
07.01.71	DN 300, aus Stahlbeton TLK: B002 01.06.07.1 Stahlbetonrohre DN 300 kreisrund mit Fuß und Glockenmuffe | DIN EN 1916/DIN V1201- Typ 2, sowie den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie Teil 1 entsprechend der Belastung einzubauen. Gleitringdichtung: fest in der Muffe eingebaut Die Dichtringe aus Elastomeren mit dichter Struktur und hohl-raumfreiem Querschnitt gemäß DIN EN 681-1 in Verbindung mit DIN 4060 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinie, Teil 1, sind vom Rohrersteller werkseitig vormontiert. Betongüte: C40/50, sofortentschalt, mit erhöhtem			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Sulfatwiderstand in HS Qualität nach DIN 4030-1 Feuchtigkeitsklasse WA nach Alkali Richtlinie DAfStb Expositionsklasse XC4/XA2 Auflager nach statischen Erfordernissen Inkl. Herstellung der notw. Bettung. Auflager nach DIN 4033 herstellen. Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2.50m. Straßenverkehrslast = LM1. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Rohre vor Einbau nach DIN EN 1610 auf Schäden prüfen Grabenbreite nach DIN 4124 und DIN EN 1610 Abrechnungslänge ist der Achsabstand der Schächte abzgl.der jeweiligen Schachtradien.</p>	40 m	EP.....	GP
	Übertrag:			
07.01.72	<p>DN 300 Gelenkstück TLK: B002 01.06.11.2 Gelenkstück DN 300 Spitz/Spitz bzw Spitz/Glocke liefern und fachgerecht einbauen, sonst wie vor.</p>	2 St	EP.....	GP
07.01.73	<p>DN 300, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 300 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>	40 m	EP.....	GP
07.01.74	<p>Kanalbefahrung DN 300 TLK: B002 01.06.20.3 Kanal DN 300 mit dem Kanalfernsehaube oder Kanalfilmgerät überprüfen. Alle Kosten für den Einsatz und die Bereitstellung, die Aufwendungen für den An- und Abtransport sowie sämtliche Geräte und Arbeitskräfte sind einzurechnen.</p> <p>Gedrucktes Protokoll mit Angaben zu Rohrmaterial, Durchmesser, Haltungslänge, Einmessung der Zuläufe und Abzweiger, Gefälle sowie den festgestellten Mängeln. Inkl. Bilddokumentation mit farbigen Fotografien von Schadstellen herstellen. Fotografien werden nicht gesondert vergütet. Das digitale Format für den Film und die Bilder sind mit dem AG abzustimmen. Die in der Baubeschreibung geforderten Angaben sind zwingend zu befolgen. Sämtliche Abgabeunterlagen (Papier- bzw. digitale</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Unterlagen) je dreifach abgeben.</p> <p>Die Durchführung der Untersuchung ist in Abschnitten entsprechend dem Baufortschritt vorzunehmen (Vorflut muß aufrecht erhalten werden). Fahrgeschwindigkeit max. 10 cm/sek. Es gelten die Vorschriften der "Arbeitshilfen Abwasser".</p> <p>Es sind alle neu verlegten Kanäle zu befahren.</p> <p>Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.</p>			Übertrag:
		40 m	EP.....	GP
07.01.75	<p>DN 150 Einsatz der Anlage für Wasserhaltung <small>TLK: B002 01.05.02.1</small> Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens (Baugrube) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfaßt das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss bis 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 4,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Vorfluter = Offenes Gewässer. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer der gesamten Maßnahme. Für Rohrgräben DN 150.</p>			
		330 m	EP.....	GP
07.01.76	<p>DN 150, Rohrgraben, bis 2,50 m <small>TLK: B002 01.05.02.11</small> Boden für Rohrgraben einschließlich Schachtbaugruben ausheben. Nach DIN 4124 und DIN EN 1610. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach der Länge des Rohrgrabens, gemessen in der Achse der Leitung. Die Schachtbaugruben werden in der Achse der Leitung ohne Berücksichtigung von Mehraushub durchgemessen. Schachtdurchmesser und -abstände nach Zeichnung. Grabentiefe bis 2,50 m, Breite der Grabensohle für Rohr-DN 150.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Dwen Texthinweis beachten mit dem vorhandenen Aufbau. Den Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm, welcher innerhalb des Rohrgrabens vorhanden ist, seitlich lagern. Den danach anstehenden bindigen Boden aus Geschiebelehm aufnehmen, laden und bis 2,00 km verfahren und nach Angabe der Bauleitung abkippen.	330 m	EP.....	GP
07.01.77	DN 150, Leitungszone verfüllen TLK: B002 01.05.02.12 Frostsicheren Füllsand in Leitungszone Rohr-DN 150 nach DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN.	330 m	EP.....	GP
07.01.78	DN 150, Rohrgraben verfüllen bis 2,50 m TLK: B002 01.05.02.13 Rohrgraben für DN 150 verfüllen. Tiefe 2,50 m. Den seitlich gelagerten Füllsand in einer Mächtigkeit von 90 cm einbauen und verdichten. Die restliche Auffüllung des Rohrgrabens mit frostsicheren Füllsand gemäß DIN EN 1610 bzw. nach den Vorgaben der Rohrstatik einbauen und verdichten. Material liefert AN. Material F1, lagenweise einbauen und verdichten (d max= 0,25 m).	330 m	EP.....	GP
07.01.79	DN 150, aus PP TLK: B002 01.06.02.1 Entwaesserungsleitung aus Polypropylen (PP/PP-MD), mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Hergestellt in Anlehnung an die DIN EN 14758-1 SN 16 . Güteanforderungen gem. DIN 8078 sowie DIN EN 476. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin (DIBt) ist nachzuweisen. Rohre sind mit einer Muffe und eingelegter Lippendichtung in der Muffe zu liefern und unter Beachtung der DIN EN 1610 und der Herstellerverlegeanleitung zu verlegen, Passlängen sind entsprechend Herstellervorschrift zuzuschneiden. Anschluss an Schacht/Sammelleitung werden gesondert			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>vergütet.</p> <p>Abzweiger werden gesondert vergütet.</p> <p>Rohr-DN 150.</p> <p>Verlegetiefe (bis Fließsohle) bis 2,50 m,</p> <p>Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p>			Übertrag:
		330 m	EP.....	GP
07.01.80	<p>DN 150, Bogen aus PP</p> <p>TLK: B002 01.06.02.3</p> <p>Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung.</p> <p>Formstück = Bogen DN 150</p> <p>7,5 -90 Grad</p> <p>Material 'PP' wie vor</p> <p>Durchgangsrohr DN 150</p>			
		80 St	EP.....	GP
07.01.81	<p>DN 150, Abzweig aus PP</p> <p>TLK: B002 01.06.02.4</p> <p>Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung.</p> <p>Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN 150 auf 100/125</p> <p>Material 'PP' wie vor</p> <p>Durchgangsrohr DN 150</p>			
		8 St	EP.....	GP
07.01.82	<p>DN 150, Deckel aus PP</p> <p>TLK: B002 01.06.02.5</p> <p>Formstück in Rohrleitung einbauen.</p> <p>Formstück = Deckel DN 150.</p> <p>Material 'PP' wie vor</p> <p>Rohrleitung DN 150.</p>			
		40 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.83	DN 150, Doppelmuffe aus PP TLK: B002 01.06.02.6 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Doppelmuffe DN 150. Material 'PP' wie vor Durchgangsrohr DN 150.	40 St	EP.....	GP
07.01.84	DN 150, Reduzierstück aus PP TLK: B002 01.06.02.7 Formstück in Rohrleitung einbauen. Formstück = Reduzierstück DN 150 auf DN 100/125. Material 'PP' wie vor Rohrleitung DN 150.	32 St	EP.....	GP
07.01.85	DN 150, Kanal reinigen Schmutzwasserkanal/-leitung reinigen, DN 150 in Einzellängen Verschmutzungsgrad 'Erdablagerungen,' durch Hochdruckspülverfahren, Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abgerechnet wird die Länge der Rohrleitung, Schächte werden übermessen.	330 m	EP.....	GP
07.01.86	DN 150, Dichtheit prüfen Schmutzwasserrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Prüfung mit Luft (Verfahren LC 100 mbar). Rohr DN 150. Prüfung von Haltungslängen über 5 bis 60 m. Prüfung haltungsweise während des Einbaus, um ggf. Leckagen sofort dichten zu können. Protokolle anfertigen und 2-fach liefern.	330 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.01.87	Zulage zu den Gründungsbalken Zulage zur bereits ausgeschriebenen Position „Gründungsbalken“ für das Liefern und Einbauen einer Drainageleitung DN 100 unterhalb einer im Gründungsbalken geführten Rohrleitung. Liefern und verlegen einer gelochten Drainageleitung DN 100 aus geeignetem, dauerhaft beständigem Material (z. B. PVC-U oder PE-HD), einschließlich Formstücke. Höhen- und lagegerechter Einbau innerhalb des bereits hergestellten bzw. herzustellenden Mineralgemisches des Gründungsbalkens gemäß Ausführungsplanung. Herstellen des erforderlichen Längsgefälles sowie fachgerechtes Einpassen der Drainageleitung in den Bauablauf. Einschließlich aller zur funktionsgerechten Ausführung erforderlichen Nebenleistungen, insbesondere: Einlegen und Ausrichten der Drainageleitung im vorhandenen Mineralgemisch Freilegen, Anpassen und Wiederherstellen des Mineralgemisches im unmittelbaren Leitungsbereich Herstellen der Anschlussmöglichkeiten an weiterführende Entwässerung Sicherung der Lage während der weiteren Bauausführung Nicht enthalten: Leistungen des Gründungsbalkens einschließlich Lieferung und Einbau des Mineralgemisches (separate Position).			
		475 m	EP.....	GP
07.01.88	Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen TLK: B002 01.07.08.2 Straßenablauf aus PP ohne Aufsatz liefern und einbauen. Ablaufkörper 500/300 aus PP mit horizontalen und vertikalen Versteifungsrippen für die Kombination mit dem Aufsatz 300/500 als lastenkoppelter Straßenablauf, Bauteil in monolithischer Bauweise, Bauhöhe Ablaufkörper 50 cm mit Ablaufstutzen DN 160, Anschluss für PVC-KG Rohr nach DIN 1401, PE Rohr nach DIN 8074/75 bzw DIN EN 12666 und PP-Rohr von EN 1852, Kurzform einschl. aller Anschluss-, Erd- und Nebenarbeiten und 20 cm Unterbeton C 20/25.			
		10 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.01.89	<p>Aufsatz, Straßenablauf, 300 x 500, Klasse D, 25 mm TLK: B002 01.07.08.3</p> <p>Es ist ein Aufsatz für einen Straßenablauf gemäß DIN 1229 zu liefern und auf dem entsprechenden Ablaufkörper aufzusetzen. Der Aufsatz muss den Anforderungen der Belastungsklasse D 400 entsprechen und in Ausführung gemäß DIN EN 124 sowie DIN 1229 gefertigt sein. Er ist mit einer umlaufenden Schürze ausgestattet und für den bauseitigen Einbau in eine Betonbettung als lastenabtragendes Bauteil vorgesehen. Der Einbau erfolgt ausschließlich in Kombination mit einem passenden Ablaufkörper mit Rahmenaußenmaßen von ca. 300 x 554 mm.</p> <p>Der Aufsatz verfügt über ein multifunktionales Doppelscharnier mit elastomerer Einlage und einer vorgeformten Öffnung zur Bauzeitenentwässerung. Die Arretierung erfolgt ohne Schrauben. Die Bauhöhe des Aufsatzes beträgt ca. 150 mm. Der Rahmen besteht aus Gusseisen, ist mit einer Eimerauflage versehen und ebenfalls mit einer elastomeren Einlage ausgestattet. Der Rost, ebenfalls aus Gusseisen, ist beidseitig aufklappbar (jeweils ca. 110°) und vollständig entnehmbar. Die Schlitzweite beträgt 25 mm, die Rostform ist als Pultform ausgeführt.</p> <p>Ein verzinkter Eimer gemäß DIN 4052, Form D1, ist Bestandteil des Systems. Der Aufsatz ist zunächst provisorisch aufzulegen und entsprechend dem Baufortschritt schrittweise auf die endgültige Einbauhöhe zu bringen.</p>	10 St	EP.....	GP
07.01.90	<p>DN 150, an Betonrohre DN 400-800 anschließen</p> <p>Rohre DN 150 (PP) an Sammelleitungen DN 400-800 aus Beton Rohren fachgerecht anschließen. Inkl. der erforderlichen Bohrung und aller erforderlichen Materialien (Sattelstück mit integriertem Kugelgelenk, Abzweiger, Muffen, etc.). Leitungen sind zu entgraten und sauber an die Sammelleitung anzuschließen.</p>	40 St	EP.....	GP
07.01.91	<p>Tiefbrunnen herstellen TLK: B002 01.16.00.4</p> <p>Bekieste Tiefbrunnen DN 200 mit Filterrohr DN 200 herstellen. Tiefe 5 m. Brunnen zur Entspannung der Baugrubensohle betreiben. Pumpen mit mindestens 7,5 kw</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Leistung als Tauschmotorpumpen einbauen, vorhalten und wieder ausbauen. Energieversorgung einschl. Notversorgung vorhalten. Anlagen für die Bauzeit betreiben und unterhalten einschl. Wassermengenmesseinrichtung und Protokollierung. Inkl. Baustelleneinrichtung- und Räumung für Tiefbrunnenerstellung. Inkl. Tiefbrunnen zurückbauen.</p>			Übertrag:
		12 St	EP.....	GP
07.01.92	<p>Verbau aus Stahlspundbohlen TLK: B002 01.10.02.4 Herstellen, Vorhalten und Rückbau eines temporären Verbaus aus Stahlspundbohlen zur Sicherung der Baugrube entsprechend den statischen und konstruktiven Erfordernissen. Die Stahlspundwand ist aus geeigneten Profilen (z. B. Larssen- oder gleichwertigen Profilen) einschließlich aller erforderlichen Anschluss-, Abzweig- und Passbohlen zu liefern und einzubauen. Die Profilwahl sowie die Dimensionierung haben auf Grundlage der vom Auftragnehmer zu erstellenden, prüffähigen statischen Berechnung unter Berücksichtigung der vorliegenden Baugrunduntersuchung zu erfolgen.</p> <p>Der Einbau der Spundbohlen hat bis zu einer Tiefe von ca. 10,00 m erschütterungsarm mittels variabel einstellbarem Hochfrequenzrüttler mit resonanzfreiem An- und Auslauf zu erfolgen. Dabei sind die erforderlichen Toleranzen hinsichtlich Lage und Lot einzuhalten. Zur Gewährleistung der Standsicherheit ist die Spundwand entsprechend den statischen Erfordernissen mit horizontalen Aussteifungssystemen, wie Gurtungen sowie gegebenenfalls Rückverankerungen oder inneren Aussteifungen, auszubilden.</p> <p>Die vollständige statische Berechnung einschließlich aller Bauzustände ist vor Ausführungsbeginn zu erstellen und dem Auftraggeber zur Prüfung vorzulegen. Die Spundwandkonstruktion einschließlich aller Aussteifungs- und Verankerungselemente ist für die Dauer der Bauzeit vorzuhalten.</p> <p>Nach Abschluss der Bauarbeiten sind die Spundbohlen sowie sämtliche Aussteifungs- und Verankerungselemente fachgerecht auszubauen und zu entfernen. Nicht ziehbare oder verloren gehende Materialien sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die Abrechnung erfolgt nach der tatsächlich hergestellten Spundwandfläche, bestehend aus der sichtbaren Fläche sowie der im Boden eingebundenen Fläche, wobei die Abrechnungsoberkante bei 5 cm über Oberkante Gelände liegt. Grundlage der Abrechnung ist der statisch nachgewiesene Verbau.			Übertrag:
		480 m²	EP.....	GP
07.01.93	Einsatz der Anlage für Wasserhaltung-Zulage- TLK: B002 01.10.02.7 Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen, sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage) werden nicht gesondert berechnet. Vorhalten und Betreiben (einschl. Probetrieb) werden nicht gesondert berechnet. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss über 100 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 6,00 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter/Absetzbecken herstellen. Achtung, es ist mit gespannten Grundwasser zu rechnen. Entfernung zum Vorfluter bzw Absetzbecken max. 500 m. Die Genehmigung zum Betreiben der Wasserhaltung wird bauseits vorgelegt. Wasserhaltung für Dauer des Einbaus der NE- Schächte einschließlich der Erdarbeiten.			
		3 St	EP.....	GP
07.01.94	Schacht, DN 1000, R 5- NE-1, 5,42 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5- NE -1, Tiefe 5,42 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000. Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffierung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800.</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.95	<p>Schacht, DN 1000, R 5- NE-2, 5,27 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 5- NE -2, Tiefe 5,27 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung). Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800.</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.96	<p>Schacht, DN 1000, R 5- NE-3, 5,72 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 5- NE -3, Tiefe 5,72 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffering</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsand.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen.Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).Einbau einer Betonplatte mit Mannloch DN 800.</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.97	<p>Schachtabdeckung lichte Weite 800mm TLK: B002 01.07.03.* Schachtabdeckung. Lichte Weite 800mm, selbstnivellierend, mit Ventilation, mit austauschbarer dämpfender Einlage , mit Scharnier, mit Federarretierung aus Edelstahl.</p> <p>Voll-Guss-Rahmen selbstnivellierend, lichte Weite 800mm, rund, mit Scharnier, Rahmenhöhe 150mm, Verstellbereich 150mm-215mm Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Im Rahmen integrierte unlösbar verbundene Aufnahmebuchse für eine runde Haltestange (Einstiegshilfe) mit einem Durchmesser von 38mm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Voll-Guss-Deckel, rund, mit Ventilation, mit austauschbarer dämpfender Einlage mit Scharnier, Inspektionsstellung größer 100 Grad, bei 90 Grad herausnehmbar, mit kraftschlüssiger Federarretierung aus Edelstahl Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			Übertrag:
		3 St	EP.....	GP
07.01.98	Einfallschutz-Gitter TLK: B002 01.07.03.* Schutzgitter Einstiegsöffnung 2- teilig mit den Maßen passend zum Schacht in den Schacht montieren. Maße ca. 1,00X1,00 m. Schutzgitter bestehend aus Edelstahlrahmen mit Gitter aus Flachstäben und einer Maschenweite von 60-100 mm. 2-teilig einzeln aufklappbar je Gitter 2 Stück Scharniere/Gelenke, gegen ungewolltes ausheben gesichert. Öffnungswinkel ca. 110 °. Selbstsichernde Arretierung des geöffneten Schutzgitters. Anschlagsseite rechts/links jeweils an der kurzen Seite der Öffnung. Durchgehende Auflagerwinkel seitlich bzw. gegenüber der Scharnierseite. Komplett aus Edelstahl WQ: 1.4571			
		3 St	EP.....	GP
07.01.99	Schacht, DN 1000, R 5.1, 1,64 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5.1, Tiefe 1,64 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000. Herstellen inkl. folgender Leistungen: a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes. b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.100	<p>Schacht, DN 2000, R 5.2, 1,74 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 5.2, Tiefe 1,74 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.101	<p>Schacht, DN 2000, R 5.3, 2,10 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5.3, Tiefe 2,10 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.102	<p>Schacht, DN 1500, R 5.3.1, 2,18 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5.3.1, Tiefe 2,18 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.</p>			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.103	<p>Schacht, DN 2000, R 5.4, 2,02 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5.4, Tiefe 2,02 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.104	<p>Schacht, DN 1500, R 5.5, 2,43 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5.5, Tiefe 2,43 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1500.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.105	<p>Schacht, DN 2000, R 5.6, 2,50 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5.6, Tiefe 2,50 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.106	<p>Schacht, DN 1000, R 5.7.1, 2,38 m TLK: B002 01.07.03.4 Schacht R 5.7.1, Tiefe 2,38 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 1000.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteil, fugenlos und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>		Übertrag:	
		1 St	EP.....	GP
07.01.107	<p>Schacht, DN 2000, R 5.7, 2,48 m <small>TLK: B002 01.07.03.4</small> Schacht R 5.7, Tiefe 2,48 m Kontrollschächte nach DIN 4034 Teil 1 und den erweiterten Anforderungen der PAS 1004 (mit einbetoniertem, einteilig Integriertem Dichtungs- und Lastausgleichselement (Sandring), Wandstärke der Spitzenden mind. 70 mm. Für den Anschluss von Betonrohren laut Ausschreibung mit den entsprechenden werkseitig aus einem Guss vorgefertigten Muffen für Ein- und Auslauf (bzw. Ein- und Ausläufe), Schacht DN 2000 mit einem Absperrschieber, siehe gesonderte Position.</p> <p>Herstellen inkl. folgender Leistungen:</p> <p>a. Zusätzlicher Bodenaushub (Böden aller Art für Auskoffnung des Rohgrabens profilgerecht lösen, laden, bis 2,0 km verfahren, abladen und in Mieten aufsetzen. Mieten sauber aufsetzen und abziehen. Verbau und Verfüllung. Inkl. Lieferung des Füllsandes.</p> <p>b. Schachtunterteil aus einem Betonfertigteilschacht, fugenlos</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>und korrosionssicher in einem Stück ohne Fugen, inkl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand inkl. Dichtungen. Berme aus Beton.</p> <p>c. Wasserdichter Aufbau des Schachtes mit den erforderlichen Schachtringen und dem exzentrischen Schachthals Maximal zwei Ausgleichsringe entspr. DIN 4034 Teil 1 (verschiebesicher).</p> <p>d. Ausführung ohne Steigeisen.</p> <p>e. Einbau der Schachtabdeckungen (ohne Lieferung).</p> <p>f. alle Betonteile sind sulfatbeständig und mit Verlegeankern zur sicheren Bauausführung ausgestattet. Zum Leistungsumfang gehört ferner die Lieferung aller Bauhilfsstoffe, sowie das Vorhalten der Aussteifungen, Geräte und Werkzeuge.</p> <p>g. Inkl. Schachtfundament aus Stahlbeton 20 cm C 20/25 . Mit konstruktiver unterer und oberer Bewehrung. Statik liefert der AN. Das Außenmaß Sohlenplatte ist ringsherum 20 cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes . Auf die Sohle ist ein Mörtelbett aus Zementmörtel 1:3, 3 cm dick, als Auflager für das Unterteil direkt vor dem Verlegen des Unterteils aufbringen.</p> <p>Schacht gemäß Entwässerungsplan Die genaue Tiefen und Leitungsabwinkelungen sind dem aktuellsten Entwässerungsplan zu entnehmen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP.....	GP
07.01.108	<p>DN 800 Keilovalschieber im Schacht TLK: B002 01.16.15.1</p> <p>DN 800 Keilovalschieber im Schacht</p> <p>Technische Anforderungen an den Keilovalschieber DN 800 im Schacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schieber: Keilovalschieber DN 800, wie in Zeichnung vorgesehen, mit Flanschanschlüssen gemäß DIN 2501, PN 16. • Material: Der Schieberkörper und das Gehäuse müssen aus korrosionsbeständigem Gusseisen mit einer hochwertigen Schutzbeschichtung bestehen. Die Dichtungen müssen aus elastischem Material wie EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Monomer) gefertigt sein, um eine dauerhafte Abdichtung zu gewährleisten. • Schacht: Der Schieber muss in einem vorgegebenen Schacht installiert werden, der entsprechend der Druckklasse dimensioniert ist. Der Schacht besteht aus Beton, um die mechanischen und chemischen Belastungen durch das Transportmedium zu widerstehen. 			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> • Betätigung: Der Keilovalschieber wird mit einer Handbetätigung ausgestattet, wobei der Schieber eine klare Positionserkennung (geöffnet/geschlossen) bietet. Der Schacht ist mit einem gut zugänglichen Deckel und einer Wartungsöffnung zu versehen, um eine problemlose Bedienung und Wartung zu gewährleisten. • Einbaubedingungen: Der Keilovalschieber muss sowohl für horizontale als auch vertikale Installationen im Schacht geeignet sein. Der Schacht selbst muss so gestaltet sein, dass eine optimale Funktion des Schiebers und eine einfache Wartung möglich sind. <p>Lieferumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keilovalschieber DN 800 im Schacht und erforderlichem Zubehör • Detaillierte Dokumentation (Montageanleitung, Prüfprotokolle, Wartungsanleitungen) • Schutz- und Transportverpackung <p>Die Lieferung und Installation des Keilovalschiebers im Schacht erfolgt durch den Auftragnehmer gemäß den festgelegten technischen Anforderungen und den gültigen Normen. Die regelmäßige Wartung und Überprüfung des Systems müssen gemäß den Empfehlungen des Herstellers und den relevanten Normen erfolgen.</p> <p>Zur Installation des Schiebers im Schacht ist es notwendig, die entsprechende Kappe im Betondeckel des Schachts mit einer Mindeststärke von 25 cm einzuarbeiten. Diese Maßnahme gewährleistet die nötige Stabilität und Tragfähigkeit des Schachtdeckels, um die ordnungsgemäße Funktionsweise des Schiebers sicherzustellen und gleichzeitig die strukturelle Integrität des Bauwerks zu gewährleisten.</p> <p>Die Kappe sollte in Übereinstimmung mit den statischen Vorgaben des Projekts und den relevanten Normen ausgeführt werden. Bei der Herstellung der Kappe ist darauf zu achten, dass sie genau positioniert und ordnungsgemäß mit der bestehenden Schachtkonstruktion verbunden wird. Dies verhindert mögliche Schwachstellen und stellt sicher, dass der Deckel den auftretenden Kräften, wie beispielsweise Fahrzeuglasten, standhält.</p>			
		1 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_ Teil 3.1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.01.109	Schachtabdeckung, liefern und aufsetzen Kl D TLK: B002 01.07.03.14 Schachtabdeckung liefern und nach Herstellung der Vertikalbohrung einbauen. Schachtabdeckung Kl. D 400 mit Gussring. Ventilation. Beton/Guss Deckel nach DIN EN 124/DIN 1229, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage für eine perfekte vertikale und horizontale Geräuschdämmung, mit Ventilation, nach Vorgaben DIN 19584 produziert, mikrobebeständig, UV-beständig, frostaussatzbeständig. Rahmenschaft rund, 613 mm (ausßen) zur Verwendung in handelsüblichen Ausgleichringen nach DIN 4034. Bauhöhe 210 mm nach DIN EN 124 mit Taschen für Schmutzfänger nach DIN 1221. Inkl. Lieferung und Einbau Schmutzfänger. Ein mehrmaliges Anpassen der Deckeloberkante ist mit einzukalkulieren. Desweiteren sind in die Schmutzfänger während der Bauzeit Plastikfolien einzulegen.			
		9 St	EP.....	GP
07.01.110	Bruchsteinpflaster herstellen Bruchsteinpflaster herstellen. Wasserbausteine der Klasse CP 90/250 einschließlich Betonunterbau aus C 12/15, d=30 cm, herstellen und an Böschungsstücke anpassen. Als Sohl- und Böschungsbefestigung. Fugen 1/2 der Steinhöhe mit Beton, die weitere 1/2 mit Mutterboden + Rasensaat verfüllen. Einschl. aller Erd- und Wasserhaltungsarbeiten. Material liefert der AN. In den noch nicht abgebundenen Beton sind Austrittsöffnungen für das Grundwasser vorzusehen.			
		16 m²	EP.....	GP
07.01.111	Lärchenrundhölzer einbauen TLK: B002 01.20.19.1 Lärchenrundhölzer, kesseldruckimprägniert, einbauen. Durchmesser 8 cm, 1,20 m lang, dicht an dicht (knirsch) lot- und höhengerecht rammen und abschneiden. Einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten und Wasserhaltung. Material liefert der AN.			
		16 m	EP.....	GP
Summe Abschnitt 07.01		RW Netz 5_ Teil 3.1, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 07				
	Regenwasser Einleitstelle E 5, Netto:		.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
	Gesamtsumme, Brutto:		.....
08	Bereich	Erd- und Straßenbau		
08.01	Abschnitt	Erdarbeiten		
08.01.1	Dichtwand als Rüttelschmalwand abbrechen			
	Schmalwand mit erstarrender Suspension erosionssicher entfernen. Die Schmalwand ist mit einer Mindestdicke von 8 cm und einer Tiefe von etwa 3 m bis 7 m hergestellt worden. Die Bentonit-Zement-Suspension wird abgebrochen und abgefahren. Aufbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.Einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten bis zu einer Tiefe von 4,00 m. Den anstehenden Boden seitlich lagern und wieder einbauen. Schmalwand wird "grob" abgebrochen, das heisst es erfolgt kein senkrechter Schnitt, so wird es "ausgefranst" an den Seiten aussehen.			
		500 m²	EP.....	GP
08.01.2	Füllsand lösen, lagern und erneut einbauen			
	TLK: B002 01.04.04.5 Füllsand aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen, seitlich lagern und profilgerecht erneut einbauen. Homogenen sandigen Boden. Abrechnung nach Fläche x Dicke. Bis 400 m Förderweg. Eventuelle erforderliche Zwischenlagerungen werden nicht gesondert vergütet. Unrat und Wurzeln vorher und während der Arbeiten aussondern und in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.			
		500 m³	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
08	Bereich	Erd- und Straßenbau		
08.01	Abschnitt	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
08.01.3	Geovlies liefern und einbauen TLK: B002 01.04.03.1 Geovlies liefern und nach Vorschrift des Herstellers einbauen. Die Überlappungen sind vorschriftsmäßig auszuführen und in den EP einzurechnen. Inkl. der Aussparungen bei Straßenabläufen etc. Rohstoff: Polypropylen Verfestigungsart: mechanisch Masse pro Flächeneinheit: 200 g/m² Schichtdicke: 1,2 mm Stempeldurchdruckkraft: 1750 N Verformung bei Stempeldurchdruckkraft: 30 mm Charakteristische Öffnungsweite: 0,08 mm Wasserdurchlässigkeit: $V_{I_{H50}}$ -Index $8,0 \times 10^{-2}$ m/s Die Bahnen sind gemäß den Empfehlungen der FGSV (Merkblatt für die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaus – M Geok E 2005) zu verlegen. Die Überlappungsverluste sind einzurechnen. Der Vliesstoff ist im Vor-Kopf-Einbau zu beschütten und darf nicht direkt befahren werden. Der Hersteller muss ein durch eine akkreditierte Zertifizierungsgemeinschaft zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 9001 unterhalten. Eigen- und Fremdüberwachung gemäß DIN 18200.	1.500 m²	EP.....	GP
08.01.4	Frostschuttschicht TLK: B002 01.04.04.1 Geeigneten Boden liefern, in Auftragsbereichen profilgerecht einbauen und verdichten. Material "Frostschuttschicht" nach DIN 18196 SE-SW, Schluffkorn $d < 0,063$ mm kleiner gleich 5%. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Einbau lagenweise bis max. 50 cm. Die Lieferung von Wasser wird nicht gesondert vergütet. Ein Verformungsmodul von $E_{v2} \geq 80$ MPa ist zu erreichen.	300 m³	EP.....	GP
08.01.5	Schotter aufnehmen und seitlich lagern TLK: B002 01.04.05.05.3 Vorhandenen Schotter aufnehmen und seitlich lagern, einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 300 m. Achtung das Mineralgemisch ist teilweise verunreinigt. Aufnahme in einer Stärke zwischen 0,15 m - 0,30 m. Abrechnung nach Fläche x Dicke.	150 m³	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
08	Bereich	Erd- und Straßenbau		
08.01	Abschnitt	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
08.01.6	Schottertragschicht wieder einbauen TLK: B002 01.04.05.05.4 Seitlich gelagerte Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten wieder einbauen. Einschließlich eventueller Zwischentransporte bis 300 m. Einbaudicke 0,15 - 0,30 m einschließlich Herstellung des Planums.	150 m³	EP.....	GP
08.01.7	Schottertragschicht als Ausgleich TLK: B002 01.04.05.05.8 Schottertragschicht aus Mineralgemisch aus gebrochenem Naturgestein für Schottertragschichten gem. TL SoB-Stb und ZTV SoB-StB als Profilausgleich liefern einschließlich Herstellung des Planums. -Abrechnung nach Wiegekarte-	50 t	EP.....	GP
08.01.8	Planum herstellen TLK: B002 01.04.04.8 Planum herstellen. Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.	2.400 m²	EP.....	GP
Summe Abschnitt 08.01		Erdarbeiten, Netto:		
08.02 Abschnitt Straßenbau				
08.02.1	BK 10, Asphalttrags., 12 cm TLK: B002 01.08.04.6 Asphalttragschicht gemäß ZTV Asphalt-Stb 07 herstellen. AC 32 T S In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 10. Einbaudicke = 12 cm Bindemittel = 50/70 Auf einer Länge von ca. 390 m und einer Breite von 6,00 m.	2.400 m²	EP.....	GP
Summe Abschnitt 08.02		Straßenbau, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
08	Bereich	Erd- und Straßenbau		
08.03	Abschnitt	Leerrohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
08.03 Abschnitt Leerrohre				
08.03.1	Graben für Leerrohre, DN 100			
	<p>Graben für Leerrohre,DN 100 ausheben, Aushub zum Bodenlager verfahren und lagern, Sohle glätten und nach Verlegung der Leerrohre mit Füllsand lagenweise verfüllen und verdichten.</p> <p>Nach TVE-STB 76.</p> <p>Überschüssiger und unbrauchbarer Boden geht in Eigentum des AN über und ist von der Baustelle zu entfernen.</p> <p>Das Bodenmanagementkonzept ist zu beachten.</p>			
		55 m³	EP.....	GP
08.03.2	Schutzrohre verlegen, DN 100			
	<p>Leerrohre aus PE-HD, Farbe grau, Rohre DN 100 mit Steckmuffe und Einzugsdraht liefern und im Bereich von Kreuzungen verlegen. Enden fachgerecht verschließen und markieren.</p> <p>Inkl. aller dafür notwendigen Arbeiten und Materialien. Die Lage der Rohre ist einzumessen und in einen Plan maßstabsgerecht einzutragen.</p> <p>Einbau in Einzellängen von 15-20 m.</p>			
		25 m	EP.....	GP
08.03.3	Graben für Leerrohre, DN 200			
	<p>Graben für Leerrohre,DN 200 ausheben, Aushub zum Bodenlager verfahren und lagern, Sohle glätten und nach Verlegung der Leerrohre mit Füllsand lagenweise verfüllen und verdichten.</p> <p>Nach TVE-STB 76.</p> <p>Überschüssiger und unbrauchbarer Boden geht in Eigentum des AN über und ist von der Baustelle zu entfernen.</p> <p>Das Bodenmanagementkonzept ist zu beachten.</p>			
		85 m³	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
08	Bereich	Erd- und Straßenbau		
08.03	Abschnitt	Leerrohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
08.03.4	Schutzrohre verlegen, DN 200			
	<p>Leerrohre aus PE-HD, Farbe grau, Rohre DN 200 mit Steckmuffe und Einzugsdraht liefern und im Bereich von Kreuzungen verlegen. Enden fachgerecht verschließen und markieren.</p> <p>Inkl. aller dafür notwendigen Arbeiten und Materialien. Die Lage der Rohre ist einzumessen und in einen Plan maßstabsgerecht einzutragen.</p> <p>Einbau in Einzellängen von 15-20 m.</p>			
		50 m	EP.....	GP
08.03.5	Graben für Leerrohre, DN 250			
	<p>Graben für Leerrohre,DN 250 ausheben, Aushub zum Bodenlager verfahren und lagern, Sohle glätten und nach Verlegung der Leerrohre mit Füllsand lagenweise verfüllen und verdichten.</p> <p>Nach TVE-STB 76.</p> <p>Überschüssiger und unbrauchbarer Boden geht in Eigentum des AN über und ist von der Baustelle zu entfernen.</p> <p>Das Bodenmanagementkonzept ist zu beachten.</p>			
		55 m³	EP.....	GP
08.03.6	Schutzrohre verlegen, DN 250			
	<p>Leerrohre aus PE-HD, Farbe grau, Rohre DN 250 mit Steckmuffe und Einzugsdraht liefern und im Bereich von Kreuzungen verlegen. Enden fachgerecht verschließen und markieren.</p> <p>Inkl. aller dafür notwendigen Arbeiten und Materialien. Die Lage der Rohre ist einzumessen und in einen Plan maßstabsgerecht einzutragen.</p> <p>Einbau in Einzellängen von 15-20 m.</p>			
		30 m	EP.....	GP
Summe Abschnitt 08.03			Leerrohre, Netto:	.....
Summe Bereich 08			Erd- und Straßenbau, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007 LV VE502 Kanalbau				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in €
01	Bereich	Baustelleneinrichtung/-räumung	6	.....
02	Bereich	Schmutzwasser	8	.....
02.01	Abschnitt	SW Teil_1.1	8	.....
02.02	Abschnitt	SW Teil_1.2	35	.....
02.03	Abschnitt	SW Teil_2.1	51	.....
02.04	Abschnitt	SW Teil_2.2	74	.....
03	Bereich	Schmutzwasser Vorbehälter/Pumpwerk/Druckrohrleitu...	91	.....
03.01	Abschnitt	Erdarbeiten	91	.....
03.02	Abschnitt	Verbau und Wasserhaltung	93	.....
03.03	Abschnitt	Vorbehälter aus GFK	99	.....
03.04	Abschnitt	Wärmetauscher	104	.....
03.05	Abschnitt	Druckrohrleitung	109	.....
03.06	Abschnitt	Pumpenschacht und Pumpen	110	.....
04	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 1	120	.....
04.01	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1	120	.....
04.02	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.1, Sedipipe	156	.....
04.03	Abschnitt	RW Netz 1_Teil 1.2	168	.....
05	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 2	204	.....
05.01	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1	204	.....
05.02	Abschnitt	RW Netz 2_Teil 4.1, Sedipipe	234	.....
06	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 4	247	.....
06.01	Abschnitt	RW Netz 4_Teil 2.1	247	.....
07	Bereich	Regenwasser Einleitstelle E 5	292	.....
07.01	Abschnitt	RW Netz 5_Teil 3.1	292	.....
08	Bereich	Erd- und Straßenbau	341	.....
08.01	Abschnitt	Erdarbeiten	341	.....
08.02	Abschnitt	Straßenbau	343	.....
08.03	Abschnitt	Leerrohre	344	.....

LV-Zusammenfassung

Neubau Zentralklinikum Georgsheil-Gesamt (2441)

007	LV	VE502 Kanalbau		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in €
Summe LV 007 VE502 Kanalbau				
		Angebotssumme, Netto:	€	.....
	Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	€	.....
.....		Angebotssumme, Brutto:	€	.....
Anbieter - Unterschrift				